



HATJE
CANTZ

Frühjahr 2024



Nachhaltigkeit – oder: vom klugen Vorhalten

Können wir im Kunstbuchverlag klug über Nachhaltigkeit nachdenken und in diesem Sinne handeln? Was betrifft uns als Team in Berlin »auf Etage« einerseits und wie können wir die zahlreichen Produktionsbereiche (Papier–Druck–Farbe–Weiterverarbeitung–Logistik) mit ihren unterschiedlichen Verbräuchen so umsichtig steuern, dass wir möglichst CO₂-verantwortlich handeln? Wie müssen wir mit unseren Geschäftspartnern darüber sprechen, den Lieferanten und wie mit den Kunden und Kundinnen? Wie lassen sich positive Impulse setzen, wie schrittweise Veränderungen bewirken und wie lässt sich ins Gespräch miteinander kommen? »Nachhaltigkeit« hat für das Buchwesen auch mit dem »Vorhalten«, den Buchlagern und der Steuerung von Auflagen zu tun. Mit den Quellen der Papiere, den Standorten und Anlagen der Druckereien, mit den Lieferwegen. Kurzum, nicht nur die großen digitalen Herausforderungen, auch die sehr analogen des Themas CO₂-Ausstoß begleiten uns bei den Titeln, die das Frühjahrsprogramm 2024 Ihnen vorstellt.

Unsere Sehnsucht nach Natur spiegelt sich – nicht nur – im Blick des einzigartigen Malers Caspar David Friedrich, dem Highlight unseres Frühjahrsprogramms. Seine Aktualität belegen viele Ausstellungen sowie der herausragende Katalog von Markus Bertsch und Johannes Grave aus der Hamburger Kunsthalle. In diesem Buch wird zudem die Brücke geschlagen zur zeitgenössischen Kunst mit ihren visuellen Thematisierungen von Natur, Klima und den großen Fragen der Zeitenwende. Dass die bildende Kunst uns in Zeiten großer Verunsicherung immer wieder Bezugspunkte liefern kann, immer wieder auch völlig neue Einsichten zu längst gekannt geglaubten Bildern liefert, ist einer der Gründe, warum wir an die Zukunft der Bilder und der Bücher glauben.

Mit herzlichem Gruß zu allen Bücherfreunden fern und nah,
Nicola von Velsen mit dem Team von Hatje Cantz



ALLE NEUERSCHEINUNGEN AUF EINEN BLICK

HIGHLIGHTS

- 4 Caspar David Friedrich
- 6 Jeff Wall
- 8 I've Seen the Wall
- 10 Stillleben
- 12 Etel Adnan
- 13 Moments of Change
- 14 Kollwitz
- 16 Lars Eidinger
- 18 Sieh Dir die Menschen an!
- 20 Robert Longo

GESCHENKBÜCHER

- 23 Shigetaka Kurita's Emojis
- 24 Stefan Draschan
- 24 Dream On Baby
- 25 Learning Deutsch

KINDERBÜCHER

- 28 Das Museum des Nichts
- 28 Wie Kunst gemacht wird
- 29 Das Grand Hotel der Gefühle

KUNST

- 32 Wir ist Zukunft
- 33 WORLDBUILDING
- 34 Opening the Archive: The ABCs of ZERO
- 35 Edizioni F. Conz
- 36 Alles lebt
- 36 The Shape of a Circle in the Mind of a Fish
- 37 Pedro Wirz
- 38 The Awe of the Arctic
- 39 Gerhard Richter
- 40 Idris Khan
- 41 Ugo Rondinone
- 42 Miron Schmückle
- 43 Christiane Löhr
- 44 Sofie Dawo
- 45 Otti Berger
- 46 Inside Other Spaces
- 47 Philippe Parreno
- 48 Boris Lurie. 100th Anniversary
- 49 Architekturen des Überlebens
- 50 »Denk nicht, sondern schau!«

- 51 Kunst um 1800
- 52 SANYU
- 54 Herbert Brandl
- 55 Gabriele Rothemann
- 56 Guy Ben Ner
- 56 Thomas Henke
- 57 John Sanborn
- 58 Frédéric Clot
- 58 Brenda Draney
- 59 Suki Seokyeong Kang
- 59 Zhou Li
- 60 Willi Dorner
- 60 Anna Bogouchevskaia
- 61 Haegue Yang
- 61 Nina Beier
- 62 Heaven Baek
- 62 Jeewi Lee
- 63 After Rain
- 63 The Square's Heart
- 64 Beyond Matter, Within Space
- 64 Jan St. Werner
- 65 HOPE
- 65 Enzyklopädie der Medien. Band 6

HATJE CANTZ TEXT

- 66 MALEREI. Ein Gespräch
- 66 Picasso gegen den Tod
- 67 ZERO-Kunst und Mode
- 67 Skin in the Game
- 67 Stopgap Measures

FOTOGRAFIE

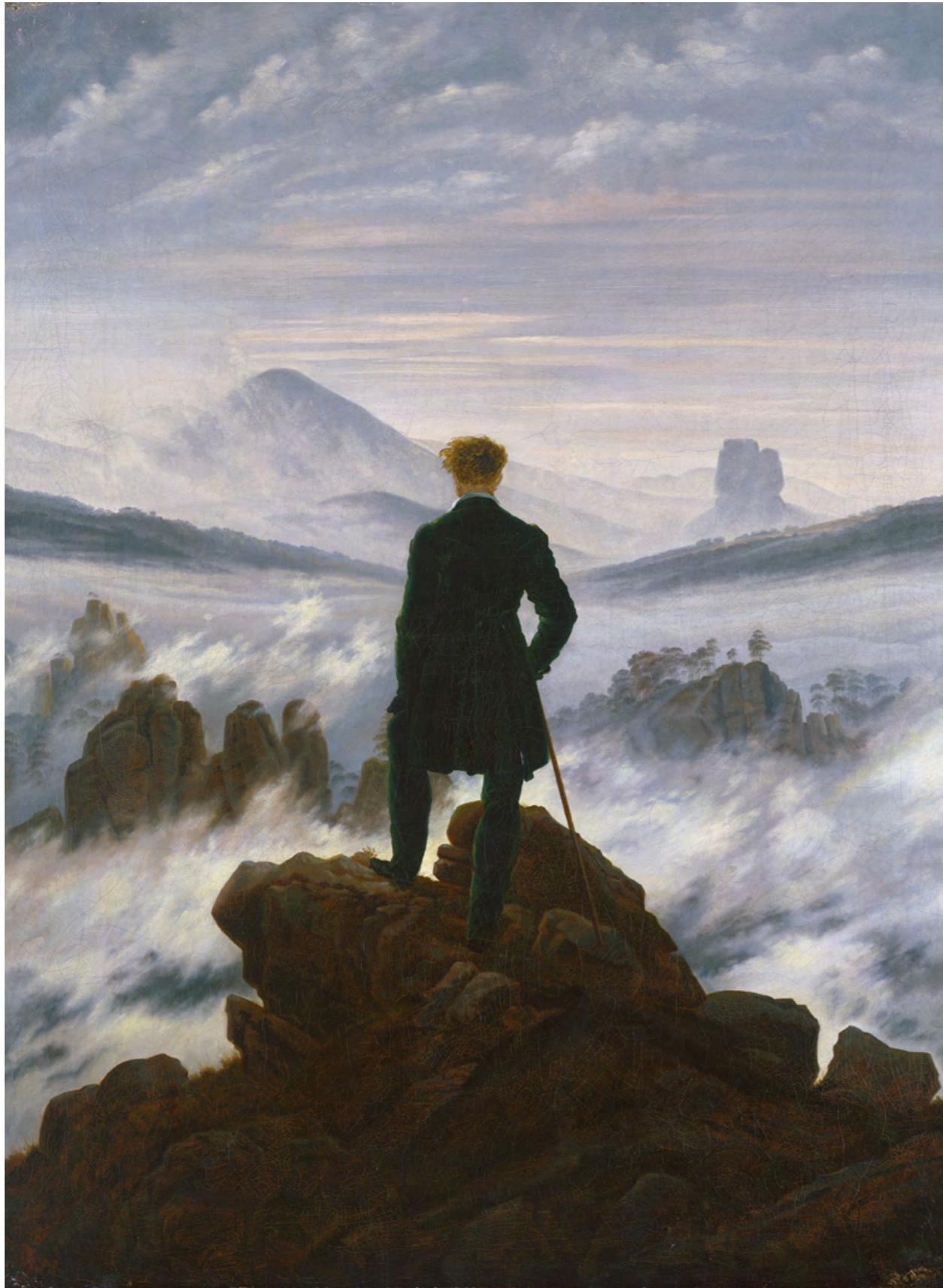
- 76 Ruth Orkin
- 78 Lucia Moholy
- 79 World Press Photo Yearbook 2024
- 80 Markus Jokela
- 81 Mark Forbes
- 82 Guido Baselgia
- 82 David Stephenson
- 83 Nick Brandt

ARCHITEKTUR & DESIGN

- 90 Sacred Modernity
- 92 On Architecture and Greenwashing
- 92 DELUS. The Journal of the Institute of Landscape and Urban Studies
- 93 Atelier Kempe Thill 2
- 96 Bildnachweise
- 97 Kontakte

A landscape painting featuring rolling hills and a vast green field. The hills are rendered in dark, muted tones, with a prominent peak in the center. The foreground is a lush, green field with some darker patches. The sky is filled with soft, textured clouds in shades of grey, blue, and yellow, suggesting a hazy or overcast day. The overall style is impressionistic, with visible brushstrokes and a focus on light and atmosphere.

HIGHLIGHTS



NEUE SENSIBILITÄT FÜR DIE NATUR

- Das Highlight des Bücherwinters!
- Naturverbundenheit im historischen und zeitgenössischen Blick
- Hinreißende Bilder von klaren Texten begleitet

Im Zentrum von Caspar David Friedrichs Werk steht ein neuer Blick auf Natur. Die Landschaftsgemälde und Zeichnungen des bedeutendsten Künstlers der deutschen Romantik brechen dabei mit tradierten Darstellungsmustern. Stattdessen verbindet sich in ihnen ein ungewöhnlich präzises Naturstudium mit einem durchgreifenden Willen zur Bildkomposition. Auf diese Weise bahnen Friedrichs Bilder einen neuen Weg, um über die ambivalente Wechselbeziehung zwischen Mensch und Natur nachzudenken. Sie machen erfahrbar, dass der Mensch Teil der Natur ist und ihr zugleich sehend und reflektierend gegenübertritt.

Das Buch zur großen Friedrich-Retrospektive trägt dazu bei, sein Werk angesichts aktueller Herausforderungen in Zeiten der Klimakrise neu zu entdecken. Friedrichs Bilder können dazu anregen, unsere Auffassung vom Verhältnis des Menschen zur Natur zu hinterfragen. Seine ungebrochene Aktualität zeigt sich nicht zuletzt in der Rezeption seiner Werke in der zeitgenössischen Kunst, die im zweiten Teil des Buches vorgestellt wird. Vielfältige Neuinterpretationen und Aneignungen von Friedrichs Bildern und Themen lassen die romantische Natursicht in einen spannungsreichen Dialog mit ökologischen Fragestellungen und heutigen Perspektiven auf die Natur treten.

CASPAR DAVID FRIEDRICH (1774–1840) steht wie kein anderer Maler für die Romantik. In Greifswald geboren, studierte er an der Kunstakademie in Kopenhagen und ließ sich ab 1798 in Dresden nieder. Friedrichs Landschaftskompositionen haben bereits zu seinen Lebzeiten ebenso fasziniert wie irritiert. Sie sind fest in unserem Bildgedächtnis verankert und erweisen sich in vielfacher Hinsicht anschlussfähig für die Fragen und Herausforderungen der heutigen Zeit.



Caspar David Friedrich Kunst für eine neue Zeit

HERAUSGEGEBEN VON Markus Bertsch und Johannes Grave
 TEXTE VON Markus Bertsch, Johannes Grave, Ute Haug,
 Anne Hemkendreis, Florian Illies, Eva Keochakian, Petra Lange-Berndt,
 Dietmar Rübel, Christian Scholl, Ruth Stamm, Andrea Völker,
 Paul Ziche
 GESTALTET VON Heine/Lenz/Zizka

Deutsch
 ca. 512 S. • 350 Abb. • 23,5 x 29 cm • Raw-cut Hardcover mit farbigem
 Buchschnitt
 € 54,00 [D], € 56,00 [AT]
 Dezember 2023



978-3-7757-5604-4
 WG 583

AUSSTELLUNG
 Hamburger Kunsthalle, 15.12.2023 – 1.4.2024

Die
 Ausstellung zum
 250. Geburtstag –
 Pressehighlight!





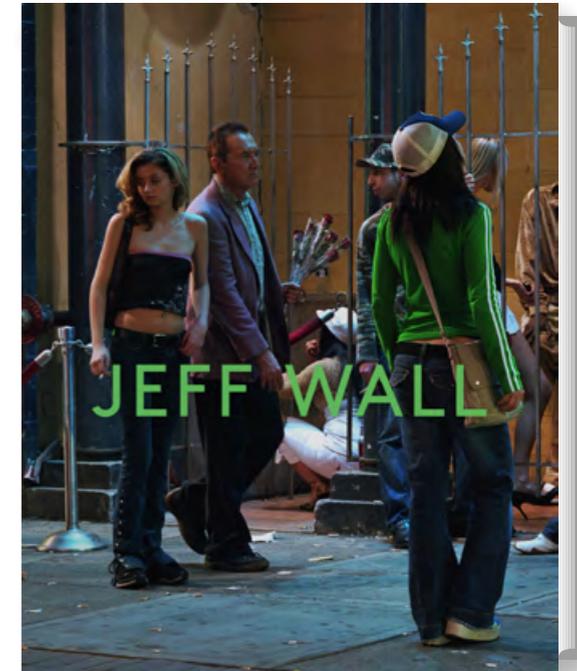
PRÄZISE FOTOGRAFISCHE KOMPOSITIONEN

- Einer der herausragendsten Fotokünstler weltweit
- Neue Arbeiten und ikonische Bilder
- Mit Texten des Künstlers zu den Werkgruppen

Jeff Wall hat seit den späten 1970er-Jahren maßgeblich zur Etablierung der Fotografie als eigenständiger Kunstform beigetragen. Er gilt als Begründer der »inszenierten« Fotografie: Seine Motive wirken zunächst wie Momentaufnahmen, doch bei seinen zumeist großformatigen, aus einer Vielzahl von Einzelaufnahmen vielschichtig und subtil komponierten Fotografien handelt es sich vorwiegend um vollständig konstruierte Bildwelten. Indem sein Werk Fotografie mit Elementen der Malerei, des Kinos und der Literatur verbindet – eine Vorgehensweise, die er selbst als »cinematografisch« bezeichnet – reinszeniert er in einem aufwändigen Prozess fiktive Realitäten, Erinnerungen an Erlebtes und Gesehenes.

Unter den mehr als fünfzig im Katalog zur großangelegten Einzelausstellung in der Fondation Beyeler versammelten Werken finden sich sowohl Walls ikonische Großbilddiapositive in Leuchtkästen als auch schwarz-weiß Fotografien und farbige Fotodrucke. Diese neueren, die gesamte Bandbreite seines Schaffens repräsentierenden Bilder treten dabei in einen Dialog mit Arbeiten aus der Zeit von Walls künstlerischen Anfängen und offenbaren vielfältige inhaltliche und formale Bezüge.

Mit seiner innovativen Herangehensweise an die Fotografie hat JEFF WALL (*1946, Vancouver) das Medium und seine Stellung innerhalb der zeitgenössischen Kunst maßgeblich geprägt. Ende der 1970er-Jahre erregte er große Aufmerksamkeit mit seinen ersten großformatigen Dia-Leuchtkästen, die Ansätze der Konzeptkunst und der historischen Malerei miteinander verbanden. Wall arbeitet nicht in Serie, jedes seiner Bilder ist eine einzigartige Komposition, die Bildfindung kann Jahre in Anspruch nehmen. Seit Mitte der 1990er-Jahre hat er sein Repertoire erweitert und arbeitet mit schwarz-weiß Abzügen sowie seit mehr als 15 Jahren auch mit farbigen Fotodrucken.



Jeff Wall

HERAUSGEGEBEN VON Martin Schwander für die Fondation Beyeler, Riehen/Basel
 TEXTE VON Martin Schwander, Ralph Ubl, Jeff Wall
 GESTALTET VON Uwe Koch

Deutsch
 ca. 248 S. • 75 Abb. • 24,5 x 30,5 cm • Hardcover
 ca. € 54,00 [D], ca. € 54,00 [AT]
 Januar 2024

 978-3-7757-5629-7
 WG 587

AUCH AUF ENGLISCH ERHÄLTlich
 Jeff Wall
 978-3-7757-5630-3

AUSSTELLUNG
 Fondation Beyeler, Riehen/Basel, 28.1. – 21.4.2024



VON DER AMBIVALENTEN GLEICHZEITIGKEIT DER DINGE

- Erster US-Musiker auf Konzertreise in der DDR
- Neue Perspektiven auf die Beziehung von Kunst und Jazz
- 9 Tourtage im Spiegel der Geschichte des Jazz und der Weltpolitik

Mitten im Kalten Krieg tourte der legendäre Trompeter Louis Armstrong 1965, nur vier Jahre nach dem Bau der Berliner Mauer, als erster US-amerikanischer Musiker durch die DDR, während in den USA um Bürgerrechte für Schwarze gerungen wurde. Das historische Ereignis wird im MINSK Kunsthaus in Potsdam zum Ausgangspunkt für eine Auseinandersetzung mit der Ambivalenz dieser offiziellen Tour vor dem Hintergrund der Bürgerrechtsbewegung, des Vietnamkriegs und des Eisernen Vorhangs. Armstrong vermied während seiner Reise politische Meinungsäußerungen, spielte aber bei jedem Auftritt (*What Did I Do To Be So*) *Black and Blue*, eine Komposition, die er zuvor jahrelang nicht aufgeführt hatte.

Gemälde, Fotografien, Archivmaterial und Installationen von Terry Adkins, Louis Armstrong, Pina Bausch, Romare Bearden, Peter Brötzmann, Darol Olu Kae, Volkhard Kühl, Norman Lewis, Glenn Ligon, Jason Moran, Gordon Parks, Dan Perjovschi, Adrian Piper, Evelyn Richter, Lorna Simpson, Willi Sitte, Wadada Leo Smith, Rosemarie Trockel, Andy Warhol, Ruth Wolf-Rehfeldt und anderen ermöglichen vielfältige Perspektiven auf die Komplexität von Politik, Jazzmusik und Rassismus.

LOUIS ARMSTRONG (1901–1971) gab 1965 an neun Tagen 17 Konzerte in Berlin, Leipzig, Magdeburg, Erfurt und Schwerin. Rund 45.000 Menschen kamen zu den Konzerten mit seiner All-Star-Band.



I've Seen the Wall

Louis Armstrong auf Tour in der DDR 1965

HERAUSGEGEBEN VON Paola Malavassi
 TEXTE VON Tina M. Campt, Paolo Malavassi, Jason Moran
 INTERVIEWS MIT Jewel Brown und Peter Brötzmann
 GESTALTET VON Fasson Freddy Fuss

Deutsch, Englisch
 208 S. • 100 Abb. • 22,5 x 28,5 cm • Broschur
 € 40,00 [D], € 42,00 [AT]
 Dezember 2023



978-3-7757-5599-3
 WG 580

AUSSTELLUNG

DAS MINSK Kunsthaus in Potsdam, 16.9.2023 – 4.2.2024





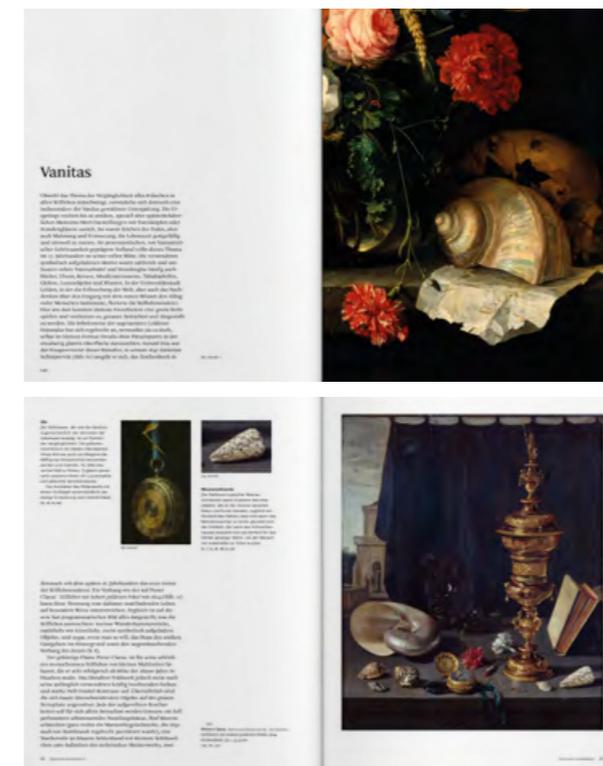
MEISTERHAFTE SINNLICHKEIT

- Magische Schönheit, anschaulich erklärt
- Mit Glossar der dargestellten Dinge und Geschöpfe
- Herleitung der symbolischen Bedeutung

Sie faszinieren uns heute wie vor 500 Jahren: kunstvolle Arrangements exotischer Früchte, genauso wie gewöhnliche Speisen, auserlesene Blumengestecke oder mahrende Totenköpfe, kostbar verzierte Musikinstrumente und wissenschaftliche Apparaturen. Die trügerisch echt wirkenden Gegenstände zeugen von Reichtum und Sinneslust, von aufklärerischer Neugier sowie religiöser Ehrfurcht im Zeitalter des Barock.

Dieses reich illustrierte Buch erzählt eine lebendige Geschichte des Stillebens entlang der einzigartigen Sammlung der Gemäldegalerie Alte Meister in Dresden. Die Meisterwerke der holländischen und flämischen Malerei werden in all ihren hinreißenden Detailthemen betrachtet. Ein besonderes Augenmerk liegt auf den verschlüsselten Botschaften, Allegorien und Symbolen, die durch ein bebildertes Glossar erläutert werden.

Rund 70 Gemälde von Malerinnen und Malern des 17. Jahrhunderts – darunter Frans Snijders, Adriaen van Utrecht, Jan Davidsz. de Heem, Abraham Mignon, Rachel Ruysch oder Gerard Dou – bieten einen einmaligen Einblick in die Blütezeit dieses magischen Genres.



Stilleben Zeitlose Schönheit

HERAUSGEGEBEN VON Staatliche Kunstsammlungen Dresden,
Konstanze Krüger
TEXTE VON Konstanze Krüger
GESTALTET VON Rutger Fuchs

Deutsch
160 S. • 100 Abb. • 20 x 25 cm • Hardcover
€ 38,00 [D], € 40,00 [AT]
November 2023

978-3-7757-5113-1
WG 580

AUSSTELLUNG
Staatliche Kunstsammlungen Dresden, Gemäldegalerie Alte Meister,
Zwinger, 17.11.2023–1.9.2024

EINE BRÜCKENBAUERIN ZWISCHEN DEN WELTEN

- Künstlerischer Ausdruck einer engagierten Auseinandersetzung mit der Welt
- Poetische Formensprache; leuchtende Faben
- Erste große Retrospektive in Saudi-Arabien

Leben und Werk der Dichterin, Künstlerin und Philosophin Etel Adnan sind Ausdruck eines tiefgreifenden, gelebten Austauschs zwischen der arabischen und der westlichen Kultur. Die Eindrücke ihres Lebens zwischen dem Libanon, Frankreich und Kalifornien sowie ihrer Reisen nach Mexiko und Nordafrika spiegeln sich in einer beeindruckenden Offenheit für unterschiedliche Kunstformen und Sprachen – sowohl in literarischer als auch in visueller Hinsicht – wider. Zugleich waren es Krieg, Exil und koloniale Erfahrungen, die sie prägten: Infolge des algerischen Unabhängigkeitskrieges lehnte sie es aus Solidarität mit Algerien ab, weiterhin auf Französisch zu schreiben – sie begann sie zu malen und nutzte die Poesie der leuchtenden Farben als universelle Sprache. Parallel entdeckte Adnan das Leporello für sich: Die Welt zwischen den Buchdeckeln entfaltet sich zu meterlangen, dicht gewebten Teppichen aus Poesie und Malerei, Kalligrafie und Zeichnung.

Dieser Katalog, der begleitend zur ersten großen Ausstellung in Saudi-Arabien erscheint, eröffnet neue Perspektiven auf Adnans bewegende Biografie, und versammelt eine große Anzahl von Werken aus allen Schaffensphasen, die den Reichtum und die Vielfalt von Adnans Œuvre unterstreichen.

ETEL ADNANs (1925–2021) viel beachtetes Werk zeichnet sich durch eine engagierte und aufgeschlossene Auseinandersetzung mit der Welt aus. Geboren in Beirut als Tochter einer griechischen Mutter und eines aus Damaskus stammenden Vaters, wuchs sie im multikulturellen Umfeld des damals unter französischer Kontrolle stehenden Libanon auf. Sie studierte Philosophie in Beirut, Paris und ab 1955 in Berkeley und Harvard. Von 1958–72 unterrichtete sie in der San Francisco Bay Area. Hier begann sie zu malen, inspiriert von einer zutiefst empfundenen Verbindung zur Natur. 1972 kehrte Adnan als Kulturredakteurin nach Beirut zurück. Auf der Flucht vor dem Bürgerkrieg siedelte sie 1977 wieder ins kalifornische Sausalito über, blieb aber auch zeitlebens Frankreich eng verbunden.



Etel Adnan Between East and West

HERAUSGEGEBEN VON Sébastien Delot
TEXTE VON Etel Adnan, Farah Abushullaih, Abdullah Alrashid,
Sébastien Delot, Toni Maraini, Morad Montazami, Grégoire Prangé
GESTALTET VON Sarah Martinon

Englisch, Arabisch
ca. 208 S. • 80 Abb. • Klappenbroschur
ca. € 48,00 [D], ca. € 50,00 [AT]
Januar 2024



AUSSTELLUNG
Ithra Museum, Dhahran, Saudi-Arabien, 1.2. – 30.6.2024

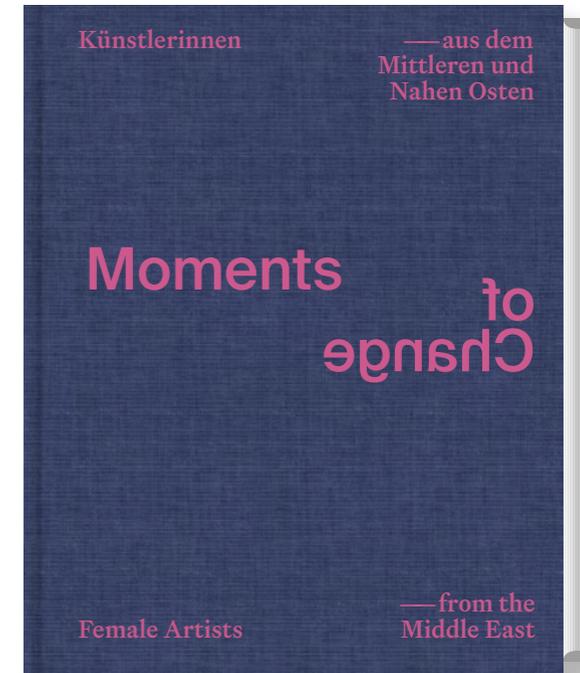
VON DEN PIONIERINNEN DER MODERNEN KUNST BIS HEUTE

- Umfassender Überblick über Künstlerinnen des Nahen und Mittleren Ostens
- Patriarchat, Krieg und Migration im Spiegel der Kunst
- Aktueller, generationenübergreifender Einblick in die Szene

Moments of Change stellt die Künstlerinnen des Nahen und Mittleren Ostens in den Mittelpunkt und spannt als erste deutschsprachige Publikation zu diesem Thema einen Bogen vom Beginn des 20. Jahrhunderts bis zu den zeitgenössischen Entwicklungen.

Ein Fokus liegt auf Pionierinnen wie Inji Efflatoun, Monir Shahroudy Farmanfarmaian, Etel Adnan, Huguette Caland, Fahrelnissa Zeid und Füsün Onur, die wesentlich an der Entwicklung eines modernen Kunstbegriffs beteiligt waren und ihren Stil in der Auseinandersetzung mit der traditionellen Formensprache und den neuen Strömungen der westlichen Kunst entwickelten. Gemeinsam ist ihnen, dass sie große gesellschaftspolitische Umwälzungen erfahren haben. Auch viele Künstlerinnen der nach dem Zweiten Weltkrieg geborenen Generation, darunter Mona Hatoum, Shirin Neshat, Anna Boghiguiian, teilen Erfahrungen von politischen Konflikten, Krieg und Exil, die sich in ihrem Werk in Themen wie Identität, Unterdrückung und Verlust von Heimat widerspiegeln. Die junge, zeitgenössische Generation tritt wiederum mit einem neuen Selbstverständnis an, um die Rolle der Frau in muslimisch geprägten Gesellschaften sowie den westlichen Blick auf sie infrage zu stellen.

Texte von Expertinnen sowie Interviews mit Künstlerinnen und Akteurinnen aus der Region vermitteln einen generationsübergreifenden Einblick in diese spannende, international vernetzte Kunstszene.



Moments of Change Künstlerinnen aus dem Mittleren und Nahen Osten

HERAUSGEGEBEN VON Bettina M. Busse
GESTALTET VON Martha Stutteregger

Deutsch, Englisch
248 S. • 150 Abb. • 23 x 30 cm • Hardcover
€ 44,00 [D], € 46,00 [AT]
Februar 2024

978-3-7757-5659-4
WG 580

AUSSTELLUNG
Kunstforum Wien, 15.2. – 2.6.2024



EINDRINGLICHE WERKE VON GROSSER MENSCHLICHKEIT

- Unverstellter Blick auf Kollwitz' Modernität
- Hohe politische Aktualität in der Auseinandersetzung mit Leid, Tod und Krieg
- Das zeichnerische und grafische Werk in einer großen Ausstellung im Frankfurter Städel Museum

Käthe Kollwitz zählt zu den bedeutendsten Positionen der Klassischen Moderne – und ist doch eine Ausnahmererscheinung. In ihren Zeichnungen, Lithografien, Radierungen, Holzschnitten und Plastiken fand sie zu einer eigenständigen Bildsprache von großer Unmittelbarkeit und verhandelte existenziell menschliche Fragen von hoher politischer Aktualität. Dennoch oder gerade deshalb wurde Kollwitz in Deutschland für viele Haltungen und Themen vereinnahmt.

Der Katalog konzentriert sich auf das zeichnerische und druckgrafische Werk und stellt die Modernität der künstlerischen Haltung in den Vordergrund. Die Auswahl der präsentierten Blätter sowie ein neuer, unverstellter Blick bieten eine frische Perspektive auf die Künstlerin und die ungebrochene Ausdruckskraft ihrer Arbeiten.

KÄTHE KOLLWITZ (1867–1945) ist eine der herausragendsten Grafiker*innen des 20. Jahrhunderts. 1898 erlangte sie mit ihrem ersten grafischen Zyklus *Ein Weberaufstand* große Anerkennung und wurde 1919 als erste Frau zur Professorin an der Berliner Akademie der Künste ernannt. Mit unvergleichlicher drastisch-emotionaler Intensität verdichtet sie in ihrem Werk die existentiellen Erfahrungen des Menschseins.



Kollwitz

HERAUSGEGEBEN VON Regina Freyberger
 TEXTE VON Linda Baumgartner, Regina Freyberger, Gudrun Fritsch, Alexandra von dem Knesebeck, Katharina Koselleck, Andreas Schalhorn, Iris Schmeisser
 GESTALTET VON formfellows Kommunikations-Design, Regina Schauerte und Thomas Klöß

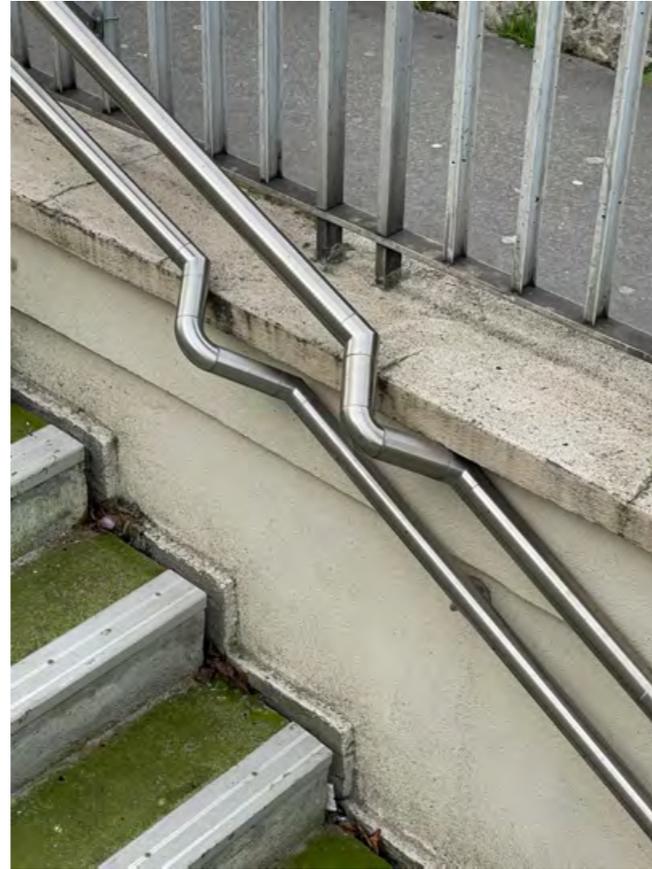
Deutsch
 304 S. • 292 Abb. • 23 x 28 cm • Klappenbroschur
 ca. € 58,00 [D], ca. € 60,00 [AT]
 März 2024



978-3-7757-5583-2
 WG 583

AUSSTELLUNG

Städel Museum, Frankfurt am Main, 20.3.2024 – 9.6.2024

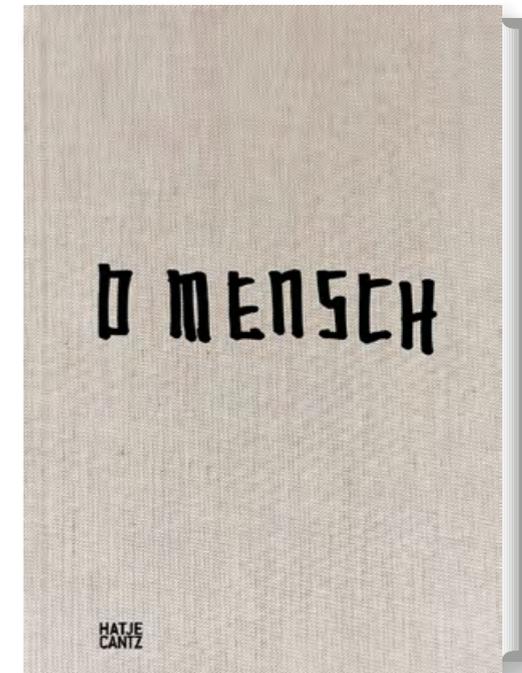


»DAS SCHICKSAL DES MENSCHEN IST DER MENSCH.«
— BERTOLT BRECHT

- Der Fotograf Lars Eidinge
- Unorte, Provisorien und Merkwürdigkeiten
- Legt die Absurditäten des Alltags offen: mal komisch, mal berührend

Nach *Autistic Disco* ist *O Mensch* der neue Bildband des Berliner Schauspielers Lars Eidinge. Er vereint mit der Handykamera sowie mit der Spiegelreflexkamera entstandene Fotografien der letzten drei Jahre mit zum Teil wesentlich älteren Aufnahmen. Eidinges Bilder ähneln nur an der Oberfläche scheinbar harmlosen Momentaufnahmen. In einer Gesellschaft der Singularitäten und der verschwindenden Grenzen zwischen Mensch und Maschine erscheint die absurde Realität des Alltags wie eine kolossale Fotomontage. Wohl aus dem Blick eines Schauspielers, der weiß, dass die wechselseitige Präsenz von Gutem und Bösem der Kern einer jeden wahrhaften und berührenden Figur ist, entstehen bei Lars Eidinge Bilder, die die menschliche Ambiguität ins Zentrum rücken. Zu einzelnen Werken hat die japanische, in Berlin ansässige Dichterin Yoko Tawada Kurzgedichte in Form von Haikus geschrieben. Der Interpretationsraum wird dadurch noch um eine poetische Ebene erweitert.

LARS EIDINGER (*1976, Berlin) gilt als einer der profiliertesten Schauspieler Deutschlands, gefeiert für seine expressiven Auftritte von großer performativer Kraft als langjähriges Ensemblemitglied der Berliner Schaubühne, sowie für seine abgründigen und zugleich von einer geradezu zärtlichen Sensibilität geprägten Darstellungen im Film. Anknüpfend an seinen ersten Bildband, gibt Eidinge der Fotografie als Ausdrucksform und Mittel der Selbsterkundung zunehmend mehr Raum.



Lars Eidinge O Mensch

TEXTE VON Yoko Tawada
GESTALTET VON Karsten Heller

Deutsch, Englisch
288 S. • 240 Abb. • 17 x 24 cm • Hardcover mit Leineneinband
€ 40,00 [D], € 42,00 [AT]
November 2023 [BEREITS ANGEKÜNDIGT UNTER DEM TITEL
LARS EIDINGER. PRESENT PERFECT]



978-3-7757-5311-1
WG 587

EDITION HATJE CANTZ:
Berlin, 2022. Originalprint
in limitierter Auflage



WEITERE BÜCHER DES KÜNSTLERS



Lars Eidinge
Autistic Disco
978-3-7757-4781-3
€ 30,00



GESICHTER EINEN NEUEN ZEIT

- Porträt und Politikdebatten nach dem Ersten Weltkrieg
- Wechselwirkung von Kunst und Stereotypisierungen
- Aktueller Blick auf die Neue Sachlichkeit

Ob in bildender Kunst, Literatur, Kino, Wissenschaft oder Mode – in den Krisen nach dem Ersten Weltkrieg beruhte die Faszination für Typen auf einem gesamtgesellschaftlichen Impuls. Man suchte neue Vorbilder und ganz unbescheiden das »Gesicht der Zeit«, wie uns die neusachlichen Bildnisse von Otto Dix, George Grosz, Jeanne Mammen und Hanna Nagel zeigen. Viele der klischeebehafteten Vorstellungen, etwa zur »Neuen Frau« oder zum »Arbeiter« und zur »Arbeiterin«, wirken bis in die Gegenwart, indem sie uns mit ihrer Klassifikation von Individuen an eine Problematik erinnern, die auch in heutigen Diskriminierungsformen fortlebt.

Das weite Spektrum der Beiträge aus kunst- wie medizinhistorischer, aus medienwissenschaftlicher und soziologischer Sicht belegt dies eindrucksvoll. Eine eigens für die Ausstellungen entwickelte Installation der 1990 geborenen Künstlerin Cemile Sahin schlägt eine Brücke in die Gegenwart.

MIT WERKEN VON:

Atelier Gerstenberg, Hans Baluschek, Rudolf Bergander, Albert Birkle, Richard Birnstengel, Friedrich Bochmann, Steffi Brandl, Gottfried Brockmann, Friedrich Busack, Heinrich Maria Davringhausen, Dodo (Dörte Clara Wolff), Erich Drechsler, Kate Diehn-Bitt, Rudolf Dischinger, Otto Dix, Erich Drechsler, Hermann Fechenbach, Conrad Felixmüller, Fred Goldberg, Otto Griebel, George Grosz, Hans Grundig, Lea Grundig, Elsa Haensgen-Dingkuhn, Hainz Hamisch, Olga Hayduk, Nini und Carry Hess, Heinrich Hoerle, Karl Hubbuch, Lotte Jacobi, Grethe Jürgens, Alexander Kanoldt, Annelise Kretschmer, Bernhard Kretzschmar, Paula Lauenstein, Lotte Lesehr-Schneider, Elfriede Lohse-Wächtler, Jeanne Mammen, Hanna Nagel, Gerta Overbeck, Lotte B. Pechner, Kurt Querner, Anton Räderscheidt, August Sander, Christian Schad, Josef Scharl, Rudolf Schlichter, Wilhelm Schnarrenberger, Georg Scholz, Friedrich Seidensticker, Alice Sommer, Cami Stone, Erika Streit, Ernst Thoms, Adolf Uzarski, Kurt Weinhold, Erik Winnertz, Richard Ziegler und Cemile Sahin



Sieh Dir die Menschen an! Das neusachliche Typenporträt in der Weimarer Zeit

HERAUSGEGEBEN VON Ulrike Groos, Anne Vieth und Dierk Höhne für das Kunstmuseum Stuttgart; Anja Richter für die Kunstsammlungen Chemnitz – Museum Gunzenhauser
TEXTE VON Jan Bürger, Alina Grehl, Anna Katharina Hahn, Christin Hansen, Erik Koenen, Nadine Metzger, Anne Vieth, Nils Warnecke
GESTALTET VON Studio Nicolas Zupfer

Deutsch, Englisch
304 S. • ca. 230 Abb. • 22,5 x 30 cm • Raw-cut Hardcover
€ 54,00 [D], € 56,00 [AT]
November 2023



978-3-7757-5600-6
WG 582

AUSSTELLUNGEN

Kunstmuseum Stuttgart, 2.12.2023–14.4.2024
Kunstsammlungen Chemnitz – Museum Gunzenhauser, 5.5.–1.9.2024



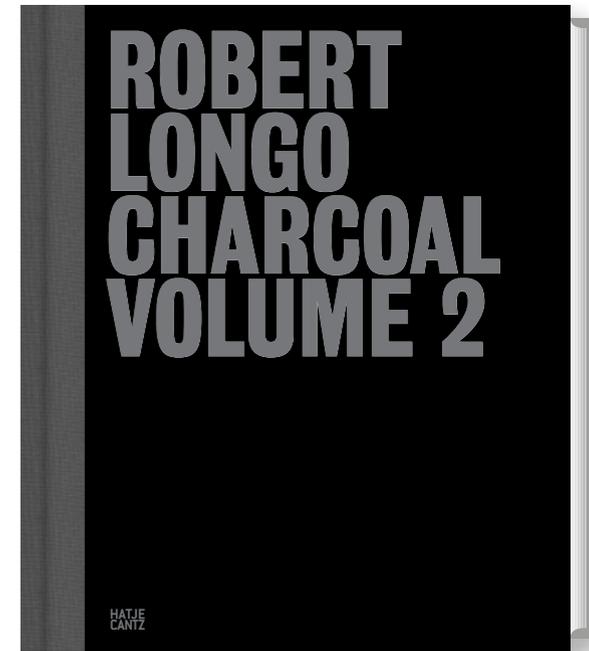
DIE ZENTRALEN FRAGEN UNSERER ZEIT VERDICHTET
IN VIRTUOSEM KOHLESTRICH

- Politischer Kommentar eines wichtigen Künstlers unser Zeit
- Aufwendige Ausstattung und hochwertiger Druck
- Hyperrealistische Kohlezeichnungen, die den Blick auf unsere Realität schärfen

Charcoal Volume 2 präsentiert die eindrucksvollen Kohlezeichnungen des amerikanischen Künstlers Robert Longo. Der großformatige, aufwendig gestaltete Katalog setzt dort an, wo der erste Band geendet hat und vereint Arbeiten von 2012 bis heute. Gemeinsam bilden sie ein umfassendes Kompendium der Werkgruppe, die im Zentrum des Œuvres des legendären New Yorker Künstlers steht.

Essays von Tim Griffin und Haley Mellin erläutern den Kontext der existenziellen Fragen unserer Zeit, die im Zentrum von Longos neuen, großformatigen, hyperrealistischen Zeichnungen stehen. Virtuos erzeugt er mit Licht und Schatten eine beeindruckende Tiefe und unerwartete Dimension in der künstlerischen Auseinandersetzung mit Krieg, Gewalt, der Klimakrise, den Auswirkungen von Kapitalismus und Konsumkultur, der zunehmenden Polarisierung der amerikanischen Gesellschaft, Formen des politischen Protests und den Möglichkeitsräumen individueller Freiheit.

ROBERT LONGO (*1953, Brooklyn) gehört zu den einflussreichsten Künstlern der amerikanischen Postmoderne. In den 1980er-Jahren wurde er einer der zentralen Protagonisten der sogenannten Pictures Generation, eine der bis heute einflussreichsten amerikanischen Kunstbewegungen. Was die lose Gruppierung um Künstler*innen Cindy Sherman, Barbara Kruger, Louise Lawler, David Salle, Richard Prince, Jack Goldstein und Sherrie Levine bei aller Verschiedenheit der einzelnen Positionen ausmachte, war, dass sie sich bereits existierende Bilder aneignen, reinszenieren und rekontextualisieren. Longo lebt und arbeitet in New York.



HIGHLIGHTS

Robert Longo
Charcoal Volume 2

TEXTE VON Tim Griffin, Haley Mellin
GESTALTET VON Rutger Fuchs

Englisch
252 S. • 160 Abb. • 25 x 30 cm • Hardcover
ca. € 78,00 [D], ca. € 81,00 [AT]
Juni 2024

 978-3-7757-5661-7
WG 583

WEITERE BÜCHER DES KÜNSTLERS



Robert Longo
Charcoal
978-3-7757-3196-6
€ 78,00



Robert Longo
Stand
978-3-7757-3814-9
€ 20,00

Kunst kompakt von A–Z

Lucas Cranach
A–Z

Deutsch • 120 S.
€ 22,00 [D], € 23,00 [AT]
978-3-7757-5179-7



Caspar David Friedrich
A–Z

Deutsch • 120 S.
€ 22,00 [D], € 23,00 [AT]
978-3-7757-5566-5



Paul Cezanne
A–Z

Deutsch • 120 S.
€ 22,00 [D], € 23,00 [AT]
978-3-7757-4912-1



Piet Mondrian
A–Z

Deutsch • 120 S.
€ 22,00 [D], € 23,00 [AT]
978-3-7757-5247-3



Edward Hopper
A–Z

Deutsch • 120 S.
€ 22,00 [D], € 23,00 [AT]
978-3-7757-4648-9



Niki de Saint Phalle
A–Z

Deutsch • 120 S.
€ 22,00 [D], € 23,00 [AT]
978-3-7757-5436-1



Von **Ach, Cranach!** über **Bakterien, Cape Cod, Eule** und **Foxtrott** bis **Kenophilie, Youngs Nachtgedanken** und **Zürichs Engel** – renommierte Kunsthistoriker*innen und Schriftsteller*innen erschließen in dieser Reihe im Taschenformat einen faszinierenden Kosmos, der über die klassische Kunstgeschichte hinausgeht.

Welche Rolle spielte der **Jazz** auf Mondrians Weg von Figuration zu Abstraktion? Was lässt uns bis heute staunend vor Hoppers **Tankstelle** stehen? Und was hat die **Letzte Generation** mit Caspar David Friedrich zu tun?

Entlang von Schlüsselbegriffen von **A–Z** werden hier wenig bekannte Aspekte beleuchtet und bekannte Motive und Themen in neues Licht gerückt: Zum Weiterdenken und -schauen, über das Alphabet hinaus.

Große Kunst im kleinen Format!

GROSSES CASPAR DAVID FRIEDRICH AKTIONSPAKET BESTELLN. 890196

- **PARTIE 6/5** CASPAR DAVID FRIEDRICH – KUNST FÜR EINE NEUE ZEIT
- **PARTIE 8/7** CASPAR DAVID FRIEDRICH A-Z
- 40% RABATT | 60 TAGE VALUTA | VOLLES RR
- 20 POSTKARTEN GRATIS | 1 AKTIONSPAKET



DIE ERFINDUNG EMOTIONALER HINWEISE

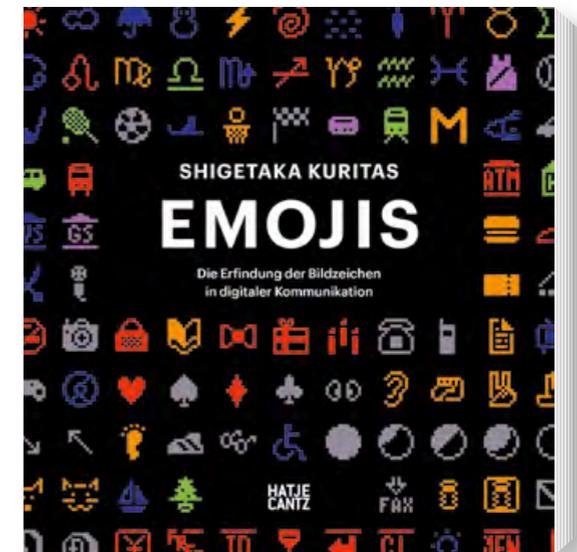


- Der Ursprung der Piktogramme, die unsere Kommunikation verändert haben
- Die Geschichte des globalen Phänomens der Emojis
- Emotionale Kommentare in digitaler Kommunikation

1999 bringt NTT DOCOMO einen Satz von 176 Emojis für Mobiltelefone und Pager heraus, um die aufkommende Praxis der Textnachrichten zu erleichtern. Geschaffen von Shigetaka Kurita, einem jungen Designer des japanischen Telekommunikationsunternehmens, werden die Piktogramme schnell zur neuen digitalen »Körpersprache« in der zutiefst unpersönlichen, abstrakten Welt der elektronischen Kommunikation.

Mit mittlerweile mehr als 2.600 Zeichen sind die Bildzeichen (e = Bild, moji = Zeichen) nicht mehr wegzudenken aus unseren Online-Interaktionen und Teil der langen Geschichte der Kommunikation – von der Erfindung der Schrift über die Einführung des Buchdrucks bis zum dramatisch beschleunigten Agieren im Zeitalter des Smartphones.

Paul Galloway, Spezialist für die Sammlung digitalen Designs am New Yorker MoMA, zeigt in diesem Buch, dass die DNA der heutigen Emoji bereits in Kuritas pixeligen Entwürfen enthalten ist und zeichnet ihre Entwicklung bis zu ihrem heutigen Status als globales Phänomen nach



GESCHENKBUCH

Shigetaka Kurita Emojis Die Erfindung der Bildzeichen in digitaler Kommunikation

TEXTE VON Paul Galloway
GESTALTET VON Rutger Fuchs

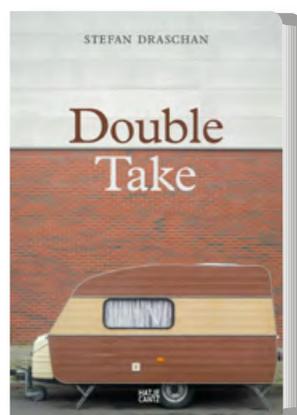
Deutsch
96 S. • 15,5 x 16,1 cm • Klappenbroschur
ca. € 18,00 [D], ca. € 19,00 [AT]
Februar 2024



978-3-7757-5628-0
WG 585

Fordern Sie gern Ansichtsexemplare von unseren Geschenkbüchern bei Ihren Vertreter*innen oder bei uns an!





Stefan Draschan Double Take

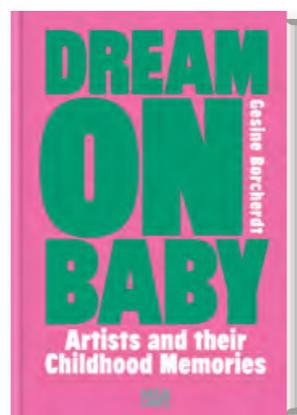
GESTALTET VON Rutger Fuchs

Englisch
128 S. • 100 Abb. • 12 x 18 cm • Hardcover mit abgerundeten Ecken
ca. € 18,00 [D], ca. € 19,00 [AT]
Januar 2024 [BEREITS ANGEKÜNDIGT]



978-3-7757-5543-6
WG

Nach dem großen Erfolg von Zufälle im Museum hat Stefan Draschan weiter kontinuierlich an seinen verschiedenen Fotoserien gearbeitet – immer wieder gelingen ihm hinreißende »Blickfänge«. Es ist also höchste Zeit, ein neues Buch mit ihm zu entwickeln, das erstmals auch Einblicke in seine inszenierten Fotoreihen öffnet, besondere Favoriten der bisher unveröffentlichten Serie Cars Matching Homes zeigt und vor allem neue Höhepunkte aus den sich inzwischen weiter ausdifferenzierenden Museumsfotos vorstellt. Im Rückblick wird deutlich, wie viele Anregungen die Arbeiten des leidenschaftlichen Flaneurs einem breiten Publikum gegeben haben – und es zeigt sich in diesem herrlich designten Buch, wie viele visuelle Überraschungen und ungewöhnliche Blickwinkel dieser besondere Bild- Künstler anzubieten hat.



Englische
Ausgabe

Dream On Baby Artists and their Childhood Memories

AUTORIN Gesine Borcherdt
GESTALTET VON Karin Kolb

Englisch
352 S. • 50 Abb. • 14 x 21 cm • Hardcover
ca. € 38,00 [D], ca. € 40,00 [AT]
März 2024



978-3-7757-5682-2
WG 580

Die Kindheit lässt niemanden los – für viele Künstlerinnen und Künstler war sie der Auslöser, Kunst zu machen, und treibt sie bis heute an. Für *Dream On Baby* hat die Kunstkritikerin und Autorin Gesine Borcherdt 33 Künstlerinnen und Künstler, darunter Ai Weiwei, Marina Abramović, Julius von Bismarck, Marcel Dzama, VALIE EXPORT, Mona Hatoum, Jeff Koons und Jordan Wolfson, nach ihren Kindheitserinnerungen gefragt. Das Ergebnis ist eine Anthologie von zutiefst persönlichen, manchmal tragischen, manchmal lustigen, oft herzerreißenden und immer überraschenden Geschichten. Mit zahlreichen zum Teil unveröffentlichten Fotos und Zeichnungen aus der Kindheit, wirft dieses Buch ein neues Licht darauf, was es eigentlich bedeutet, Kunst zu machen.



EIN UNVERZICHTBARES WORT-BILD-BUCH
FÜR DAS ANKOMMEN IN DEUTSCHLAND

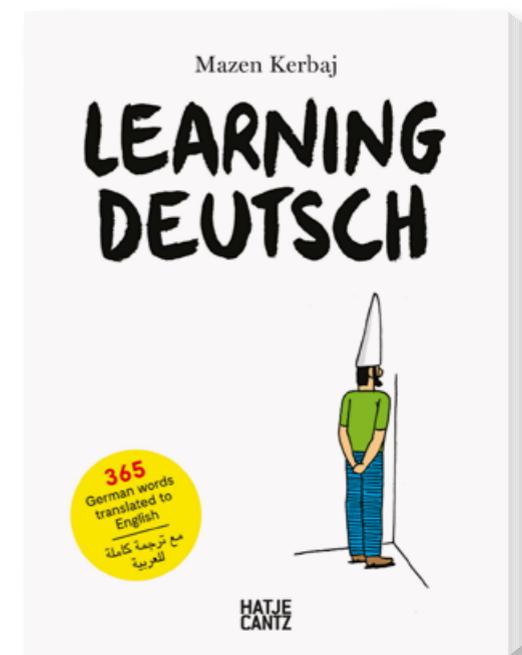
- Ein charmanter Blick auf die Eigenheiten der deutschen Sprache
- Essenzielle Vokabeln von »Besserwisser« über »Schnapsidee« bis »Weihnachtsbaumschmuck«
- Jeden Tag ein Wort – mit Witz illustriert

Nachdem der experimentelle Musiker und bildende Künstler Mazen Kerbaj mit seiner Familie von Beirut nach Berlin gezogen war, sah er sich mit einer neuen Sprache, einer neuen Welt konfrontiert. Er beschloss, Deutsch auf seine Weise zu lernen: ein Wort pro Tag, 365 Tage lang, jedes Wort illustriert durch ein Selbstporträt.

Learning Deutsch ist Wort-Bilder-Buch und immerwährender Kalender zugleich: Wort für Wort folgen wir Mazen Kerbaj auf seiner Entdeckungsreise durch Eigenheiten der deutschen Sprache. Die von arabischen, englischen und deutschen Wörtern flankierten Zeichnungen entwickeln ein einzigartiges Lehrbuch zum Spracherwerb.

Die Zeichnungen sind oft witzig, manchmal aber auch traurig und anrührend; sie illustrieren selten einfach nur die Worte, sondern sind das offene Tagebuch eines Künstlers aus dem Nahen Osten der seinen Weg im deutschen Alltag findet.

MAZEN KERBAJ (*1975, Beirut) der in so unterschiedlichen Bereichen wie Musik, bildende Kunst, Comic oder Theater arbeitet, ist eine der Schlüsselfiguren der libanesischen Kunstszene nach dem Bürgerkrieg. Seine Arbeiten wurden in mehr als zehn Sprachen veröffentlicht und in Galerien, Museen und auf Kunstmessen in aller Welt ausgestellt.



Learning Deutsch

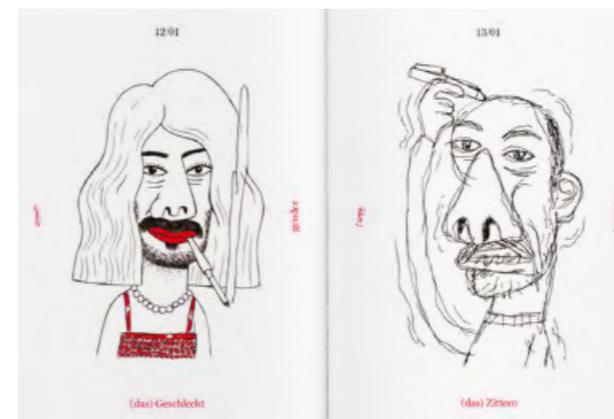
TEXT UND ILLUSTRATION VON Mazen Kerbaj

Deutsch, Arabisch, Englisch
368 S. • 365 Abb. • 10,5 x 14 cm • Broschur
€ 20,00 [D], € 21,00 [AT]
Dezember 2023

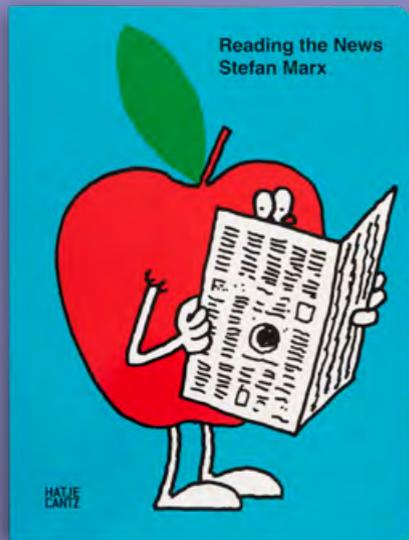


978-3-7757-5638-9
WG 193

Fordern Sie gern Ansichtsexemplare von unseren Geschenkbüchern bei Ihren Vertreter*innen oder bei uns an!



Highlights GESCHENKBUCH

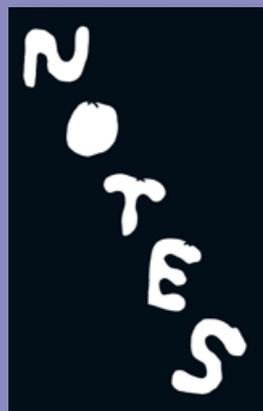


Stefan Marx
Reading the News

Pappbuch mit abgerundeten Ecken • 14 S.
€ 20,00 [D], € 21,00 [AT]
978-3-7757-5553-5

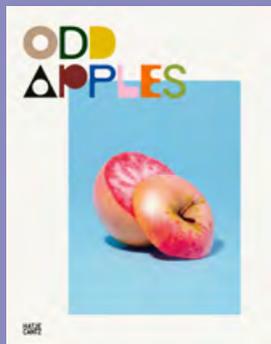


Das Künstlerbuch
zum Ausmalen!



Stefan Marx
Notizbuch Set

Set • 4 x 144 S.
€ 32,00 [D], € 32,90 [AT]
978-3-7757-4662-5



Odd Apples

Englisch • 128 S.
€ 10,00 [D], € 11,00 [AT]
978-3-7757-5112-4



Jetzt nur
€10,00
statt
€18,00-



Short Messages
Die Fliesen der
Heilandskirche Sacrow

Deutsch • 336 S.
€ 30,00 [D], € 31,00 [AT]
978-3-7757-5586-3



Mit mehr
als 40 Pasta-
Rezepten-

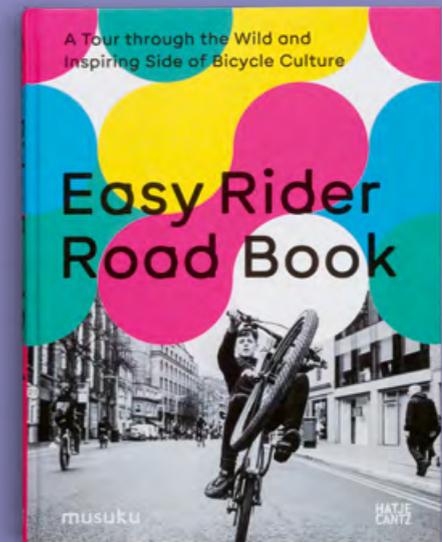
Das kleine ABC der Pasta
Ein heiteres Nudelbuch

Deutsch • 136 S.
€ 18,00 [D], € 19,00 [AT]
978-3-7757-5457-6



»Für Pasta-Fans so herrlich wie
ein Teller dampfender Bolo.«
FREUNDIN

Steven Guarnaccia erklärt uns endlich die Namen der Nudeln und erzählt ihre Geschichten – von Engelshaar über Fingerhut bis Hahnenkamm. Besser noch: Zu jedem Typus Nudel gibt es das passende Rezept. Ob in brodo oder salsa, al sugo, ragù oder pesto: dieses Buch ist eine kulinarische Liebeserklärung an die Nudel:



Easy Rider Road Book
A Tour through the Wild and
Inspiring Side of Bicycle Culture

Englisch • 184 S.
€ 40,00 [D], € 42,00 [AT]
978-3-7757-5570-2



Hatje Cantz KINDERBÜCHER

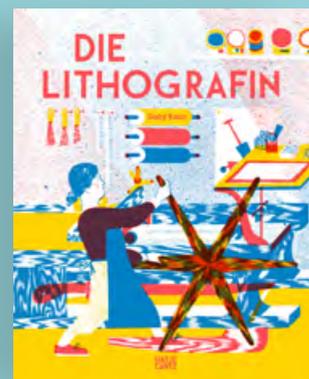


Das Museum des Nichts

TEXT UND ILLUSTRATION VON Steven Guarnaccia

48 S. • durchgängig illustriert • ab 6 Jahren
20,3 x 28 cm • Hardcover
ca. € 18,00 [D], ca. € 19,00 [AT]
März 2024

978-3-7757-5595-5
WG 288



Die Lithografin

40 S. • ab 6 Jahren
€ 22,00 [D], € 23,00 [AT]
978-3-7757-5498-91
lieferbar



Wie Kunst gemacht wird

TEXT VON Doro Globus
ILLUSTRATION VON Rose Blake

40 S. • durchgängig illustriert • ab 5 Jahren
22,9 x 27,3 cm • Hardcover
ca. € 18,00 [D], ca. € 19,00 [AT]
März 2024

978-3-7757-5697-6
WG 288



Wie eine Ausstellung gemacht wird

40 S. • ab 6 Jahren
€ 18,00 [D], € 19,00 [AT]
978-3-7757-5107-0
lieferbar

Der Nachfolger
des Bestsellers
*Wie eine Ausstellung
gemacht wird*



Das Grand Hotel der Gefühle

TEXT UND ILLUSTRATION VON Lidia Brancović

32 S. • durchgängig illustriert • ab 4 Jahren
21 x 29,7 cm • Hardcover
€ 18,00 [D], € 19,00 [AT]
lieferbar

978-3-7757-5594-8
WG 211



Die 5 Leben der Hilma af Klint

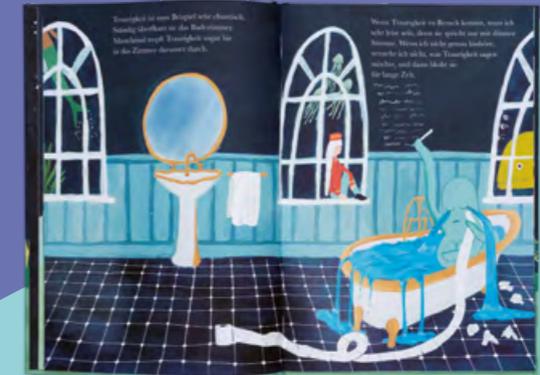
120 S. • ab 12 Jahren
€ 28,00 [D], € 30,00 [AT]
978-3-7757-5152-0
lieferbar



Alte Zachen

Benni und seine jüdische
Großmutter gehen einkaufen

72 S. • ab 7 Jahren
€ 22,00 [D], € 23,00 [AT]
978-3-7757-5391-3
lieferbar



Ein poetisch-fantasievollens Bilderbuch, das Eltern und Kindern ermöglicht über die Vielfalt unserer Gefühle zu sprechen.

Sonderausgabe mit
signiertem Original-
print fürs Kinder-
zimmer erhältlich
978-3-7757-5694-5



Das Haus der Musik

64 S. • ab 5 Jahren
€ 18,00 [D], € 19,00 [AT]
978-3-7757-5577-1
lieferbar



Pauls Reise zu den Fischen

64 S. • ab 5 Jahren
€ 18,00 [D], € 19,00 [AT]
978-3-7757-5333-3
lieferbar

Jetzt
nur € 18,00
statt
€ 26,00

BESTELLEN
SIE UNSERE
KINDERKUNSTBUCH
VORSCHAU:
978-3-7757-5578-8



VORSICHT
KUNST

944

W15

157

135

kg. 133

MADE IN ITALY

MADE IN ITALY

WIE WOLLEN WIR IN ZUKUNFT ZUSAMMENLEBEN?

- Von Reformbewegungen um 1900 bis zu alternativen Lebensentwürfen heute
- Kunst, Architektur und Gesellschaft
- Einblicke in ein gerade heute wieder zeitgemäßes Thema

Wir ist Zukunft. Visionen neuer Gemeinschaften kreist um die Sehnsucht nach einer idealen Gemeinschaft, eines harmonischen Lebens mit der Natur und miteinander. Das Buch blickt in sechs Kapiteln auf 120 Jahre künstlerische Visionen des Zusammenlebens: Ausgehend von der Lebensreformbewegung um 1900, über die visionären Architekturentwürfe von Bruno Taut oder Wenzel Hablik zu Constants Stadtutopie *New Babylon*, in deren Zentrum der spielerische Mensch stehen sollte; vom Hippie-Modernismus der 1960er-Jahre, über den Afrofuturismus bis zu zeitgenössischen Positionen, die eine Symbiose aller Lebewesen in und mit der Natur anregen. Die vorgestellten Werke sind Ausdruck eines Strebens nach neuen Lebensentwürfen in Gegenwart und Zukunft.

Die künstlerische Perspektive wird in der Publikation durch wissenschaftliche und persönliche Beiträge und ein Künstlerinterview erweitert. In seiner nachhaltigen Gestaltung ist der Katalog ebenfalls einem Ideal auf der Spur.



Wir ist Zukunft

Visionen neuer Gemeinschaften

HERAUSGEGEBEN VON Museum Folkwang, Essen
TEXTE VON Folaşade Adesanya / Studio AGD, Yussef Agbo-Ola (Olaniyi Studio), Anna Fricke, Rebecca Herlemann, Antonina Krezdorn, Leander Scholz, Birgit Schulte, Laura Stamps
GESTALTET VON Johannes Lang

Deutsch, Englisch
320 S. • 250 Abb. • 16,5 x 23,5 cm • Raw-cut Hardcover
€ 48,00 [D], € 50,00 [AT]
November 2023



AUSSTELLUNG
Museum Folkwang, Essen, 24.11.2023 – 17.3.2024



ALTERNATIVE REALITÄTEN

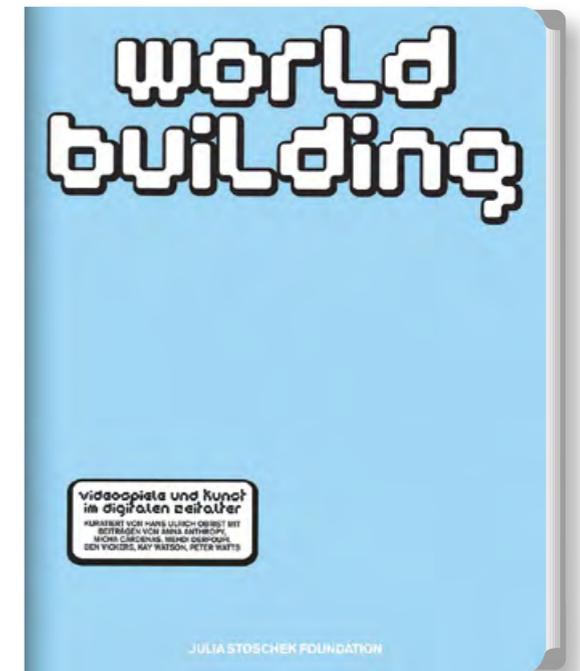
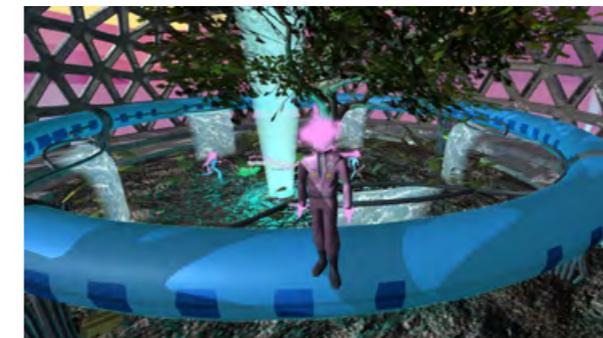
- Neues Standardwerk zu zeitbasierter Medienkunst
- Wie das Format Computerspiel die Kunstproduktion beeinflusst
- 3D, VR, Avatare und digitale Welten in der Kunst

WORLDBUILDING: Videospiele und Kunst im digitalen Zeitalter untersucht die Beziehung zwischen Gaming und zeitbasierter Medienkunst. Es ist die erste generationenübergreifende Ausstellung dieser Größenordnung, die einen Überblick vermittelt, wie sich zeitgenössische Künstler*innen weltweit Ästhetiken und Technologien aus dem Videospieldbereich für ihre Praxis aneignen.

Das Projekt präsentiert Arbeiten von mehr als 50 Künstler*innen, darunter Rebecca Allen, Cory Arcangel, LaTurbo Avedon, Meriem Bennani, Ian Cheng, Harun Farocki, Cao Fei, Porpentine Charity Heartscape, Pierre Huyghe, Rindon Johnson, KAWS, Sondra Perry, Jacolby Satterwhite, Sturtevant und Suzanne Treister.

Der Katalog zur Ausstellung ist als zukünftiges Standardwerk konzipiert. Neben Werktexten renommierter Theoretiker*innen, Kurator*innen und Kritiker*innen, vermittelt eine Reihe neu in Auftrag gegebener Beiträge unterschiedliche Perspektiven auf das Verhältnis zwischen Gaming und Medienkunst.

»Videospiele sind für das 21. Jahrhundert, was Kinofilme für das 20. Jahrhundert und Romane für das 19. Jahrhundert waren.« — HANS ULRICH OBRIST



WORLDBUILDING

Videospiele und Kunst im digitalen Zeitalter

HERAUSGEGEBEN VON Julia Stoschek Foundation
TEXTE VON Anna Anthropy, micha cárdenas, Tamar Clarke-Brown, Mehdi Derfoufi, Hans Ulrich Obrist, Ben Vickers, Kay Watson, Peter Watts und viele andere
GESTALTET VON Office Ben Ganz

Deutsch
192 S. • 150 Abb. • 21,5 x 27,5 cm • Broschur mit Schutzumschlag
ca. € 40,00 [D], ca. € 42,00 [AT]
Februar 2024



AUCH ALS ENGLISCHE AUSGABE ERHÄLTlich
WORLDBUILDING. Gaming and Art in the Digital Age
978-3-7757-5634-1

AUSSTELLUNGEN
Julia Stoschek Foundation, Düsseldorf, 5.6.2023–4.2.2023
Centre Pompidou-Metz, 10.6.2023 – 15.1.2024

DIE ZERO BEWEGUNG VON A BIS Z

- Das erste umfassende Kompendium zur ZERO-Bewegung
- Who's who der Kunstströmung, die mit allen Konventionen brach
- Aufbruch und Neuanfang

Für die ZERO-Avantgarde war das Atelier der Ort des Ausstellens, mit den Büchern fand die Kunst ihre Verbreitung, mit den Vertretern der Concrete Poetry waren die Avantgardisten befreundet. Im Diagramm wird deutlich, wer dazu gehörte: All diejenigen, die dem Experiment gegenüber offen waren und mit Feuer arbeiteten, auch in den Galerien, von denen nur wenige zu einer Hommage an die Avantgarde bereit waren.

Das Internationale verband die junge Künstlerschaft der 1950er- und 60er-Jahre, deren Netzwerk sich von Düsseldorf über Mailand, Brüssel, Paris bis nach Zagreb ausdehnte. Kinetik und Licht ersetzen Pinsel und Leinwand, im Hintergrund erklang dazu Neue Musik. Der Natur wollte man durch das Offene Kunstwerk näherkommen.

Im ZERO-ABC erzählen Schreibende, Wissenschaftler*innen und Autor*innen aus Kunst, Musik, Soziologie und Theater die Geschichte dieser Kunstbewegung von A wie Atelier bis Z wie ZERO. Ausgestattet mit zahlreichen Fotos und Dokumenten aus einer Epoche, die aus den Trümmern entstand, doch der Zukunft positiv und optimistisch begegnete, erinnert das ZERO-ABC an einen Moment der friedlichen Utopie in Europa.



Opening the Archive: The ABCs of ZERO

HERAUSGEGEBEN VON Barbara Könches
 TEXTE VON Barbara Büscher, Iwona Bigos, Romina Dümmler, Rudolf Frisius, Eugen Gomringer, Ann-Kathrin Illmann, Barbara Könches, Bartomeu Mari, Marco Meneguzzo, Leonard Merkes, Nadine Oberste-Hetbleck, Matthieu Poirier, Astrit Schmidt-Burkhardt, Sophia Sotke, Anna-Lena Weise, Rebecca Welkens, Andreas Johannes Wiesand, Jürgen Wilhelm, Regina Wyrwoll
 GESTALTET VON DIGIBOX

Englisch
 352 S. • 150 Abb. • 21 x 20 cm • Raw-cut Hardcover
 ca. € 58,00 [D], ca. € 60,00 [AT]
 Februar 2024

978-3-7757-5610-5
 WG 582



EIN ARCHIV DER AVANTGARDEN

- Eine der weltweit größten Sammlungen von Kunstwerken, Fotografien, Ephemera und Kunst-Editionen zu Fluxus und Konkreter Poesie
- Avantgarde zum Anfassen
- Originaltexte zahlreicher Zeitgenossen

Die Edizioni Conz des italienischen Sammlers, Verlegers und Fotografen Francesco Conz – Portfolios, große Siebdrucke auf Stoff, Objekte – gehören zu den feinsten und aufwendigsten Kunsteditionen der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts. Als Freund und Mäzen des Wiener Aktionismus, des Fluxus, der Konkreten Poesie und des Lettrismus war er ein besessener, wissender und allen Künsten gegenüber offener Liebhaber, dem die Hospitalität, die Magie der Gemeinschaft und der Respekt vor dem Kunstwerk wichtiger war als alle merkantilen Bestrebungen.

Erstmalig liegt nun das Gesamtverzeichnis der von Francesco Conz zwischen 1972 und 2009 herausgegebenen Editionen vor. Die über 500 Editionen sind ein Spiegel seiner Leidenschaften und bilden ein Denkmal für die Kunst der Avantgarden. Texte von Zeitgenossen wie Alison Knowles, Dick Higgins, Milan Knížak, Eugen Gomringer, Emmett Williams, Nicholas Zurbrugg u. a. vervollkommen den üppig illustrierten Catalogue raisonné.

FRANCESCO CONZ (1935–2010) wuchs in einer wohlhabenden Familie österreichisch-ungarischer Abstammung in Venetien auf. Nachdem er in den frühen 1970er-Jahren die Kunstszene in West-Berlin und New York kennengelernt hatte, mietete er 1972 den Palazzo Baglioni in Asolo, in den er Künstler*innen für Happenings und andere Kunstaktionen einlud. Seit 2016 bewahrt und katalogisiert das in Berlin ansässige Archivio Conz die Sammlung, die über 4.000 Werke und speziell in Auftrag gegebene Editionen von 300 internationalen Künstler*innen sowie gut 30.000 Fotos und Ephemera umfasst.



Edizioni F. Conz
 Editions by Francesco Conz 1972–2009:
 A Catalogue Raisonné

HERAUSGEGEBEN VON Hubertus von Amelunxen, Mariamargherita Maceli
 TEXTE VON Hubertus von Amelunxen, Mariamargherita Maceli u.a.
 GESTALTET VON Studio Pyda

Englisch
 800 S. • 1300 Abb. • 21,8 x 28 cm • Broschur mit Schutzumschlag
 € 72,00 [D], € 72,00 [AT]
 lieferbar

978-3-7757-5601-3
 WG 583





Alles lebt

Mehr als menschliche Welten

HERAUSGEGEBEN VON Ursula Regehr, Rosine Vuille, Museum der Kulturen Basel

TEXTE VON Mario Blaser, Alexander Brust, Tabea Buri, Till Förster, Taloi Havini, Alice Hertzog, Zainabu Jallo, Christian Kaufmann, Stephanie Lovász, Tevodai Mambai, Brian Martin, Réka Mascher-Frigyesi, Kaspar Müller, Marion Neumann, Alfred Priestly, Ursula Regehr, Michaela Schäuble, Anna Schmid, Lukas Straumann, Misa Sugahara, Rebekka Sutter, Beatrice Voirol, Rosine Vuille, Bradley Webb, Zep
GESTALTET VON eyeloveyou

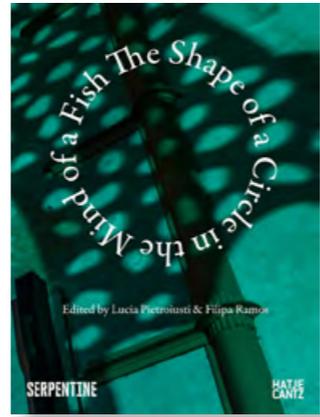
Deutsch
196 S. • 66 Abb. • 21,2 x 30,6 cm • Klappenbroschur
€ 44,00 [D], € 46,00 [AT]
lieferbar



AUSSTELLUNG

Museum der Kulturen Basel, ab 8.9.2023

Leben hat viele Formen und ist vielfältig verflochten. Das Buch macht die Koexistenz verschiedener Wesen und Welten anhand von Dingen, Geschichten und Kunstwerken sichtbar. Es zeigt, dass die Mitwelt in vielen Regionen der Erde lebendig und aktiv erfahren wird: Berge und Flüsse sind nicht nur Ressource oder Kulisse, sondern wirkmächtige Quellen des Lebens; Pflanzen und Tiere sind nicht allein Nahrung, sondern Gefährten; Ahnen und Geisteswesen beeinflussen den lebendigen Alltag. So verstanden, vermitteln lokale Perspektiven und alternative Formen des Miteinanders Wege in gemeinsame Zukünfte. Eine Vielfalt internationaler Autor*innen erzählt hier Geschichten von Geflechten des Lebendigen, die empathisch und informiert dazu einladen, unsere Beziehungen zur Mitwelt zu überdenken und neu zu knüpfen.



The Shape of a Circle in the Mind of a Fish

HERAUSGEGEBEN VON Lucia Pietroiusti, Filipa Ramos
TEXTE VON Peter Gabriel, Anna L. Tsing, Natasha Myers, Elvia Wilk, Elaine Gan, Tim Ingold, Elizabeth Povinelli, Maria Puig de la Bellacasa, Merlin Sheldrake, Superflex, Jenna Sutela, Karrabing Film Collective, Asad Raza, und viele andere
GESTALTET VON Giles Round

Englisch
492 S. • 50 Abb. • 19 x 25,3 cm • Broschur
ca. € 44,00 [D], ca. € 46,00 [AT]
März 2024



The Shape of a Circle in the Mind of a Fish ist eine Anthologie, die aus einer seit 2018 in der Londoner Serpentine Gallery stattfindenden Symposiumsreihe heraus entstanden ist und Perspektiven aus Kunst, Natur- und Geisteswissenschaften zusammenbringt. Sie untersucht die Idee von »Bewusstsein« über alle Arten und Lebewesen hinweg und fragt nach der Intelligenz von Tieren, Pflanzen und Pilzen, nach der Empfindungsfähigkeit von Maschinen und der Kommunikation zwischen den Arten. Die von Lucia Pietroiusti und Filipa Ramos herausgegebene Publikation enthält neue Texte von über fünfzig Expert*innen, darunter Marisol de la Cadena, Ted Chiang, Peter Gabriel, Amy Hollywood, Tim Ingold, Karrabing Film Collective, Kapwani Kiwanga, Elizabeth A. Povinelli, Merlin Sheldrake, Anna Lowenhaupt Tsing und vielen mehr.

DEN PLANETEN ALS LEBENDEN ORGANISMUS BEGREIFEN

- Fantastischer Kosmos, in dem sich Wissenschaft und uraltes Wissen treffen
- Überraschender Materialmix
- Über 300 Werke und Installationen aus 10 Jahren künstlerischer Praxis

Dieses Buch entführt in den künstlerischen Kosmos des brasilianisch-schweizerischen Künstlers Pedro Wirz, in dem Menschen und Tiere, aber auch Wesen aus Legenden miteinander koexistieren. Seine Auseinandersetzung mit dem Verlust von biologischer, kultureller und ethnischer Vielfalt basiert auf wissenschaftlichen Erkundungen, aber auch auf seinen ganz persönlichen Erfahrungen eines besonders bedrohten Ökosystems. Als Kind einer Agrarwissenschaftlerin und eines Biologen verbrachte Wirz den Großteil seiner Jugend in der tropischen Vale do Paraiba in Brasilien. Bis heute prägt die Faszination für Wissenschaft genauso wie für die indigenen Mythologien sein Werk. Seine Skulpturen und Installationen erschafft er aus einer Mischung von organischen Materialien wie Wachs, Erde, Holz, Ton und Stroh, menschengemachte Artefakten und Objekten der Konsumkultur wie Spielzeugautos, Puppen, Textilresten, Lego, alten Kleidern und elektronischen Geräten. Wirz interessiert sich aber auch für neue, vielversprechende Materialien wie das Myzel von Pilzen, Bambus oder Nanomaterialien. Indem er paradoxe Elemente aus der fernen Vergangenheit und der absehbaren Zukunft kombiniert, schafft er eine neue Verbindung zwischen technologischer Realität und poetischer Fantasie.

Im Zentrum des künstlerischen Werks von PEDRO WIRZ (*1981, Pindamonhangaba, Brasilien) steht die Beschäftigung mit der Koexistenz verschiedener Arten innerhalb eines Ökosystems. Seine Arbeiten wurden u.a. in der Kunsthalle Basel, im Palais de Tokyo, im Hessel Museum of Art, im Künstlerhaus Stuttgart und im Kunstverein Dortmund ausgestellt.



Pedro Wirz

Forever Was Today

HERAUSGEGEBEN VON Elena Filipovic
TEXTE VON Federico Campagna, Elena Filipovic, Chus Martinez
GESTALTET VON Diadem – Studio für Visuelle Kommunikation

Englisch
304 S. • 300 Abb. • 20,5 x 28 cm • Broschur
ca. € 44,00 [D], ca. € 46,00 [AT]
Mai 2024

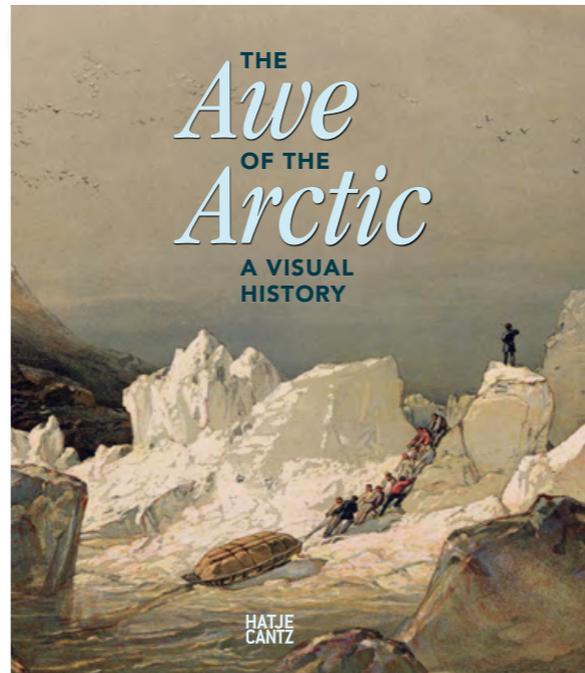


VISIONEN VOM NORDPOL AUS VERGANGENHEIT UND ZUKUNFT

- 500 Jahre Darstellung und Imagination der Arktis
- Faszinierendes Material zur Geschichte einer einzigartigen und sich rasant verändernden Landschaft
- Der Einfluss von Bildern auf unser Verständnis der Klimakrise

Seit Jahrhunderten übt die Region nördlich des Polarkreises eine starke Faszination auf die Menschen aus, die jenseits seiner Grenzen leben. Erzählungen der alten Griechen, die nordische Mythologie und frühe Reiseberichte bildeten die Grundlage für lebhaftere Vorstellungen von eisfreien Gewässern und einem sagenumwobenen Volk am nördlichen Rand der Welt. Expeditionen in die Arktis auf der Suche nach Rohstoffen und Handelsrouten ersetzten diese Legenden nach und nach durch genauere Informationen. Doch auch diese Erzählungen waren voller unglaublicher Details über eine fremde Welt – die begleitenden Illustrationen und später Fotografien sollten Wahrhaftigkeit versprechen und zeigen, was sich kaum beschreiben ließ.

Von den Expeditionen des 16. Jahrhunderts bis hin zu zeitgenössischen Künstler*innen, die in ihren Werken die Auswirkungen des sich verändernden Klimas auf die empfindliche Landschaft dokumentieren, zeichnet dieser Band, gestützt auf die umfangreiche Sammlungen der New York Public Library nach, wie die Arktis dargestellt, definiert und imaginiert wurde, und regt zum Nachdenken darüber an, wie diese visuelle Repräsentation unser heutiges Vorstellung des Nordpols und der Menschen, für die er Heimat ist, prägt.



The Awe of the Arctic
A Visual History

HERAUSGEGEBEN VON Elizabeth Cronin
 TEXTE VON Elizabeth Cronin, Elizabeth D. Denlinger, Ian Fowler, Julie Golia, Bogdan Horbal, Jessica Keister, Declan D. Kiely, Maggie Mustard, Brent Reidy, Dalila Scruggs, Kyle R. Triplett, Madeleine Viljoen, Joseph Vissers, Emily Walz
 GESTALTET VON Rutger Fuchs

Englisch
 224 S. • 170 Abb. • 25 x 29 cm • Hardcover mit Schutzumschlag
 € 54,00 [D], € 58,00 [AT]
 März 2024



AUSSTELLUNG
 New York Public Library, 15.3.–13.7.2024



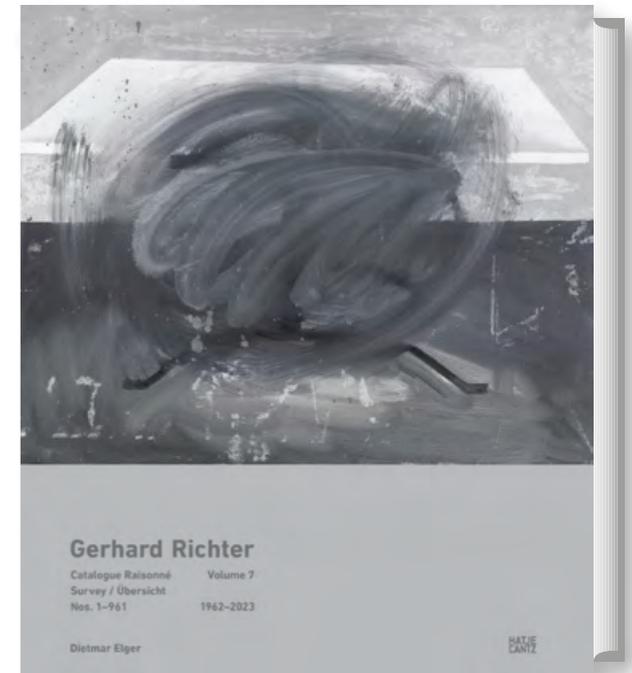
DAS GESAMTWERK DES GROSSEN KÜNSTLERS

- Die Vervollständigung des Richter Werkverzeichnis
- Faszinierender Überblick über das Gesamtwerk
- Neueste Werke, entstanden zwischen 2019 und 2023

Als Ergänzung zu dem sechsbändigen, zwischen 2011 und 2022 veröffentlichten Catalogue Raisonné von Gerhard Richter, erscheint dieser abschließende siebte Band. Er enthält alle Werke aus den sechs vorherigen Bänden in maßstäblichen Farbabbildungen und im Verhältnis 1: 50. Der Katalog ermöglicht vor allem einen großzügigen Überblick über das Gesamtwerk, seine Entwicklungen und Richters Wechsel zwischen den verschiedenen Stilen. Im Anhang verzeichnet der Band Ergänzungen und wichtige Korrekturen. Hier werden zudem die seit dem Abschluss von Band 6 neu entstandenen Werke Richters veröffentlicht.

GERHARD RICHTER (*1932, Dresden) gehört zu den einflussreichsten zeitgenössischen Künstlern. In sechs Jahrzehnten entstand ein außerordentliches, stilistisch vielfältiges Œuvre. Richter studierte von 1961 bis 1964 an der Staatlichen Kunstakademie Düsseldorf, an der er später als Professor lehrte. Er lebt und arbeitet in Köln.

DIETMAR ELGER (*1958, Hannover) leitet seit 2006 das Gerhard Richter Archiv an den Staatlichen Kunstsammlungen Dresden.



Gerhard Richter
 Catalogue Raisonné Volume 7
 Survey / Übersicht Nos. 1 – 961 1962 – 2023

HERAUSGEGEBEN VON Dietmar Elger
 TEXT VON Dietmar Elger
 GESTALTET VON Gabriele Sabolewski, Neil Holt, Uwe Koch

Deutsch, Englisch
 ca. 504 S. • ca. 3800 Abb. • 25 x 29 cm • Hardcover mit Schutzumschlag
 ca. € 248,00 [D], ca. € 255,00 [AT]
 März 2024
 [ZUVOR ANGEKÜNDIGT ALS AUSGABE IN ZWEI BÄNDEN]



Gerhard Richter
 Catalogue Raisonné
 Volume 1–7

Deutsch, Englisch
 € 1,388 [D]
 978-3-7757-5703-4



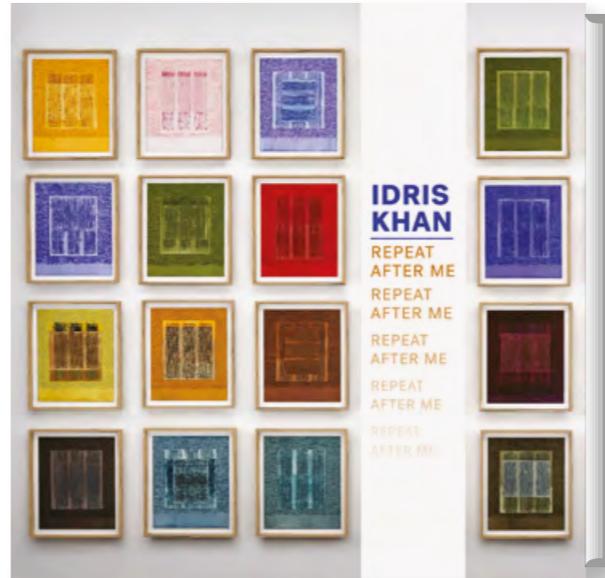
EINZIGARTIGE ERZÄHLUNGEN VERDICHTETER ZEIT

- Einer der aufregendsten britischen Künstler der Gegenwart
- Erster großer mid-career Überblick
- Gespräch zwischen Khan und Edmund de Waal, Künstler und Autor von *Der Hase mit den Bernsteinaugen*

Idris Khan erlangte internationale Anerkennung für seine minimalistischen und zugleich hochemotionalen Arbeiten. Sein poetisches Werk schöpft er aus kulturell aufgeladenen Artefakten aus Musik, Kunstgeschichte, Literatur, philosophischen und religiösen Quellen. Wiederholungen und Rituale stehen im Mittelpunkt von Khans Herangehensweise, das Ergebnis ist eine einzigartige Erzählung aus geschichteten Bildern, die zwischen Abstraktion und Figuration changieren. In seinen Gemälden, Fotodrucken, Aquarellen, Arbeiten auf Papier, Skulpturen und Videos verdichtet Khan menschliche Erfahrungen und Erfahrungen zu einem einzelnen Moment.

Idris Khan: Repeat After Me zeichnet die Entwicklung des britischen Künstlers über mehr als zwei Jahrzehnte hinweg nach, von frühen monochromen Fotoarbeiten bis hin zu einer neuen Serie abstrakter Aquarellkompositionen, inspiriert von ikonischen Gemälden des 16. bis 18. Jahrhunderts. Der Katalog, der anlässlich seiner ersten Ausstellung in den USA erscheint, enthält neben Essays der Kuratorin Marcelle Polednik und des Kunstkritikers David Carrier ein Gespräch zwischen Idris Khan und dem Künstler Edmund de Waal.

IDRIS KHAN (*1978, Birmingham) lebt und arbeitet in London. Er studierte an der Universität von Derby und am Royal College of Art, London und erlangte früh Aufmerksamkeit mit seinen digital geschichteten schwarz-weiß Fotografien. 2017 wurde er für seinen Entwurf des Wahat Al Karama in Abu Dhabi mit dem amerikanischen Architekturpreis ausgezeichnet und schuf 2018 die erste ortsspezifische Arbeit für das British Museum überhaupt. Seine Arbeiten werden in zahlreichen internationalen Einzelausstellungen gezeigt.



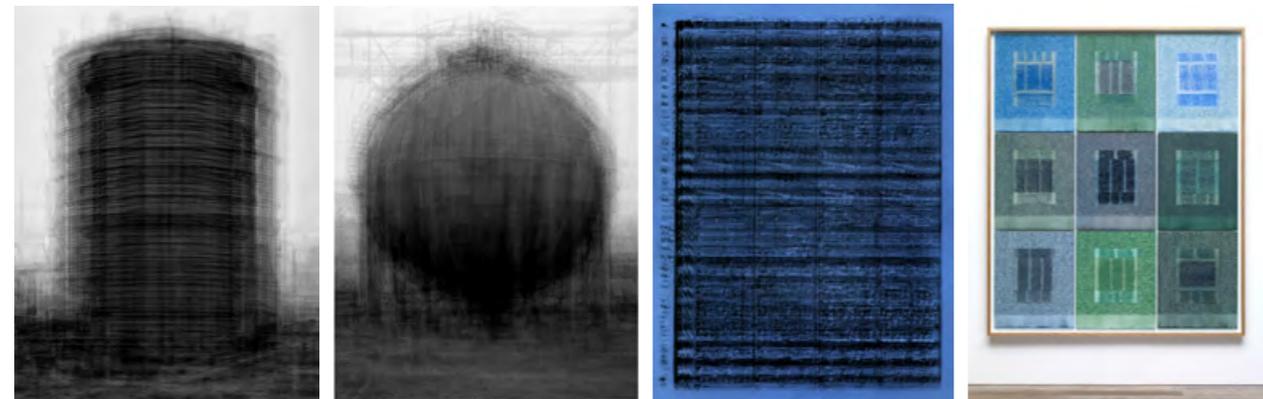
Idris Khan
Repeat After Me

HERAUSGEGEBEN VON Marcelle Polednik
TEXTE VON David Carrier, Marcelle Polednik
GESTALTET VON Joe Hales

Englisch
208 S. • 220 Abb. • 25,4 x 25,4 cm • Hardcover
ca. € 48,00 [D], ca. € 50,00 [AT]
April 2024



AUSSTELLUNG
Milwaukee Art Museum, Milwaukee, 5.4. – 11.8.2024



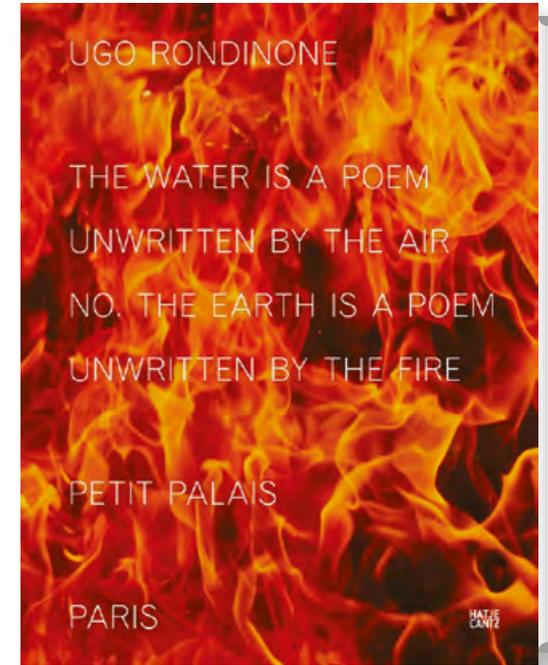
LUFT, WASSER, ERDE, FEUER

- Dokumentation der Ausstellung im Pariser Petit Palais
- Natur und die Elemente reflektiert durch Skulptur, Video und Installation
- Atemberaubende Aufnahmen der raumgreifenden Installationen

Ugo Rondinones Ausstellung *the water is a poem unwritten by the air / no. the earth is a poem unwritten by the fire* kreist um das Thema der Transformation. In einer spannungsvollen Konfrontation zwischen den historischen Räumen und der Sammlung des des Pariser Petit Palais, präsentiert Rondinone drei Skulpturenensembles und eine monumentalen Videoinstallation und erkundet dabei die spirituelle Dimension der Elemente.

Während das erste Ensemble in der Form von unter den opulenten Deckengemälden schwebenden, mit einem Wolkenhimmel bemalten Trapeztänzern, die flüchtige Verbindung von Luft und Wasser unterstreicht, besteht die zweite Skulpturengruppe aus sitzenden und ruhenden Tänzer*innen aus Wachs und Erde, die auf allen sieben Kontinenten gesammelt wurde. Das Herzstück, die Filminstallation *burn to shine*, ist in einer imposanten, zylindrischen Struktur aus schwarz verkohltem Holz eingefasst und zeigt den Körper in Bewegung. In Anlehnung an John Giornos Gedicht *You Got To Burn To Shine* such die von Sonnuntergang bis Sonnenaufgang um ein Feuer in der Wüste versammelten Tänzer*innen und Musiker*innen die Vereinigung mit der Natur.

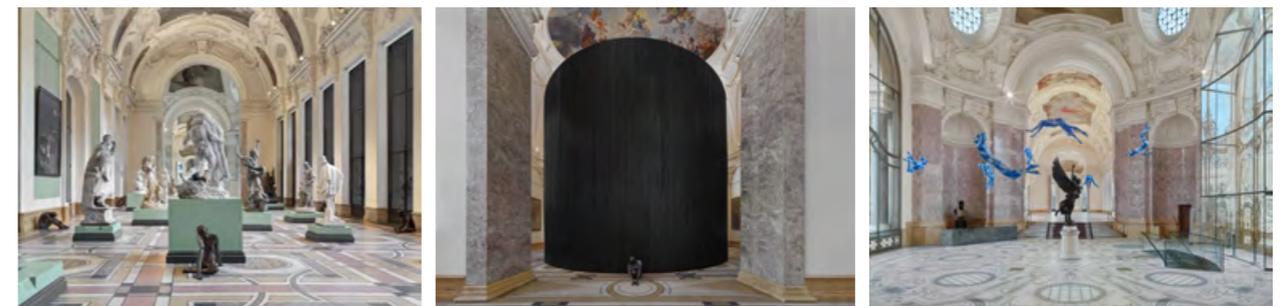
UGO RONDINONE (*1964, Brunnen, Schweiz) gilt als eine der wichtigsten Stimmen seiner Generation. Der in New York lebende Künstler konzipiert Meditationen über die Natur und den Zustand des Menschen. Dabei entwickelt er ein organisches Formenvokabular in Skulptur, Malerei, Video und Performance. Seine Werke strahlen Pathos und Humor zugleich aus und gehen den drängendsten Fragen unserer Zeit direkt auf den Grund.



Ugo Rondinone
the water is a poem unwritten by the air
no. the earth is a poem unwritten by the fire

TEXTE VON Juliette Singer, Erik Verhagen
GESTALTET VON Ugo Rondinone, Francisco Ramirez Barrera, Maeve O'Regan

Englisch, Französisch
128 S. • 45 Abb. • 24,5 x 31,5 cm • Hardcover
€ 40,00 [D], € 42,00 [AT]
lieferbar



AN DER GRENZE VON WAHRHEIT UND FANTASIE

- Fantastische Neuinterpretation naturkundlicher Zeichnungen
- Erscheint zur Einzelausstellung im Städel Museum
- Großes Interview mit dem Künstler

Der rumänisch-deutsche Künstler Miron Schmückle gehört zu den singulären Protagonisten der Gegenwartskunst. Aufgewachsen in Rumänien unter Ceaușescu, träumte er sich bereits als Kind in andere Welten, die durch den Eisernen Vorhang unerreichbar schienen. Schmückles einzigartig kohärenter Bilderkosmos war von Anfang an mit der Vorstellung von Urwald und Dschungel verbunden und oszilliert zwischen feinmalerischem Hyperrealismus und unverstelltem Eskapismus, präziser Naturbeobachtung und überbordender Vorstellungskraft. Die geradezu wissenschaftlich-botanische Herangehensweise täuscht über die Tatsache hinweg, dass seine komplexen Schöpfungen nicht der Natur entsprungen sind, sondern der Fantasie. In Schmückles faszinierenden Mischwesen aus Pflanzen- und Tierwelt verschmelzen Duft und Gift, Schönheit und Vergänglichkeit, Anatomie und Sexualität zu einem ebenso überzeitlichen wie aus der Zeit gefallenem Gesamtwerk zwischen Wahrheit und Erfindung.

Die Monografie umfasst die Arbeiten der letzten 15 Jahre und gibt in einem Interview zwischen dem Künstler und Kunsthistoriker und Journalisten Simon Elson Einblicke in Thematik, Konzept und Technik.

Künstler und Kulturwissenschaftler MIRON SCHMÜCKLE (*1966 Sibiu, Rumänien) wanderte 1988 nach Deutschland aus und studierte 1991–96 an der Muthesius-Kunsthochschule in Kiel in der Klasse für Experimentelle Malerei bei Renate Anger sowie 1994 an der HFBK Hamburg in der Klasse für Performance bei Marina Abramović. 1997 sein erstes Atelier in Hamburg. Seit 2008 lebt und arbeitet er in Berlin. 2016 promovierte er mit einer Studie zu Joris Hoefnagels Kabinett-Miniaturen aus dem 16. Jahrhundert.



Miron Schmückle Flesh for Fantasy

HERAUSGEGEBEN VON Städel Museum, Miron Schmückle
TEXTE VON Philipp Demandt, Simon Elson, Miron Schmückle,
Carl Friedrich Schröer
GESTALTET VON Benjamin Wolbergs

Englisch, Deutsch, Rumänisch
148 S. • 24 x 31 cm • Hardcover
€ 60,00 [D], € 62,00 [AT]
Dezember 2023



AUSSTELLUNGEN

Städel Museum, Frankfurt am Main, 1.12.2023 – 14.4.2024
Horst-Janssen-Museum, Oldenburg, 21.6. – 20.10.2024

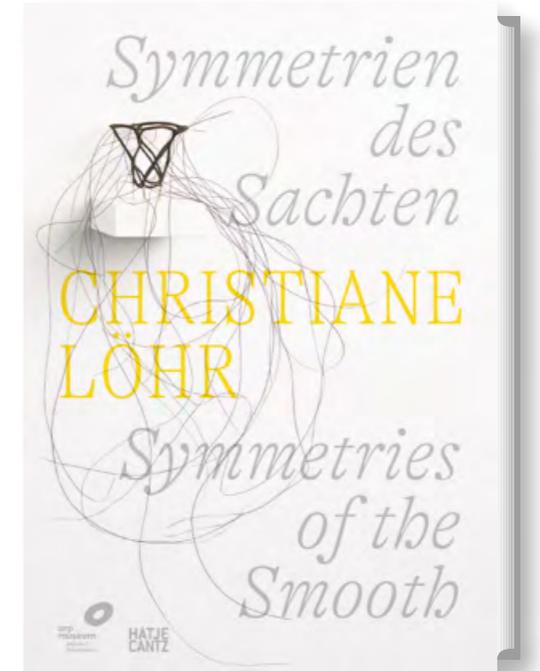


EIN PRÄZISE KONSTRUIERTER KOSMOS

- Eine der interessantesten Stimmen im Diskurs um zeitgenössische Skulptur
- Kunst mit Materialien der Natur
- Faszinierende Leichtigkeit von großer physischer Präsenz

Christiane Löhr schafft einen einzigartigen skulpturalen und installativen Kosmos mit Materialien aus der Natur. Organische Elemente wie Flugsamen, Pflanzenstängel, Kletten, Baumblüten, Pferde- und Hundehaar nutzt sie als Konstruktionsmaterial für ihr organisch-abstraktes Formenrepertoire. Auf überraschende Weise transformiert sie die vergänglichen Materialien in präzise konstruierte, zarte Skulpturen, mal filigran, mal raumgreifend. Passend zu der groß angelegten Überblicksausstellung lässt sich der Katalog als eine Art Anthologie verstehen: Neben aktuellen Texten von Julia Wallner, Jutta Mattern, Astrid von Asten und Tiziano Scarpa vereint er Essays diverser Autor*innen zum Werk der Künstlerin aus den vergangenen Jahrzehnten. Ergänzt wird er durch In Situ-Fotos der Skulpturen im lichtdurchfluteten Bau des Arp Museums Bahnhof Rolandseck von Richard Meier.

CHRISTIANE LÖHR (*1965, Wiesbaden), die in Köln und in Prato in der Toskana arbeitet, ist eine der wichtigsten Stimmen im aktuellen Diskurs um neue, zeitbezogene Ansätze in der Skulptur. Ihre Werke sind weltweit zu sehen, u.a. war sie Teilnehmerin der von Harald Szeemann kuratierten 49. Biennale di Venezia. Einzelausstellungen wurden ihr in der Panza Collection, Varese, im Kunsthaus Baselland, im Skulpturenpark Waldfrieden, Wuppertal sowie im Haus am Waldsee, Berlin gewidmet.



Christiane Löhr Symmetrien des Sachten

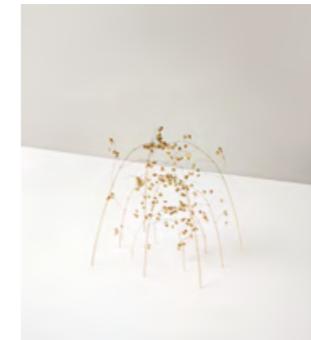
HERAUSGEGEBEN VON Julia Wallner, Jutta Mattern
TEXTE VON Astrid von Asten, Jutta Mattern, Tiziano Scarpa,
Julia Wallner
GESTALTET VON fahner.koch, Köln

Deutsch, Englisch
ca. 288 S. • 140 Abb. • 17 x 24 cm • Hardcover
€ 48,00 [D], € 50,00 [AT]
Dezember 2023



AUSSTELLUNG

Arp Museum Bahnhof Rolandseck, 8.10.2023 – 21.1.2024



DAS WEBEN ALS EIGENSTÄNDIGE KUNSTDISZIPLIN

- Eine wunderbare Entdeckung in der Textilkunst
- Webkunst und Moderne
- Großformatige Materialeexperimente

Sofie Dawo zählte zu den wichtigen Künstlerinnen einer konkreten Textilkunst in der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts. Mit Mut zum Experiment und ausgehend von den Prinzipien des Bauhauses entwickelte sie ihre eigene Position. Sie wendete sich radikal von traditionellen Gestaltungsformen der Webkunst ab und erforschte in ihren Arbeiten die Wesenseigenschaften von bewährten wie neuen Materialien, häufig in Serien. Die Eigenschaften ihrer Stoffe und Materialien waren die Basis, um die Zweidimensionalität der gewebten Fläche zu verlassen und sich in den Raum hineinzubewegen.

Diese Publikation schöpft aus dem Nachlass ihres lange Zeit unbeachteten Œuvres, in dem sich neben Webarbeiten auch bisher unbekannte Zeichnungen befinden. Beide Werkgruppen belegen, wie sehr Sofie Dawo ihre Webkunst als eine autonome Gattung verstand.

SOFIE DAWO (1926–2010) war bildende Künstlerin und Kunstpädagogin. Nach ihrem Textildesign-Studium an der Staatlichen Schule für Kunst und Handwerk in Saarbrücken entwarf sie zunächst Arbeiten für die Industrie, bevor sie Weben und Stoffdruck sowie ab Anfang der 1970er-Jahre auch Design lehrte.



Sofie Dawo

HERAUSGEGEBEN VON H.-Peter Jochum, Jett Rodgers
TEXTE VON Kirsty Bell, Friedrich Meschede
GESTALTET VON Peter Nils Dorén

Deutsch, Englisch
160 S. • 110 Abb. • 21 x 28 cm • Halbband
ca. € 58,00 [D], ca. € 60,00 [AT]
Januar 2024



978-3-7757-5621-1
WG 583



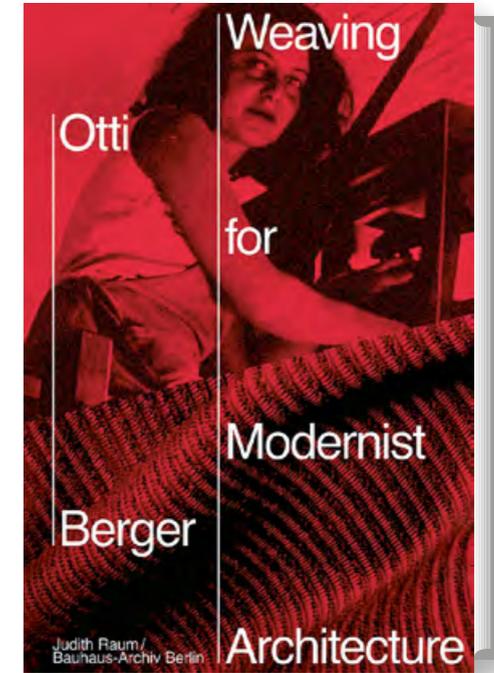
TEXTILIEN FÜR DIE RÄUME DER MODERNE

- Erste Monografie über die Textilgestalterin
- Bisher übersehene bedeutende Stoffentwürfe
- Erstveröffentlichung der Texte von Otti Berger

Im Berlin der frühen 1930er-Jahre schuf Otti Berger als weibliche Einzelunternehmerin Stoffe, die das Verständnis von dem, was Textilien sein und leisten können, grundlegend veränderten. Für ihre Möbelstoff-Designs, Vorhänge, Wandstoffe und Bodenbeläge arbeitete sie eng mit Architekt*innen des Neuen Bauens wie Lilly Reich, Ludwig Hilberseimer und Hans Scharoun zusammen. Sie entwarf für neuartige Gebrauchsansprüche und buchstabierte damit das Zusammenspiel von Ästhetik und Funktion neu aus – mit faszinierenden Ergebnissen, die bis heute ästhetisch und funktional überzeugen. Bergers textiles Werk ist bislang nur wenig erforscht, der Künstlerin Judith Raum gelingt es hier erstmals, die Komplexität und Schönheit ihrer Gewebe umfassend darzustellen und zu neuem Leben zu erwecken.

OTTI BERGER (1898–1944) war eine der bedeutendsten Textilgestalter*innen des 20. Jahrhunderts. Geboren in Zmajevac, im damaligen ungarischen Königreich Kroatien, studierte sie von 1921 – 1926 in Zagreb, ab 1927 am Bauhaus in Dessau. Nach ihrer Lehrtätigkeit am Bauhaus machte sie sich 1932 in Berlin selbstständig und entwarf europaweit Stoffkollektionen für den modernen Innenraum. 1936 wurde sie als Jüdin mit Berufsverbot belegt, Fluchtversuche nach England und in die USA scheiterten. Sie wurde 1944 aus Kroatien nach Auschwitz deportiert und dort ermordet. Die bildende Künstlerin und Kunstwissenschaftlerin

JUDITH RAUM (*1977) ist infolge mehrerer Forschungsprojekte zur Textilwerkstatt am Bauhaus Spezialistin für Otti Bergers Werk. Dieses Buch schließt ihr mehrjähriges Kooperationsprojekt mit dem Bauhaus-Archiv Berlin ab, für das sie Bergers auf Archive weltweit verstreuten Nachlass erstmals umfassend erforscht hat.



Otti Berger Weaving for Modernist Architecture

HERAUSGEGEBEN VON Judith Raum für das Bauhaus-Archiv Berlin |
Museum für Gestaltung
TEXTE VON Esther Cleven, Magdalena Droste, Tanya Harrod,
Juliet Kinchin, Corinna Rader, Judith Raum, Katja Stelz
FOTOS VON Uta Neumann
GESTALTET VON Lamm & Kirch

Englisch, Deutsch
352 S. • 500 Abb. • 22 x 31 cm • Hardcover mit Beileger mit Texten in
deutscher Sprache
€ 50,00 [D], € 52,00 [AT]
März 2024 [BEREITS ANGEKÜNDIGT]



978-3-7757-5641-9
WG 585

DIE UNERZÄHLTE GESCHICHTE DER IMMERSIVEN KUNST

- Neubewertung des Beitrags von Frauen an der Geschichte der Environments
- Maßgebliches Nachschlagewerk
- Mit Essays und Biografien der Künstlerinnen

Als raumgreifende, oft begehbare Kunstwerke laden Environments zu einem aktiven Ausstellungsbesuch ein und ermöglichen an der Schnittstelle von Kunst, Architektur und Design einzigartige, immersive Erfahrungen. Bislang konzentriert sich die Forschung vor allem auf die aus Happenings und der Fluxus-Bewegung hervorgegangenen Arbeiten männlicher, westlicher Künstler. Die Ausstellung *In anderen Räumen. Environments von Künstlerinnen 1956–1976* erweitert den Kanon: Mit 11 Künstlerinnen dreier Generationen aus Asien, Europa, Nord- und Südamerika – Judy Chicago, Lygia Clark, Laura Grisi, Aleksandra Kasuba, Lea Lublin, Marta Minujín, Tania Mouraud, Maria Nordman, Nanda Vigo, Faith Wilding und Tsuruko Yamazaki – verdeutlicht sie erstmals die elementare Rolle von Frauen für die Entwicklung dieser Kunstform.

Angesichts ihres experimentellen Charakters wurden die meisten Environments direkt nach ihrer Präsentation abgebaut oder zerstört. Die detailgenauen und Repliken, die auf Archivfotos, Bauplänen und Materiallisten basieren, werden hier erstmals in einem Katalog vorgestellt. Die Publikation ist als grundlegendes Referenzwerk zur Geschichtsschreibung von Environments konzipiert und enthält eine Fülle von Materialien, die die Geschichte(n) des Begriffs nachzeichnen sowie Essays führender Wissenschaftler*innen und umfangreiche Bibliografien zu den Künstlerinnen und Environments, die in der Ausstellung gezeigt werden.



Inside Other Spaces

Environments by Women Artists 1956–1976

HERAUSGEGEBEN VON Marina Pugliese und Andrea Lissoni
TEXTE VON Iliaria Bernardi, Barbara Ferriani, H el ene Guenin, Hanna Kriegleder, Andrea Lissoni, Elona Luby t e, Florencia Penna, Anne Pfautsch, Marina Pugliese, Laura M. Richard, Giovanni Rubino, Gabrielle Schaad, Claudia Schmuckli, Stephanie Weber
GESTALTET VON Stefan Mader und Lucile Billot, Bureau Borsche

Englisch mit deutschsprachigem Begleitheft (64 S.)
304 S. • 190 Abb. • 23 x 29,7 cm • Klappenbroschur
€ 48,00 [D], € 50,00 [AT]

Januar 2024 [BEREITS ANGEK UNDIGT]



AUSSTELLUNGEN

Haus der Kunst, M unchen, 8.9.2023 – 10.3.2024

STIMMEN, DIE ERINNERUNGEN HEVORRUFEN

- Einer der spannendsten zeitgrn ssischen Künstler
- Zur Rolle von Sprache und Stimme in Parrenos Werk
- Erstmalige Veröffentlichung der Transkripte von seinen Filmen, Audios und Performances

In den letzten 30 Jahren hat der französische Künstler Philippe Parreno das Ausstellungserlebnis radikal neu definiert, indem er die Ausstellung selbst als eigenständiges Medium in den Mittelpunkt seiner Praxis stellt. Mit High-End-Technologien, Film und Performance, verwandelt er Galerien in choreografierte Räume, deren Inszenierung einem Skript folgen, in dem sich eine Reihe unerwarteter, wenn auch miteinander verbundener Ereignisse entfalten, die mit den sensorischen Erfahrungen des Publikums spielen, das durch die Orchestrierung von Ton und Bild durch den Raum geführt wird. Die Publikation *Voices* verschiebt die Grenzen zwischen Skript und Transkript, zwischen Dokument und Erinnerung noch einen Schritt weiter und besteht aus Transkriptionen seiner Filme, Audios und Performances, die diese bahnbrechenden Werke (zurück) in die schriftliche Form übertragen. Die Textsammlung eröffnet eine neue Perspektive auf Parrenos Praxis, die stets von der Wiederaufnahme und Weiterentwicklung seiner früheren Arbeiten gekennzeichnet war, und bietet einen Einblick in den facettenreichen Umgang des Künstlers mit Sprache und der menschlichen Stimme.

PHILIPPE PARRENO (*1964, Oran) gehört seit den 1990er-Jahren zu den einflussreichsten französischen Künstlern. Seine multidisziplinären Arbeiten verwischen die Grenzen von Fiktion und Realität. Besonders bekannt ist er für seine und ›Marquees‹, die an leuchtende Vordächer, aus Stahl, Spiegeln und Glühbirnen erinnern, wie man sie von Theatern und Kinos kennt, die jedoch sprechen, singen und mit dem Publikum in Dialog treten. Parreno hat die monumentalen Räume des Palais de Tokyo und die Turbinenhalle der Tate Modern umgestaltet; zu seinen jüngsten Ausstellungen gehören ortsspezifische Interventionen in der Rotunde der Bourse de Commerce in Paris und im Museo del Prado in Madrid. Er lebt und arbeitet in Paris.



Philippe Parreno

Voices

HERAUSGEGEBEN VON Haus der Kunst, Munich | Leeum, Samsung Museum of Art
TEXTE VON Philippe Parreno
GESTALTET VON Sulki and Min

Englisch
192 S. • 11 x 16,9 cm • Broschur
ca. € 18,00 [D], ca. € 18,00 [AT]
Januar 2024



AUSSTELLUNGEN

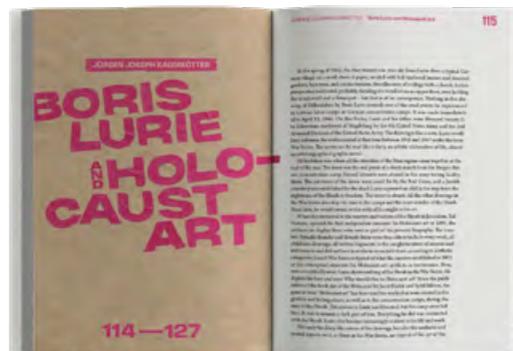
Leeum, Samsung Museum of Art, Seoul, 7.2.2. – 7.7.2024
Haus der Kunst, M unchen, 22.11.2024 – 20.4.2025

DEM TRAUMA DIE KUNST ENTGEGEN SETZEN

- 100. Jubiläum von Luries Geburtstag
- Ein Künstler dessen Engagement heute relevanter ist, denn je
- Ausstellung begleitend zur Venedig Biennale 2024

Anlässlich des Jubiläums von Boris Lurie 100. Geburtstag präsentiert der Katalog *Life with the Dead* mehr als fünfzig Werke aus den Jahren 1950 bis 1970, die sein aktives Engagement für soziale Gerechtigkeit und die Erinnerung an den Holocaust illustrieren. Der jüdische Künstler musste in vielerlei Hinsicht den Horror des Holocausts erleben, seine Kunstwerke sind jedoch nicht nur Ausdruck des Leidens, sondern auch Symbole der Hoffnung auf die Integration der Wenigen, die überlebten. Freunde und Wegbegleiter*innen beschreiben die Entwicklung des Künstlers von seinen Anfängen in den 1950er-Jahren über die NO!art-Bewegung bis hin zu seiner Renaissance als einer der wichtigsten Vertreter der Holocaust-Kunst. Tom Wolfe veröffentlichte seinen Text zu einer Ausstellung in der Galerie von Gertrude Stein in New York im Jahr 1964. René Block stellte Lurie in Berlin aus. Achille Bonito Oliva lernte die Kunst von Boris Lurie 1962 anlässlich der Ausstellung *Doom Show Boris Lurie and Sam Goodman* in der Galeria Arturo Schwarz in Mailand kennen. Rafael Vostell und Jürgen Kaumkötter liefern den inhaltlichen Rahmen für das Buch, das durch Grußworte von Gertrude Stein, der lebenslangen Freundin von Boris Lurie, und Jürgen Wilhelm vom Landschaftsverband Rheinland ergänzt wird.

In Leningrad geboren und in Riga aufgewachsen, verlor BORIS LURIE (1924–2008) im Dezember 1942 mit der Ermordung von weiblichen Familienmitgliedern und seiner Jugendliebe durch die Nationalsozialisten für immer seine emotionale Heimat. Nachdem er mehrere Arbeits- und Konzentrationslager überlebt hatte, emigrierte er 1946 nach New York und wurde dort zu einem der Mitbegründer der NO!art, einer provokativen Kunstbewegung der 1960er-Jahre. Voller Subversion, Ironie und häufig direkter Bezugnahme auf den Holocaust, sind seine Bilder und Skulpturen kritischer Kommentar zu Pop Art, Konsumkultur und der Gesellschaft seiner Zeit.



Boris Lurie. 100th Anniversary
Life with the Dead

HERAUSGEGEBEN VON Jürgen Joseph Kaumkötter, Gertrude Stein, Rafael Vostell
 TEXTE VON René Block, Achille Bonito Oliva, Jürgen Joseph Kaumkötter, Saul Ostrow, Gertrude Stein, Rafael Vostell, Jürgen Wilhelm, Tom Wolfe
 GESTALTET VON Gutes im Falschen – Timon Wißfeld

Englisch, Deutsch, Italienisch
 196 S. • 100 Abb. • 16,5 x 24 cm • Hardcover
 ca. € 44,00 [D], ca. € 46,00 [AT]
März 2024



AUSSTELLUNG
 Scuola Grande San Giovanni Evangelista, Venedig 20.4. – 24.11.2024

SENSIBLE ORTE DES ERINNERNS

- Zum Verhältnis von Architektur, Kunst und Erinnerungskultur
- Künstlerische Auseinandersetzung mit der Kreativität der Überlebenden
- Interdisziplinärer Ansatz zur Sichtbarmachung bislang unsichtbarer Erinnerungsorte

Etwa 50.000 Jüdinnen und Juden überlebten den Holocaust im besetzten Polen und der Ukraine, einige von ihnen in Verstecken. Aus der Not heraus waren sie gezwungen, an unwahrscheinlichen und scheinbar ungeeigneten Orten wie Baumhöhlen, Schränken, Kellern oder Abwasserkanälen Zuflucht zu suchen und dort Stunden, Tage, manchmal sogar Jahre zu verbringen. Die Architektin, Politikwissenschaftlerin und Künstlerin Natalia Romik, deren Arbeit erstmals in Deutschland vorgestellt wird, hat einige dieser noch heute existierenden Orte erforscht. Ihre Recherchen würdigen die Verstecke als zerbrechliche Architekturen, die von der Kreativität und dem ungebrochenen Willen derjenigen, die mit minimalen Mitteln ihr Überleben sichern mussten zeugen. Der interdisziplinäre Katalog schafft einen Zugang zur fragilen physischen Realität dieser Orte und thematisiert die grundlegende Frage zum Verhältnis von Architektur, Gewalt und einer Erinnerungskultur, die unsichtbare Orte sichtbar macht.

Die Politikwissenschaftlerin NATALIA ROMIK (*1983, Warschau) verbindet akademische Forschung mit Methoden der zeitgenössischen Kunst und Architektur. In ihren Kunstprojekten beschäftigt sie sich vor allem mit der jüdischen Erinnerung und dem Gedenken an den Holocaust in Osteuropa. Romik erhielt zahlreiche Stipendien und wurde 2023 mit dem Dan David Preis, einem der höchstdotierten Preise für historische Forschung ausgezeichnet. Derzeit ist sie Postdoktorantin bei der Stiftung zur Erinnerung an die Schoah in Paris.



Architekturen des Überlebens
Reflexionen zur Ausstellung Hideouts von Natalia Romik

HERAUSGEGEBEN VON Mirjam Wenzel, Kuba Szreder, Natalia Romik, Aleksandra Janus, Katja Janitschek
 TEXTE VON Tim Cole, Gabriel Heim, Jonathan Hill, Alistair Hudson, Alexandra Janus, Luiza Nader, Taras Nazaruk, Kuba Szreder, Mirjam Wenzel
 BEITRÄGE VON Agnieszka Holland, Barbara Kirschenblatt, Natalia Romik, Stanisław Ruksza, Mirjam Wenzel
 GESTALTET VON Piotr Jakoweńko

Deutsch
 ca. 128 S. • 115 Abb. • 23,5 x 29 cm • Hardcover
 € 34,00 [D], € 35,00 [AT]
Februar 2024



AUCH ALS ENGLISCHE AUSGABE ERHÄLTlich
 Hideouts. Architecture of Survival.
 Reflections on the Exhibition by Natalia Romik
 978-3-7757-5596-2

AUSSTELLUNG
 Jüdisches Museum Frankfurt, 29.2.–31.8.2024

ERKENNEN, WAS SICH NICHT ERKLÄREN LÄSST

- Kunst sehen lernen
- 338 Gemälde in faszinierenden Gegenüberstellungen
- Keine kunsthistorische Analyse, sondern Einladung zu spontanem Entdecken

Die Kunstgeschichtsschreibung interessiert sich bei der Malerei im Wesentlichen für die Grundthemen Technik, Kunstepochen und Bildgattungen und kann sich dabei bis in das kleinste Detail vertiefen. »Denk nicht, sondern schau!« verfolgt das gegenteilige Anliegen. Hier ist der Verzicht auf kommentierende Texte Programm. Es geht um den bewussten Akt des Sehens: das Betrachten der Kunstwerke ohne Ablenkung, um das Wesentliche – das »Unerklärbare« – im Kunstwerk zu erkennen.

Diese Publikation will eines nicht sein: eine umfassende Kunstgeschichte. Vielmehr möchte die durchaus subjektive Auswahl von 338 Gemälden aus sieben Jahrhunderten einen ungetrübten Blick auf die chronologische Entwicklung der westlichen Malerei ermöglichen. Das Schlüsselbild ist auf dem Umschlag abgebildet: *Die großen Badenden* von Paul Cezanne. Hier ist die Landschaft frei erfunden und die Darstellung erzählt keine Geschichte: Der Weg zum ungegenständlichen Bild unserer Zeit ist geöffnet.

WALTER FEILCHENFELDT jr. (*1939, Amsterdam) ist ein Schweizer Kunsthändler, Sammler und Kunstforscher. Nach seinem Studium der Volkswirtschaftslehre an der Universität Zürich ging er zunächst nach London zu Sotheby's als Art Expert im Bereich Impressionismus und Moderne, bevor er 1966 in die Kunsthandlung Walter Feilchenfeldt eintrat, die sein Vater als Nachfolgefirma des Kunstsalons Paul Cassirer in Zürich gegründet hatte. Neben seiner Tätigkeit als Kunsthändler machte er sich einen Namen als Experte von Paul Cezanne und Vincent van Gogh und war Mitherausgeber zahlreicher Publikationen.



»Denk nicht, sondern schau!«
Eine Ansicht der Malerei über sieben Jahrhunderte

HERAUSGEGEBEN VON Jens Neubert, Jens Toivakainen
TEXTE VON Walter Feilchenfeldt, Lukas Gloor, Jens Neubert
GESTALTET VON Rutger Fuchs

Deutsch, Englisch
328 S. • 346 Abb. • 30,5 x 23,3 cm • Hardcover
€ 54,00 [D], € 56,00 [AT]
Dezember 2023

978-3-7757-5639-6
WG 580



EINE AUSSTELLUNGSREIHE SCHREIBT GESCHICHTE

- Anhaltender Einfluss auf die Praxis des Kuratierens und Ausstellungsmachens
- Wiederentdeckung Aby Warburgs
- Überraschende Sichtweisen auf Kunst und Gesellschaft der 1970er-Jahre

Die Ausstellungsreihe *Kunst um 1800* prägte Debatten über die Praxis des Kuratierens sowie die gesellschaftliche Relevanz von Kunst, die bis heute nachwirken, und revidierte Narrative der europäischen Kunstgeschichte. Realisiert in neun Teilen zwischen 1974–81 an der Hamburger Kunsthalle unter der Regie des damaligen Direktors Werner Hofmann stellte der Zyklus auf bahnbrechende Weise die tiefgreifenden Umwälzungen am Beginn des 19. Jahrhunderts in den Mittelpunkt.

Kunst um 1800 war Forschungsprojekt, Ausstellungsexperiment, Feier der Bildkünste und politische Stellungnahme. Im Zuge der Etablierung einer streitbaren Demokratie in den 1970er-Jahre arbeitete die Reihe die Wirkmacht von Kunstwerken im »Zeitalter der Revolutionen« heraus. Im Zentrum standen Künstler, die mit den Konventionen ihrer Zeit brachen: Ossian, Caspar David Friedrich, Johann Heinrich Füssli, William Blake, Johan Tobias Sergel, William Turner, Philipp Otto Runge, John Flaxman und Francisco Goya.

Der Band dokumentiert mit großem Detailreichtum alle Ausstellungen von *Kunst um 1800* – ein Prozess in neun Etappen, der in den aktuellen Betrachtungen zur Geschichte der Kunstausstellung fehlt. Zahlreiche Autor*innen aus Kunst- und Kulturgeschichte werfen einen kritischen Blick auf die Zeit nach 1968 und bieten neue Sichtweisen auf dieses Jahrzehnt der Experimente.

PETRA LANGE-BERNDT ist Professorin für Moderne und zeitgenössische Kunst am Kunstgeschichtlichen Seminar der Universität Hamburg.

DIETMAR RÜBEL ist Professor für Geschichte und Theorie der Kunst an der Akademie der Bildenden Künste München. Gemeinsam haben sie zahlreiche Ausstellungen kuratiert und Bücher publiziert.



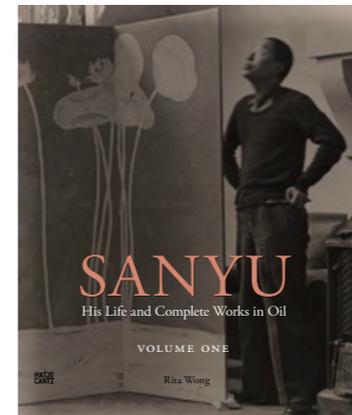
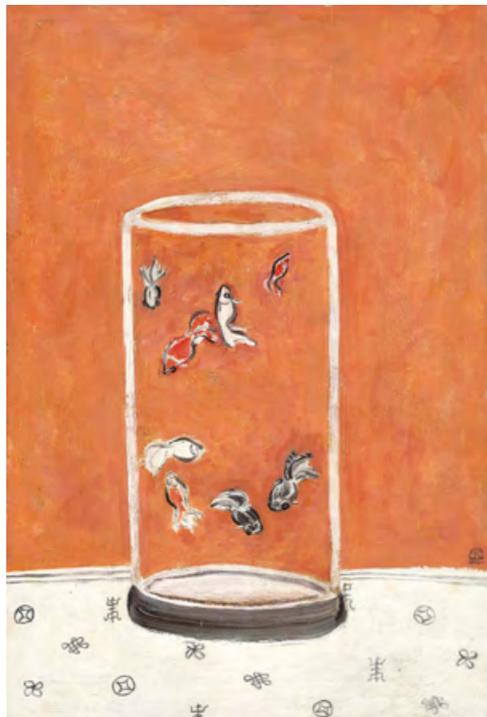
Kunst um 1800
Kuratieren als wissenschaftliche Praxis.
Die Hamburger Kunsthalle in den 1970er Jahren

HERAUSGEGEBEN VON Petra Lange-Berndt, Dietmar Rübel
TEXTE VON Magdalena Becker, David Bindman, Gabriele Genge, Johannes Grave, Werner Hofmann, Petra Kipphoff, Charlotte Klonk, Petra Lange-Berndt, Isabelle Lindermann, Klara von Lindern, Jenny Nachtigall, Dietmar Rübel, Inga Schwarz, Richard Taws, Monika Wagner, Samira Yildirim
GESTALTET VON eot. Lilla Hinrichs & Anna Sartorius

Deutsch
456 S. • 350 Abb. • 21 x 27 cm • Hardcover
€ 44,00 [D], € 46,00 [AT]
Januar 2024

978-3-7757-5617-4
WG 582





SANYU

His Life and Complete Works in Oil

Volume One: His Life

AUTORIN Rita Wong
GESTALTET VON Glenn Suokko

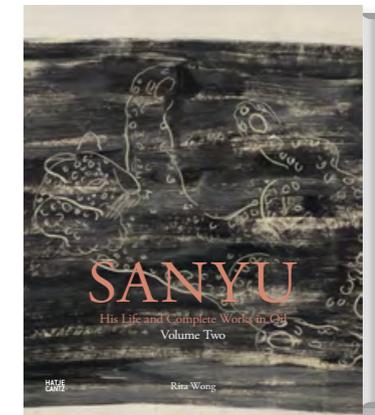
Englisch
248 S. • 299 Abb. • 27 x 33 cm • Hardcover mit Schutzumschlag
ca. € 64,00 [D], ca. € 66,00 [AT]
März 2024



978-3-7757-5662-4
WG 583

IN WEITEREN SPRACHEN ERHÄLTICH
Französische Ausgabe – 978-3-7757-5664-8
Chinesische Ausgabe – 978-3-7757-5663-1

Sanyu: His Life and Works in Oil zeichnet das außergewöhnliche Leben des chinesischen Künstlers (1895–1966) nach, von seinen frühen Jahren in China und Japan über seine künstlerischen Experimente und seine Entwicklung in Paris und New York bis hin zu seinem tragischen Tod, verarmt und vergessen. Heute dagegen gilt er als einer der bedeutendsten chinesischen Künstler der Moderne. Ein Blick auf sein Leben zeigt, dass gerade die Gegensätze und Spannungen, die er erlebte, ihn dazu anregten, eine einzigartige Bildsprache zu schaffen, die sowohl den Geist der westlichen Moderne als auch den jahrhundertealten chinesischen Traditionen atmet. Sanyu wandelte sich von einem chinesischen Künstler der Moderne zu einem Modernisten mit chinesischen kulturellen Wurzeln. Mit einer großen Auswahl von Zeichnungen, Drucken und Gemälden aller Schaffensperioden, einer Fülle von Archivmaterial sowie persönlichen Erzählungen von Menschen, die Sanyu kannten, ist diese Biografie die bisher umfassendste Darstellung seines Lebens.



SANYU

His Life and Complete Works in Oil

Volume Two: Catalogue Raisonné

AUTORIN Rita Wong
GESTALTET VON Glenn Suokko

Englisch, Französisch, Chinesisch
496 S. • 321 Abb. • 27 x 33 cm • Hardcover
ca. € 88,00 [D], ca. € 92,00 [AT]
März 2024



978-3-7757-5680-8
WG 583

1921 gehörte Sanyu zu der Welle von chinesischen Studierenden, die ihre Heimat verließen, um im Ausland die westliche Moderne zu studieren. In Paris nahm er an Kursen der liberalen Académie de la Grande Chaumière teil, wo er sich mit Verve dem in China unmöglichen Aktzeichnen nach Modellen widmete. Beeinflusst von seiner Ausbildung in chinesischer Kalligraphie, zeichnen sich seine Tuschezeichnungen durch einen einzigartigen Fluss in der Linienführung aus. Auf Anregung des Schriftstellers und Kunstsammlers Henri-Pierre Roché begann er ab 1929 mit der Ölmalerei. Im Gegensatz zu seinen Zeichnungen bezog er sich hier oft auf Erinnerungen aus seiner Jugend. Nach dem Zweiten Weltkrieg reiste er nach New York, wo er sich mit dem Schweizer Fotografen Robert Frank anfreundete. Obwohl er sich nicht der Abstraktion zuwandte, wurde er von der New York School beeinflusst und erweiterte in der Folge seine Farbpalette. 1950 kehrte er nach Paris zurück, wo sein Leben von hoffnungsvollen Anfängen, aber auch entmutigenden Misserfolgen geprägt war. Das vorliegende Werkverzeichnis ist die erste Publikation, die alle seine bisher bekannten Ölgemälde versammelt.

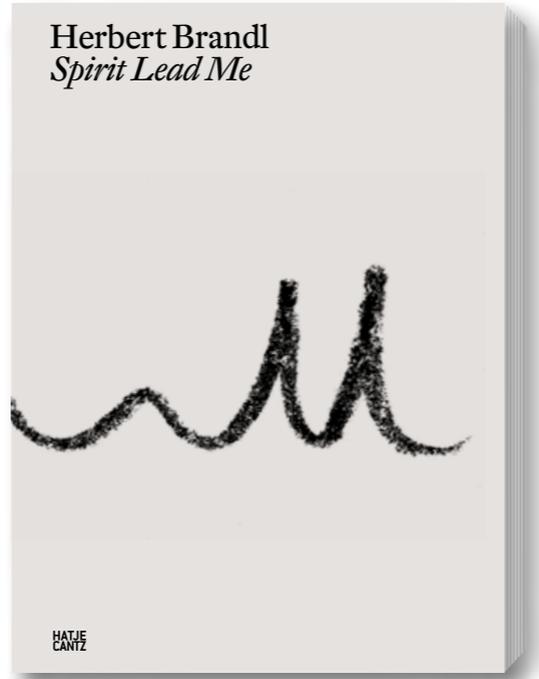
ZWISCHEN ABSTRAKTION UND FIGURATION

- Einer der wichtigsten Vertreter des gegenwärtigen Malereidiskurses
- Gestische Malerei zwischen Abstraktion und Gegenständlichkeit
- Interview mit dem Künstler

Der österreichische Maler Herbert Brandl hat sich mit seinen großformatigen, gestisch expressiven Arbeiten als einen der wichtigsten Vertreter der zeitgenössischen Malerei etabliert. Seine Bilder oszillieren zwischen Abstraktion und Gegenständlichkeit, Beobachtungen der Natur stehen häufig im Mittelpunkt seiner Arbeiten. Sein unbändiger Schaffensprozess und ein kraftvoller und experimenteller Umgang mit Farbe zeichnen sein faszinierendes Werk aus.

Die Publikation dokumentiert Herbert Brandls Ausstellung *Spirit Lead Me* in der Wiener Galerie nächst St. Stephan Rosemarie Schwarzwälder. Ein Interview von Hans Ulrich Obrist mit dem Künstler und die Beiträge von Cathérine Hug und Thomas D. Trummer vertiefen die Auseinandersetzung mit Brandls Werk.

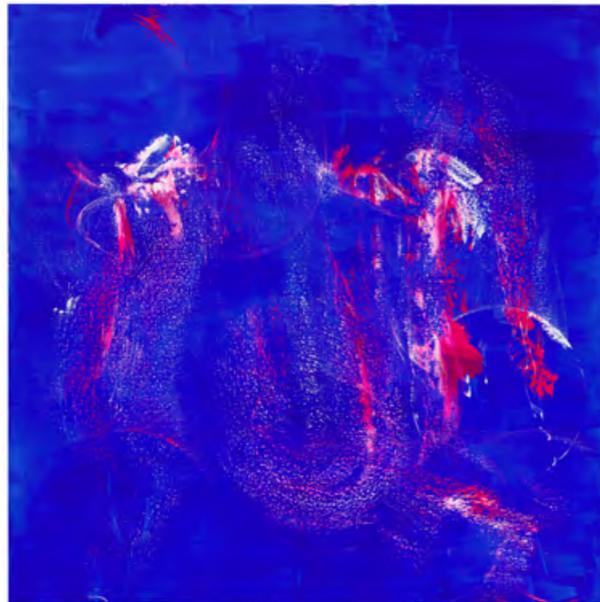
HERBERT BRANDL (*1959, Graz) zählt zu den bedeutendsten österreichischen Künstlern der Gegenwart. Von 2004 bis 2019 lehrte er als Professor an der Kunstakademie in Düsseldorf. 2007 vertrat er Österreich bei der Venedig-Biennale und nahm neben zahlreichen internationalen Ausstellungen 1992 an der Documenta IX in Kassel und 1989 an der São Paulo Biennale teil.



Herbert Brandl Spirit Lead Me

HERAUSGEGEBEN VON Galerie nächst St. Stephan,
Rosemarie Schwarzwälder
INTERVIEW VON Hans Ulrich Obrist mit Herbert Brandl
TEXTE VON Cathérine Hug, Thomas D. Trummer
GESTALTET VON Astrid Seme

Deutsch, Englisch
152 S. • 80 Abb. • 25 x 34 cm • Broschur
€ 40,00 [D], € 42,00 [AT]
November 2023



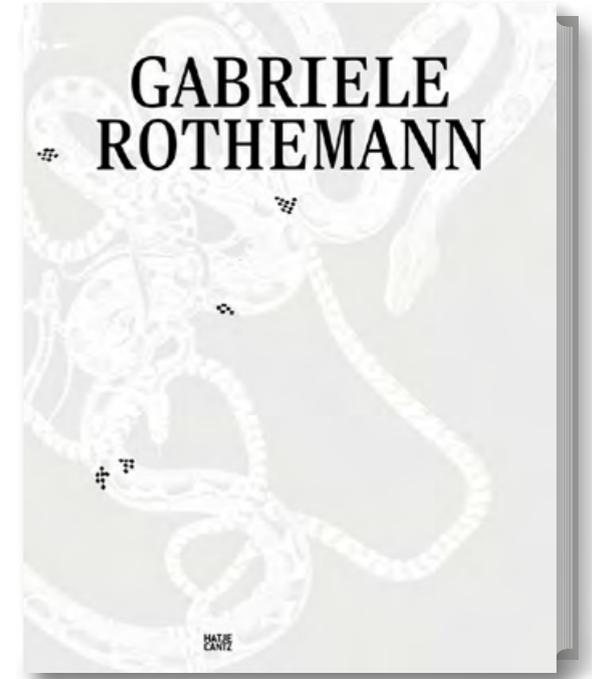
»ES GENÜGT EINE EINZIGE ENTSCHEIDUNG, UM ALLES GRUNDSÄTZLICH, WIRKLICH GRUNDSÄTZLICH NEU ZU DENKEN UND ZU VERÄNDERN.«

- Umfassender Werküberblick von 1984 bis heute
- Assoziative Bezüge zwischen den Werkgruppen
- Aufwendig ausgestattet mit wechselnden Papieren, Pantone-Silber und Leineneinband

Gabriele Rothemanns Fotografien bilden nicht einfach etwas ab, sondern stellen etwas her: Eine Beziehung zu längst Vergangenen, eine Verbindung mit fremden Zeiten und Räumen. In jedem Bild schwingt der Nachhall anderer Bilder mit, in jedem ist eine Fülle von Möglichkeiten, wie die Welt im Bild wahrgenommen und dargestellt werden kann, verdichtet.

Seit 1984 verwendet sie das Medium der Fotografie in einer Art und Weise, die den Gegenstand in ihren Bildern nicht erstarren lässt, sondern ihm imaginäres Leben verleiht. Ihr Werk kreist um existenzielle Fragen – insbesondere um die Grundfrage allen Lebens: seine Endlichkeit. Oft abstrahiert und gleichzeitig präzise und detailreich dargestellt, bekommen ihre Motive von den *Toten Tieren* zu den *Miniaturen über das Verschwinden* eine eindringliche Präsenz. So appelliert die Künstlerin an die Empathie ihrer Betrachter*innen und berührt sie nicht zuletzt mit der sinnlichen Qualität ihrer Bilder, ihrer klaren Bildsprache und ausdrucksvollen Schönheit.

GABRIELE ROTHEMANN (*1960, Offenbach am Main) hat an der Kunstakademie Düsseldorf bei Fritz Schwegler und am California Institute of the Arts, Los Angeles, studiert. Sie lebt und arbeitet in Wien. Seit 2001 leitet sie als Professorin die Klasse für Fotografie an der Universität für angewandte Kunst Wien. Teilnahme an zahlreichen Ausstellungen im In- und Ausland. Rothemanns Werke werden in zahlreichen Ausstellungen im In- und Ausland ausgestellt und sind in vielen Sammlungen vertreten.



Gabriele Rothemann

Werke

HERAUSGEGEBEN VON Daniela Hammer-Tugendhat
TEXTE VON Ruth Horak, Verena Krieger, Ilma Rakusa, Monika Rinck
GESTALTET VON EXEX – Elsa Kubik, Katharina Luger, Christian Schlager, Jana Lill

Deutsch, Englisch
248 S. • 220 Abb. • 23,5 x 29,5 cm • Hardcover
ca. € 58,00 [D], ca. € 60,00 [AT]
März 2024





Guy Ben Ner

We've Lost

HERAUSGEGEBEN VON Fanni Fetzer
 TEXTE VON Guy Ben Ner, Fanni Fetzer, Christian Jankowski,
 Kristina Tieke
 GESTALTET VON Alicja Kobza

Deutsch, Englisch
 198 S. • 100 Abb. • 15 x 23 cm • Klappenbroschur
 € 38,00 [D], € 40,00 [AT]
 November 2023



978-3-7757-5666-2
 WG 587

AUSSTELLUNG

Kunstmuseum Luzern, 11.11.2023 – 4.2.2024

Guy Ben Ner macht aus wenig viel, indem er sich selbst und sein privates Umfeld radikal in seine künstlerische Praxis mit einbezieht. Die Wohnung seiner Familie in Tel Aviv dient dem Videokünstler genauso als Drehort wie die Filialen einer Möbelkette. In diesen oft grotesken Settings offenbart sich der Einfluss von Wirtschaft und Politik auf die intimsten menschlichen Beziehungen. Dabei ist es die Diskrepanz zwischen improvisierten Drehsituationen und der Stringenz der künstlerischen Konzepte, die sein Werk auszeichnen. Im Gespräch mit dem engen Freund und Künstlerkollegen Christian Jankowski gibt Ben Ner Einblick in den Entstehungsprozess seiner Werke. Denn was im Video improvisiert und zufällig wirkt, basiert auf monatelangen Recherchen und gründet in einem umfangreichen filmhistorischen Wissen. Entlang von Begriffen wie »Ästhetik«, »Fantasie«, »Familie« oder »Zitat« entwickelt Kuratorin Fanni Fetzer ein Alphabet des Widerstands in Ben Ners Œuvre. Die Publikation will die klare politische Haltung des Künstlers und seine Strategie, spielerisch Widerstand zu leisten, vermitteln.



Thomas Henke

Cinema Altera

HERAUSGEGEBEN VON Thomas Henke, Peggy Henke,
 Johannes Rauchenberger
 TEXTE VON Elisabeth Fritz, Peggy Henke, Thomas Henke, Reinhard
 Hoeps, Felicitas Hoppe, Justus Jonas, Thomas Kellein, Stefanie
 Kreuzer, Susanne Neubauer, Thomas Macho, Alfonso Melio, Terézia
 Mora, Miriam Oesterreich, Johannes Rauchenberger, Reinhard Spieler,
 Paula von Sydow, Judith Elisabeth Weiss, Doren Wohleben,
 Reinhold Zwick
 GESTALTET VON Jenna Gesse

Deutsch
 480 S. • 230 Abb. • 19,5 x 22,5 cm • Hardcover
 € 48,00 [D], € 50,00 [AT]
 lieferbar



978-3-7757-5633-4
 WG 587

Die filmkünstlerische Arbeit Thomas Henkes ist eine so experimentelle wie radikale Auseinandersetzung mit dem Format des filmischen Porträts. Sie zeigt Menschen in existenziellen Lebenssituationen: im Angesicht von Ungerechtigkeit, Ohnmacht, Leid und Tod, auf der Suche nach Zuflucht, Ausdruck, Erkenntnis und Erlösung. Dabei hinterfragen Henkes Porträtprojekte und die gemeinsame filmische Arbeit mit seiner Frau Peggy Henke traditionelle Praktiken dokumentarischen Filmens sowie das Verständnis von singulärer Autorenschaft. Sie produzieren und untersuchen mediale Konstrukte von Wirklichkeit und beleuchten Prozesse der Selbsterzählung. Mit einem experimentellen Zugang zu Herstellung und Präsentation durch die Anwendung performativer, sozialer und architektonischer Strategien eröffnen Henkes Filme in ihrer Existenzialität ein *Cinema Altera*, ein anderes Kino, das für sich selbst steht. Die Publikation versammelt Texte zahlreicher bekannter Autor*innen und bebildert umfassend Filme und Videoinstallationen aus 25 Jahren.

EINE ZEITREISE ZU DEN ANFÄNGEN DER VIDEOKUNST UND ZURÜCK IN DIE ZUKUNFT

- Eine der zentralen Figuren der amerikanischen Videokunst
- Bekannt durch Musik-Videos u.a. für Grace Jones, Philip Glass, King Crimson
- Faszinierende Collage von Werken aus vier Jahrzehnten

John Sanborn wurde in den 1970er- und 1980er-Jahren zu einem der prominentesten Protagonisten der amerikanischen Videokunstszene. Sein Werk reicht von den Anfängen der experimentellen Videokunst über MTV-Musikvideos bis hin zu interaktiver Kunst und digitaler Medienkunst. Als Berater von Apple und Adobe hat er die Möglichkeiten der neuen Bildtools mitgestaltet und war maßgeblich am Beginn der digitalen Bildrevolution in Kalifornien beteiligt. Diese erste umfassende Monografie zeigt Arbeiten aus mehr als vier Jahrzehnten, in denen sich der Künstler der Erforschung von Klang, Musik und kultureller Identität gewidmet hat. Essays zahlreicher Videokunstexpert*innen, Erinnerungen von Weggefährt*innen und ein Gespräch zwischen Sanborn und Medienkünstlerin Dara Birnbaum loten das Spannungsfeld zwischen Massenmedien und Kunstwelt aus. Sanborn selbst zeichnet den einzigartigen Bogen seiner Medienkarriere nach und spricht über eine Reise, die ihn von Museen und alternativen Räumen zu Fernsehsendern nach Hollywood und ins Silicon Valley führte, bevor er in die Kunstwelt zurückkehrte. Kaum ein anderer Künstler, der mit Medien arbeitet, kann von sich behaupten, in so vielen visuellen Territorien Fuß gefasst zu haben.

JOHN SANBORN (*1954, Huntington, New York) gehört zu den wichtigsten Vertretern der zweiten Generation der amerikanischen Videokunst, dessen Karriere sich von der experimentellen Videokunst in den 1970er-Jahren über die Hochzeit der MTV Musikvideos, bis zur digitalen Medienkunst von heute erstreckt. Zu seinen jüngsten Projekten gehören Live-Video-/Theater-Performances von *God in 3 Persons*, eine Zusammenarbeit mit *The Residents*, im MoMA in New York (2020). Sanborn lebt und arbeitet in Berkeley, Kalifornien.



John Sanborn

Between Order and Entropy

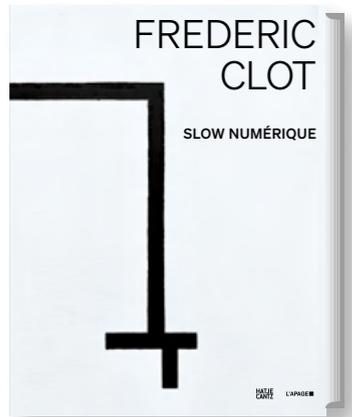
HERAUSGEGEBEN VON Stephen Sarrazin, Peter Weibel
 TEXTE VON Mark Alizart, Lynn Breedlove, Dara Birnbaum,
 Robert Cahen, Jean-Paul Fargier, Kit Fitzgerald, Homer Flynn,
 Bill T. Jones, Lynn Hershman Leeson, Stephen Sarrazin, Dean Winkler,
 Philipp Ziegler
 GESTALTET VON The Laboratory of Manuel Bürger, Berlin

Englisch
 296 S. • 500 Abb. • 19,2 x 25,8 cm • Hardcover
 € 54,00 [D], € 56,00 [AT]
 lieferbar



978-3-7757-5651-8
 WG 587





Frédéric Clot

Slow numérique

HERAUSGEGEBEN VON Karine Tissot
TEXTE VON JJ Charlesworth, Françoise Jaunin, Karine Tissot
GESTALTET VON So2design

Deutsch, Englisch, Französisch
160 S. • 100 Abb. • 23,5 x 30,5 cm • Hardcover
ca. € 44,00 [D], ca. € 46,00 [AT]
April 2024



Frédéric Clot hat sich als Autodidakt eine einzigartige Zeichen- und Malweise erarbeitet – gegen den Strom etablierter Stile, vor allem in Schwarz-Weiß, zwischen Figuration und Abstraktion. In Gemälden, Radierungen und Zeichnungen evoziert er rätselhafte Orte. Clot entwirft Szenarien, die unserer Zeit voll und ganz zu entsprechen scheinen: Sie sind abstrakte, schwer greifbare Reminiszenzen unserer Gegenwart und spiegeln die weit gefasste Kommunikation im digitalen Zeitalter. Die reich bebilderte Publikation ist die erste, das bisherige Gesamtwerk des Schweizer Künstlers umfassende Monografie. Sie bietet einen Überblick über mehr als zwanzig Jahre künstlerischen Schaffens und wird durch Essays der Kunsthistorikerin Karine Tissot, der Kulturjournalistin und Kunstkritikerin Françoise Jaunin und des Londoner Kunstkritikers JJ Charlesworth komplettiert.



Brenda Draney

Drink from the river

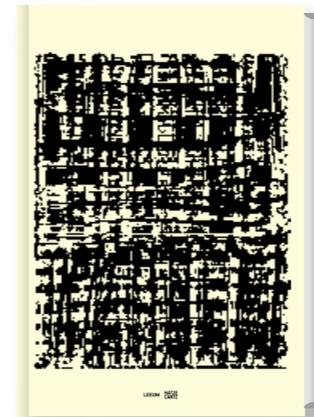
HERAUSGEGEBEN VON Jacqueline Kok, Adelina Vlas
TEXTE VON Graham Foy, David Garneau, Jacqueline Kok, Ken Lum, Souvankham Thammavongsa
GESTALTET VON Studio Markus Weisbeck

Englisch
128 S. • 60 Abb. • 20,8 x 29,8 cm • Hardcover
€ 30,00 [D], € 31,00 [AT]
lieferbar



AUSSTELLUNG
Art Gallery of Alberta, Edmonton, 22.1.– 8.5.2024

Brenda Draneys Werk kreist um das komplexe Wesen von Intimität. Ausgehend von ihren eigenen Erinnerungen und Erfahrungen untersucht die kanadische Künstlerin die vielschichtigen Bedeutungsebenen von alltäglichen Motiven und Situationen. Das kumulative Porträt, das dabei entsteht, verweist auf ein kollektives Selbst, das nicht nur ihre eigenen Erfahrungen, sondern auch die vergangener Generationen und Mitglieder ihrer Community einbezieht. Doch statt zu reproduzieren, interessiert sich Draney für Bedeutungsverschiebungen durch individuell gefilterte Interpretationen. Bewusst arbeitet sie mit Leerstellen, die das Publikum einladen, sich intensiv mit den malerischen Fragmenten ihrer Darstellungen auseinanderzusetzen. Der reich bebilderte Katalog, der Draneys Einzelausstellung – organisiert von der Power Plant Art Gallery – in Toronto begleitet, führt breit gefächert in das Werk einer der bemerkenswertesten zeitgenössischen Künstlerinnen Kanadas ein. Eine faszinierende Auswahl von bestehenden und neuen Werken wird durch Beiträge von kanadischen Kulturschaffenden kontextualisiert.



Suki Seokyeong Kang

Willow Drum Oriole

HERAUSGEGEBEN VON Harry C.H. Choi, Lee Hanbum
TEXTE VON Connie Butler, Harry C.H. Choi, Joan Kee, Christine Y. Kim, Michelle Kuo, June Young Kwak, Zoe Whitley
GESTALTET VON Shin Shin

Englisch, Koreanisch
ca. 400 S. • 300 Abb. • 18,2 x 25,7 cm • Hardcover
ca. € 44,00 [D], ca. € 46,00 [AT]
Januar 2024



AUSSTELLUNG
Leeum Museum of Art, Seoul, 7.9.–31.12.2023

Suki Seokyeong Kang bringt Malerei, Skulptur, Installation, Video und Choreografie zusammen, um das Zusammenspiel von Individuum und Kollektiv zu erkunden. Aus der Entwicklung eines künstlerischen Vokabulars heraus, das aus dem reichen Erbe koreanischer Malerei, Poesie und des Tanzes schöpft, untersucht Kang in ihrem Werk die Beständigkeit von Traditionen und erweitert deren Bedeutung für die zeitgenössische Kunst. Der Katalog zu ihrer Einzelausstellung *Willow Drum Oriole* im Leeum Museum of Art liest Kangs Praxis durch die Linse verschiedener Diskurse, wie den Status der traditionellen koreanischen Malerei innerhalb der zeitgenössischen Kunst, Feminismus oder Narrative der westlichen Avantgarde. Ausgehend von der Malerei, als der grundlegenden Praxis in Kangs Werk, zeichnet der Katalog die Entwicklung ihrer künstlerischen Sprache nach und stellt einen neuen Werkkomplex vor.



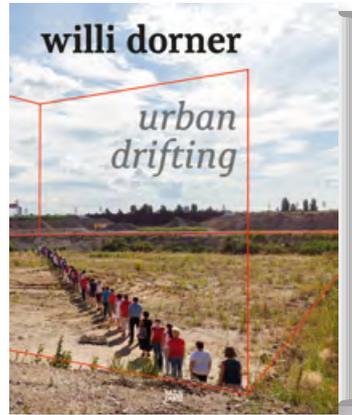
Zhou Li

HERAUSGEGEBEN VON Darragh Hogan for Kerlin Gallery
TEXTE VON Fiona He, Pi Li, Zhou Li, Lu Mingjun, Sue Rainsford, Xu Sheng, He Xiao
GESTALTET VON huangyangdesign

Englisch, Chinesisch
412 S. • 120 Abb. • 12,5 x 19,5 cm • Hardcover
ca. € 44,00 [D], ca. € 44,00 [AT]
April 2024



Die lyrisch-abstrakten Gemälde der chinesischen Künstlerin Zhou Li fangen ihre feinsinnigen Beobachtungen der Welt ein: Leichtigkeit und Schatten, Undurchlässigkeit und Auflösung. Beeinflusst von der europäischen Malereigeschichte und den Lehren der traditionellen chinesischen Kunst, greift Zhou Li auf beide Traditionen zurück und entwickelt daraus eine eigene malerische Sprache, in der sie eine zarte Farbpalette mit frei fließenden Kohlestrichen kombiniert. Gestalterisch in drei Teile gegliedert und von poetischen Texten begleitet, stellt die Publikation drei zentrale Werkgruppen vor: *Lost in Green*, entstanden in dem in jeder Hinsicht besonderen Jahr 2020, nimmt Bezug auf den Wandel des Frühlings. *Tracing The Peach Blossom Spring* nutzt die Farbe als Werkzeug zur Selbstreflexion und setzt sich mit den Emotionen als Reaktion auf die Lebenszyklen von Geburt und Tod auseinander. *Water and Dreams* konzentriert sich auf das universelle Motiv des Wassers und greift dabei auf dessen reiche kulturelle Symbolik und komplexe Darstellungen in der Kunstgeschichte, Religion und Mythologie zurück.



Willi Dorner urban drifting

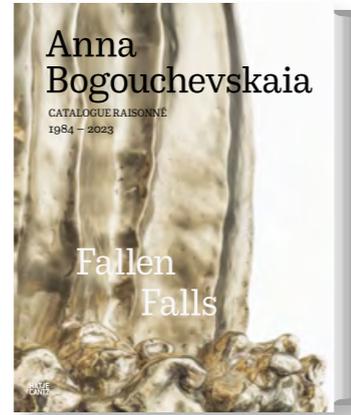
HERAUSGEGEBEN VON Willi Dorner
TEXTE VON Lisa Bowler, Willi Dorner
GESTALTET VON Beatrix Bakondy, Julia Krauth

Deutsch, Englisch
240 S. • 450 Abb. • 24 x 30 cm • Hardcover mit Schutzumschlag
€ 68,00 [D], € 70,00 [AT]
März 2024



Wer eine seiner spektakulären Performances auf der Bühne oder Interventionen im öffentlichen Raum erleben durfte, wird sie nicht vergessen haben. Bunt vermummte Performer*innen bewegen sich im Trupp durch die Stadt und – auf ein geheimes Kommando hin – stapeln sich und verschränken ihre Körper in Hauseingängen, auf Treppenabsätzen oder auf Parkbänken, das Publikum folgt ihnen staunend. Künstler und Choreograf Willi Dorner gründete seine Kompanie 1999 in Wien: Mit seinen ortsspezifischen Performances und Interventionen, Fotografien und Filmen ermöglicht er eine differenzierte Wahrnehmung unseres Alltages.

Dieses Buch gibt einen Rückblick auf sein bisheriges interdisziplinäres Schaffen im Innen- wie Außenbereich. Zahlreiche Bilder sind den persönlichen Erinnerungen Dorners zur Seite gestellt und vervollständigen das Bild über seine künstlerischen Arbeiten abseits der Bühne vom Ende der 1990er-Jahre bis in die Gegenwart. Ein interessanter Einblick in das »making-of« der Projekte, Erlebnisse auf seinen zahlreichen Reisen, eine Fotostrecke zum Thema Stadt runden das Porträt ab.



Anna Bogouchevskaia Catalogue Raisonné 1984–2023 Retrospektive: Fallen Falls

HERAUSGEGEBEN VON Kunsthalle Rostock, Jörg-Uwe Neumann, Sebastian C. Strenger
TEXTE VON Josephine Gabler, Mark Gisbourne, Xenia Hausner, Jörg-Uwe Neumann, Bunny Rogers, Sebastian C. Strenger, Jorinde Voigt, Thomas Zipp, u.a.
GESTALTET VON Huelsenberg Studio, Berlin

Deutsch, Englisch
456 S. • 1200 Abb. • 25 x 32 cm • Hardcover
ca. € 68,00, ca. € 70,00 [AT]
Januar 2024



AUSSTELLUNG
Kunsthalle Rostock, 17.12.2023–10.3.2024

Anna Bogouchevskaias Bildhauerei ist geopolitischer Umgang mit Themen an der Schnittstelle von Figuration zur Abstraktion. Es ist der erste Catalogue Raisonné der deutsch-russischen Bildhauerin, der auch ihr Frühwerk in der Auseinandersetzung mit den Werken des französisch-russischen Künstlers Marc Chagall zeigt. Nach dem Fall des Eisernen Vorhangs übersiedelte die Künstlerin von Moskau nach Berlin, wobei ihr Übergang zum Mittelbau ihres künstlerischen Werkes sich zunehmend in ihrer Skulptur den Naturphänomenen zuwendet, wie etwa dem verbindenden Element des Wassers in seinen unterschiedlichen Aggregatzuständen und Erscheinungsformen. Die Publikation ordnet ihr Werk der vergangenen 40 Jahre durch namhafte Autoren kunsthistorisch ein und öffnet den Blick in ein einzigartiges Werk.



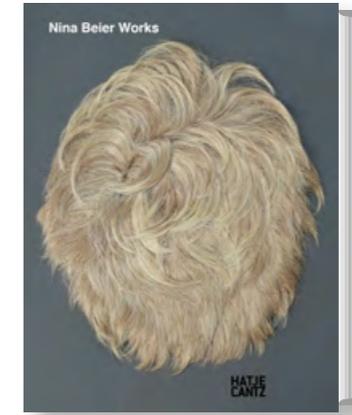
Haegue Yang The Cone of Concern

HERAUSGEGEBEN VON Joselina Cruz, Haegue Yang
TEXTE VON Joselina Cruz, Esther Lu, Leilani Lynch, Daisy Nam, Padmapani L. Perez, June Yap
GESTALTET VON Studio Hik

Englisch
160 S. • 100 Abb. • 21 x 28 cm • Hardcover
ca. € 40,00 [D], ca. € 42,00 [AT]
Februar 2024



Haegue Yang: The Cone of Concern erscheint anlässlich der Ausstellung der koreanischen Künstlerin im Museum für zeitgenössische Kunst und Design in Manila. Die konzeptuellen Arbeiten der in Berlin und Seoul lebenden Künstlerin sind reich an kulturgeschichtlichen Bezügen und zugleich sinnlich vielschichtig und emotional aufgeladen. Yang ist eine der am meisten ausgestellten Künstler*innen der Gegenwart und Professorin an der renommierten Städelschule in Frankfurt am Main. Der Titel *Cone of Concern* bezieht sich auf eine grafische Darstellung der Wettervorhersage, die den Weg eines aufziehenden Sturms nachzeichnet. Yang betrachtet diese Visualisierung als Ausdruck für den Versuch der Menschheit, Naturphänomenen zu begegnen, und als metaphorisches Werkzeug, um eine Solidarität unter denjenigen zu schaffen, die mit schwierigen Umständen konfrontiert sind. In der Publikation wird ihre komplexe Schichtung von Objekten – gewebte anthropomorphe Skulpturen, textile Schutzdächer, Lichtskulpturen, rotierende Glocken und Klangelemente – vor dem Hintergrund eines Lentikulardrucks mit einem meteorologischen Motiv, einem Wechselbilds mit 3D-Effekt, aufgegriffen.



Nina Beier Works

HERAUSGEGEBEN VON Vanessa Boni, Nanna Friis
TEXTE VON Vanessa Boni, Nanna Friis, Laura McLean Ferris
ZITATE Karen Archey, Anna Gritz, Ruba Katrib, Sofia Lemos, Bettina Steinbrugge, Ana Teixeira Pinto, Jeppe Ugelvig u.a.
GESTALTET VON Åbåke

Englisch
300 S. • 150 Abb. • 20 x 26 cm • Hardcover
ca. € 50,00 [D], ca. € 52,00 [AT]
März 2024



Nina Beier erforscht die Untiefen der materiellen Welt und legt die Erzählungen und Wertzuschreibungen offen. Indem sie gefundene Objekten, Gebrauchsgegenständen, sozialen Gewohnheiten und eingeübte Verhaltensweisen aus ihren herkömmlichen Zusammenhängen löst, sie geschickt manipuliert und in ihren skulpturalen Arbeiten und Performances rekontextualisiert, enthüllt sie verdeckte Machtdynamiken und soziale Bedeutungsebenen und zeigt, dass die Vorstellungen und der Wert von etwas gesellschaftlich gemacht sind. Dieser reich bebilderte Band bietet aufschlussreiche Einblicke in das vielschichtige Œuvre der dänischen Künstlerin. Schlüsseltexthe und neue Essays beleuchten die zentralen Ansätze und Anliegen in Beiers künstlerischer Praxis und Materialauswahl. Angesichts umfangreicher Überblicksausstellungen, die 2024 im CAPC musée d'art contemporain in Bordeaux, im KIASMA Museum in Helsinki und im El Museo Tamayo in Mexiko-Stadt zu sehen sein werden, ist jetzt der richtige Zeitpunkt, um die erste umfassende Monografie zu veröffentlichen.



Heaven Baek

Platforms of Reality

HERAUSGEGEBEN VON Heaven Baek, Sung woo Kim
 TEXTE VON Simon Fuchs, Gridthiya Gawee Wong, Saskia Janssen,
 Francis McKee, Beatrix Ruf, Hyeoung Shin
 GESTALTET VON Jaan Evert

Englisch, Koreanisch
 208 S. • 270 Abb. • 23 x 28 cm • Klappenbroschur
 € 38,00 [D], € 40,00 [AT]
 December 2023



Platforms of Reality ist eine vielschichtige Analyse und Interpretation des Werks von Heaven Baek, die erforscht, wie Individuen und Gesellschaft sowohl in der Realität als auch auf der Bühne interagieren. Sie reicht von den frühen Arbeiten der Künstlerin bis zu ihrer jüngsten Praxis, in der sie die Realität von Video-Timelines, Augmented Realities und kollektiven Erinnerungen hinterfragt. Ihre komplexen Performances sind räumliche Visualisierungen der Flut von Informationen, die zunehmend ihren Zweck und ihre Bedeutung verlieren.

Das Buch ist in vier Kapitel unterteilt, die jedes für sich ein anderes Verständnis von Realität erkunden und Baeks verschiedene künstlerische Ansätze zusammenführen. Die Metapher der »Plattform« kann man sich als Bühne für ihre Arbeit vorstellen, von der aus Züge von verschiedenen Gleisen mit unterschiedlichen Zielen abfahren und sich doch beständig des Wegs kreuzen. Von Zeichnung über Video bis zur Installation: Baek untersucht mit ihren künstlerischen Methoden das Gewebe sozialer Interaktion.



Jeewi Lee

Index

HERAUSGEGEBEN VON Lukas Feireiss, Ana Lessing Menjibar
 TEXTE VON , Andrea d'Amore, Lukas Feireiss, Sybille Krämer,
 Lydia Korndörfer
 GESTALTET VON Ana Lessing Menjibar

Englisch, Koreanisch
 352 S. • 188 Abb. • 22 x 29 cm • Broschur
 € 58,00 [D], € 60,00 [AT]
 lieferbar



Jeewi Lee interessiert sich für Spuren – jene persönlichen Abdrücke und Markierungen, die wir hinterlassen und die die Räume um uns herum bewohnen: Abstrakte Kompositionen aus abgenutzten Tapeten, ausgeschnittene Fußbodenbeläge, Kaffeeflecken, Sandkörnern, die Millionen von Jahren um die Welt gereist sind, oder verbranntes Holz. Diese Spuren werden zu Gefäßen für Geschichten und Erinnerungen, die sich in verschiedene Materialien eingeschrieben haben und Zeugnis von Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft ablegen.

Die Publikation bietet eine umfassende Erkundung dieser vielfältigen Spurensuche der in Berlin lebenden koreanischen Künstlerin. Sie gewährt Einblicke in ihr konzeptuelles Schaffen der letzten zehn Jahre und zeigt bisher unveröffentlichte Dokumente, die den zutiefst persönlichen Prozess hinter der Entwicklung ihrer abstrakt-minimalistischen Kunstwerke offenbaren.



After Rain

Diriyah Contemporary Art Biennale 2024

HERAUSGEGEBEN VON Ute Meta Bauer
 TEXTE VON Ute Meta Bauer, Catherine David, Kwok Kian Woon,
 Michael Marder, Anca Rujoiu, Gregor Stemmrich, Georg Vrachliotis
 GESTALTET VON mono.studio/Kai von Rabenau

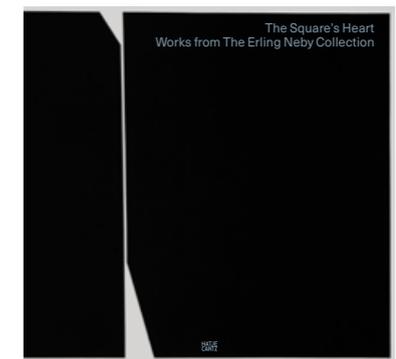
Englisch, Arabisch
 460 S. • 320 Abb. • 23,5 x 29,5 cm • Broschur
 ca. € 44,00 [D], ca. € 46,00 [AT]
 Februar 2024



AUSSTELLUNG
 Diriyah Contemporary Art Biennale 2024, Riad, 20.2. – 24.5.2024

Als neue Plattform für zeitgenössische Kunst verpflichtet sich die Diriyah Contemporary Art Biennale, den Dialog zwischen Saudi-Arabien und anderen Teilen der Welt zu fördern. Mit ihrer Ausgabe in 2024, *After Rain*, präsentiert sie mehr als achtzig Künstler*innen verschiedener Generationen, viele von ihnen aus Saudi-Arabien und der Golfregion sowie zahlreiche ortsspezifische und temporäre Arbeiten.

Der Katalog ist ein Rundgang durch die Ausstellung nahe der UNESCO-Welterbestätte At-Turaif am Rande Riads, und nimmt die Leserinnen und Leser mit zu den Biennale Encounters, einer Reihe von Gesprächen, Workshops, Performances und Lesungen. Mit Essays, literarischen Texten und Gedichten dient dieser Band als Logbuch und unterstreicht das Format dieser Biennale als work-in-progress, als einen Prozess, der sich im Laufe der Zeit aus der vielfältigen Zusammenarbeit mit und zwischen Künstler*innen, Musiker*innen, Köch*innen, Architekt*innen, Botaniker*innen sowie Bäuerinnen und Bauern entfaltet. Dieses groß angelegte internationale Kunstprojekt und diese Publikation sind Zeugnis eines spannenden Moments



The Square's Heart

Works from The Erling Neby Collection

HERAUSGEGEBEN VON Line Daatland, Petter Snare
 GESTALTET VON Benedikt Reichenbach

Englisch
 300 S. • 280 Abb. • 28 x 28,6 cm • Broschur
 ca. € 48,00 [D], ca. € 54,00 [AT]
 März 2024



AUSSTELLUNG
 Kode Bergen Art Museum, 6.10.2023 – 25.2.2024

Der Begriff »Konkrete Kunst« wurde 1930 von dem niederländischen Künstler Theo van Doesburg geprägt: Die Kunstwerke sollten ausschließlich aus »plastischen« Elementen, das heißt aus Flächen, Farben und Linien konstruiert werden, um Gedanken optisch zum Ausdruck zu bringen und dadurch eine eigenständige »konkrete« Realität zu schaffen. Über 50 Jahren hinweg hat der norwegische Kunstsammler Erling Neby eine außergewöhnliche Sammlung geometrischer und konkreter Kunst aufgebaut. Sie umfasst europäische, amerikanische und nordische Kunst und konzentriert sich vor allem auf Werke der Nachkriegszeit, darunter führende Künstler wie Victor Vasarely, Max Bill, Auguste Herbin, Josef Albers, Aase Texmon Rygh und Olle Bærtling, aber auch neue Künstler*innengenerationen, die sich auf unterschiedliche Weise einer geometrisch-abstrakten Ausdrucksform bedienen. Der Katalog dokumentiert eine große Ausstellung im Kode Museum in Bergen mit mehr als 100 Werken aus der Sammlung, die durch ihre persönliche Auswahl ein komplexes Bild der künstlerischen Positionen und des nachhaltigen Einflusses der geometrischen und konkreten Kunst vermittelt.



Beyond Matter, Within Space

Curatorial and Art Mediation Techniques on the Verge of Virtual Reality

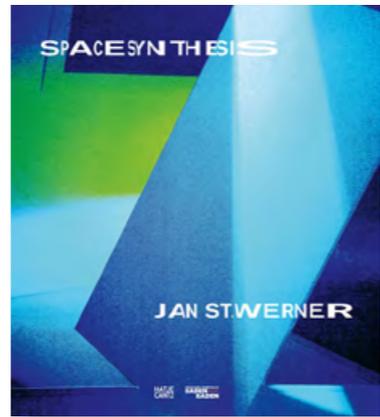
HERAUSGEGEBEN VON Livia Nolasco-Rózsás, Marianne Schädler
 TEXTE VON Paul Aguraiuja, Ali Akbar Mehta, Kristaps Ancāns, Corina L. Apostol, Constança Babo, Amanda Beech, Philippe Bettinelli, Giulia Bini, Beatrice von Bismarck, Zach Blas, Enrico Boccioletti, Andreas Broeckmann, Janine Burger, Julie Champion Lagadec, Donika Çina, Ami Clarke, Annet Dekker, Adela Demetja, Lily Díaz-Kommonen, Krischan Ditsch, Dennis Dizon, und viele andere
 GESTALTET VON AKU Collective, Mirjam Reili and Kersti Heile

Englisch
 576 S. • 350 Abb. • 21,4 x 26,8 cm • Klappenbroschur
 € 58,00 [D], € 60,00 [AT]
lieferbar



Ausstellungsräume sind physische Orte der Wissensproduktion und des Austauschs. Ihre räumlichen Eigenschaften spielen eine wichtige Rolle bei der Kontextualisierung von Informationen. Virtuelle Inszenierungen von Ausstellungen sollten daher diese Eigenschaften beibehalten. Das Forschungsprojekt *Beyond Matter* (2019–23) verfolgt das Ziel, die Verflechtung physischer und virtueller Strukturen und ihre Auswirkungen auf die räumlichen Aspekte in der Kunstproduktion, im Kuratieren und in der Kunstvermittlung aufzuschlüsseln und damit Möglichkeiten zur Bewahrung von kulturellem Erbe im digitalen Zeitalter aufzuzeigen.

Diese Publikation bietet einen umfassenden Überblick über die vielfältigen Forschungsaktivitäten, Ausstellungs- und Buchprojekte sowie Symposien, die im Laufe des internationalen Projekts *Beyond Matter* in den verschiedenen Partnerinstitutionen stattgefunden haben oder entstanden sind.



Jan St. Werner

Space Synthesis

HERAUSGEGEBEN VON Çağla İlk, Jan St. Werner
 TEXTE VON Michael Akstaller, Nikola Bojić, Louis Chude-Sokei, Damir Gamulin, Çağla İlk, Gascia Ouzounian, Patricia Reed, Jan St. Werner, Oswald Wiener
 GESTALTET VON Rupert Smyth

Deutsch, Englisch
 252 S. • 60 Abb. • 21,6 x 23,6 cm • Klappenbroschur
 € 48,00 [D], € 50,00 [AT]
lieferbar



Wie kann man sich in einen Klang hineinversetzen? Welche Perspektiven öffnen sich durch das Aufeinandertreffen von Raum, Resonanz und Wahrnehmung? Und wie verändern sich dabei die Beteiligten? Der Künstler und Komponist Jan St. Werner, bekannt als Mitglied des Duos *Mouse on Mars*, entwirft mit *Space Synthesis* ein radikal neues Verständnis von Klang und Raum. Das Zusammenspiel von beidem wird zur Methode der Erkundung von Architektur und sozialen Zusammenhängen.

Space Synthesis ist der Katalog zur ersten Einzelausstellung von Jan St. Werner und zugleich das Dokument einer Praxis, die sich gegen scheinbar feststehendes Wissen wendet und die produktive Kraft von Klang multiperspektivisch untersucht. Zahlreiche Beiträge vertiefen das Verständnis seiner künstlerischen Arbeit.



HOPE

HERAUSGEGEBEN VON Bart van der Heide, Leonie Radine, DeForrest Brown, Jr.

TEXTE VON Bart van der Heide, Leonie Radine, DeForrest Brown, Jr., Mahan Moalemi, Ytasha L. Womack
 GESTALTET VON Studio Mut

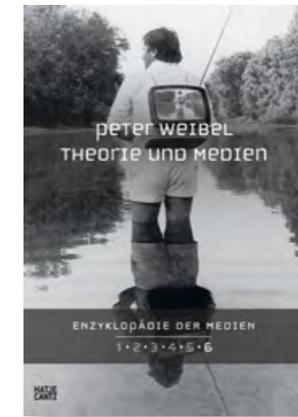
Englisch, Deutsch, Italienisch
 248 S. • 7 Abb. • 10,5 x 14,8 cm • Broschur
 € 22,00 [D], € 23,00 [AT]
November 2023



AUSSTELLUNG
 Museion Bozen, 30.9.2023–25.2.2024

Auf was ist heute noch zu hoffen? Wie manifestiert sich Hoffnung, in einer Zeit, in der ein lineares Verständnis von Zukunft, von wachsendem Wohlstand, größerer Sicherheit und Fortschritt abgesagt ist? Wie lässt sich Hoffnung jenseits von marktorientiertem Aufbau denken? Gibt es einen dritten Weg der Hoffnung als kritische Praxis, der alternative Zukünfte eröffnet?

Nach *Techno Globalization Pandemic* und *Kingdom of the Ill*, ist *HOPE* das dritte Kapitel des Langzeitprojekts *TECHNO HUMANITIES*, das die dringenden Fragen der aktuellen Bedingungen des Menschseins in wechselseitiger Abhängigkeit von technologischen, ökologischen und wirtschaftlichen Systemen erörtert. *HOPE* versammelt künstlerische Positionen verschiedener Generationen, die das Ende der Zukunft als Neubeginn und Ansporn verstehen, um zunehmend zirkulären regenerativen Verfahren als Quelle des Staunens und der kollektiven Bewegungen Gültigkeit zu verleihen.



Enzyklopädie der Medien. Band 6

Theorie und Medien

HERAUSGEGEBEN VON Universität für angewandte Kunst Wien, ZKM|Zentrum für Kunst und Medientechnologie, Karlsruhe
 TEXTE VON Peter Weibel
 GESTALTET VON studio +fronczek grafikdesign, Renata Sas

Deutsch
 700 S. • 400 Abb. • 16,5 x 24,2 cm • Broschur
 € 44,00 [D], € 44,00 [AT]
Januar 2024



Der sechste und damit letzte Band von Peter Weibels *Enzyklopädie der Medien*, einer Auswahl seiner Schriften, trägt den Titel *Theorie und Medien. Wahrnehmung und Wandel der Welt durch und mit Medien*. Er versammelt wegweisende medien- und kunsttheoretische Texte des kürzlich verstorbenen Künstlers, Kurators und Theoretikers zu der Frage, wie die Medien(-künste) unsere Welt verändern, simulieren und konstituieren. Ausgehend von der Beobachtung der Beobachtung und der Schnittstelle skizziert Weibel die Medien(-künste) als Ort zur Reflexion unseres Zugangs zur Welt. Weibel liefert so Werkzeuge zur Analyse virtueller Welten und Bilder. Die Konvergenz von Kunst und Wissenschaft, Natur und Technik, aus der neue Wissenssysteme entstehen, steht dabei im Fokus. Darüber hinaus entwickelt Weibel eine Theorie der multiplen Modernen, in der die Repräsentation neben der Abstraktion auch durch reale Objekte, Materialität und eine neue Werkzeugkultur abgelöst wird. Mit dem Begriff »Kontextkunst« legt Weibel Kunst als soziale Konstruktion offen. Dabei thematisiert er immer die gesellschaftliche Relevanz von (Medien-)kunst.

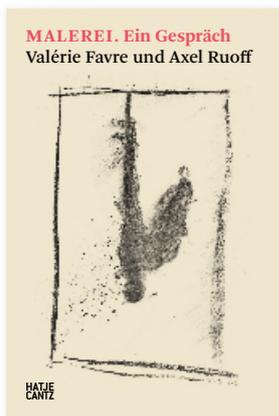
Hatje Cantz

TEXT

Eine Reihe, die sich Text und Bild, den vielfältigen Stimmen der Kunst, der kuratorischen Praxis und der Kritik im aktuellen Diskurs widmet.

Texte von Künstler*innen, kunsttheoretische Essays, Beiträge zur Gegenwart, Kultur und Ästhetik im zugänglichen Taschenbuchformat.

Alle Inhalte stehen auch in digitalen Formaten zur Verfügung unter www.hatjecantz.de



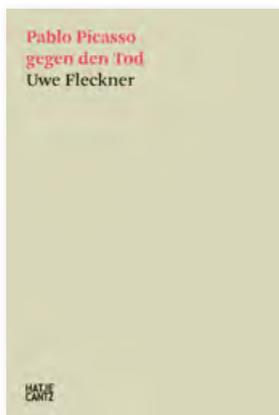
MALEREI Ein Gespräch

TEXTE VON Valérie Favre, Axel Ruoff, Alexander García Düttmann
GESTALTET VON Neil Holt

Deutsch
288 S. • 45 Abb.
14 × 21 cm • Klappenbroschur
€ 28,00 [D], € 29,00 [A]
Februar 2024



978-3-7757-5625-9
978-3-7757-5626-6 [ePub]
978-3-7757-5627-3 [PDF]
WG 581



Picasso gegen den Tod

TEXT VON Uwe Fleckner
GESTALTET VON Neil Holt

Deutsch
160 S. • 58 Abb.
14 × 21 cm • Klappenbroschur
€ 24,00 [D], € 25,00 [A]
Januar 2024



978-3-7757-5656-3
978-3-7757-5657-0 [ePub]
978-3-7757-5658-7 [PDF]
WG 582

Mit der Suche nach dem im elterlichen Garten vergrabenen Gorilla beginnt Valérie Favres Reise in die Welt der Imagination, der Fantasien, Alpträume, Erinnerungen und Werke der Kunstgeschichte. Eine Welt, die sie auf ihrem Umweg über Theater und Film lebendig und dann als Malerin, die die Abgründe menschlicher Existenz erkundet, sichtbar werden lässt.

Woher kommt die Dringlichkeit dieser gemalten Bilder, was ist ihre Verbindung zur Biografie, zu politischen und künstlerischen Diskursen? In ihrem Gespräch verlieren sich die Malerin Valérie Favre und der Schriftsteller Axel Ruoff im Labyrinth der Fragen über Malerei, dieser einzigartigen Praxis, die in einer vom Digitalen bestimmten, von Klimawandel und Krieg bedrohten Welt zu einem Akt des Widerstands wird.

Uwe Fleckner nähert sich dem »politischen« Picasso aus unterschiedlichen Richtungen: Von der Beschlagnahme seines frühen Gemäldes *Die eingeschlafene Trinkerin* durch die Nationalsozialisten bis zur Ikonisierung von *Guernica* durch die zeitgenössische Kunst und die aktuelle Protestkultur. Fleckner interpretiert das Jahrhundertwerk als Antwort des Künstlers auf franquistische Propagandalügen, analysiert Picassos Theaterstücks *Wie man Wünsche am Schwanz packt* als Reaktion auf die deutsche Besetzung von Paris und beleuchtet die wichtige Retrospektive im Haus der Kunst in München 1955. Mit dieser Ausstellung sollte internationale Kunst in das ehemals nationalsozialistische Ausstellungshaus einziehen: Werke wie *Guernica* oder das *Massaker in Korea* provozierten ein neues Betrachterverhalten und trugen so zum Demokratisierungsprozess der deutschen Bevölkerung bei.



ZERO-Kunst und Mode

TEXT VON Barbara Vinken
GESTALTET VON Neil Holt

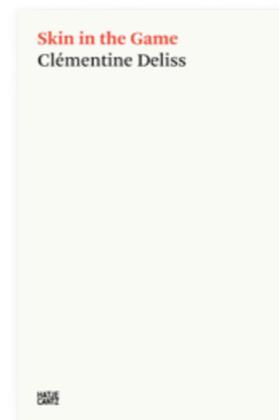
Deutsch
112 S. • 55 Abb.
14 × 21 cm • Klappenbroschur
€ 20,00 [D], € 21,00 [A]
Februar 2024



978-3-7757-5607-5
978-3-7757-5609-9 [ePub]
978-3-7757-5608-2 [PDF]
WG 585

ZERO war ein Neuanfang. Ende der 1950er-Jahre stellten Heinz Mack, Otto Piene und Günther Uecker die tradierte Kunst infrage. Das gilt auch für die Mode. Die renommierte Expertin Barbara Vinken zeigt, dass beide unter einer Decke stecken, ein konzeptuelles Interesse teilen und mal spielerisch und witzig, mal verrückt und verschoben Konventionen über den Haufen werfen. Stets das Performative in der Kunst betonend, zeigt sich hier die Verbindung von Objekten aus Licht und Bewegung: von den Modekreationen von Lucio Fontana und Yves Klein bis hin zum »ZERO-Kleid«.

Die 2008 in Düsseldorf gegründete ZERO foundation widmet sich mit dieser Publikation dem gänzlich unerforschten Thema. Aus interdisziplinärer Perspektive werden Kunst und Dokumente der ZERO-Avantgarde zusammengetragen, kontextualisiert und vorgestellt.



Skin in the Game

Conversations on Risk
and Contention

TEXTE VON Clémentine Deliss,
Collier Schorr, Joëlle Tuerlinckx,
Otobong Nkanga, Andrea
Zittel, Ruth Buchanan
GESTALTET VON Neil Holt

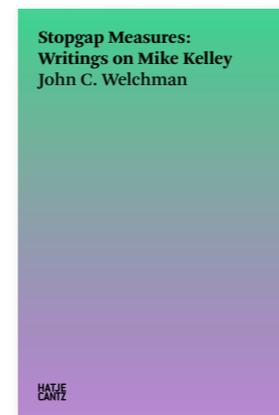
Englisch
240 S. • 75 Abb.
14 × 21 cm • Klappenbroschur
ca. € 24,00 [D], ca. € 25,00 [A]
Dezember 2023



978-3-7757-5613-6
978-3-7757-5614-3 [ePub]
978-3-7757-5615-0 [PDF]
WG 582

Skin in the Game ist die Fortsetzung des vielbeachteten Feldforschungstagebuchs *The Metabolic Museum*. Clémentine Deliss geht der Frage nach, wie Künstlerinnen und Künstler Risiko und Umstrittenheit sowohl in ihrer Arbeit als auch im Hinblick auf die Interpretation historischer Sammlungen verstehen.

Das Buch enthält Interviews mit führenden Künstlerinnen aus zwei Generationen – Ruth Buchanan, Otobong Nkanga, Collier Schorr, Joëlle Tuerlinckx und Andrea Zittel –, in denen sie über den Moment sprechen, in dem sie die Entscheidung trafen, Künstlerin zu werden und sich in den Hades einer unsicheren Existenz und das Paradies des ästhetischen Experiments zu begeben. Welches war der »Prototyp«, der ihre Karriere und ihren Lebensweg bestimmte, der wie ein Wiedergänger im Laufe eines Künstlerlebens zurückkehrt?



Stopgap Measures

Writings on Mike Kelley

TEXT VON John C. Welchman
GESTALTET VON Neil Holt

Englisch
384 S. • 40 Abb.
14 × 21 cm • Klappenbroschur
ca. € 34,00 [D], ca. € 35,00 [A]
März 2024

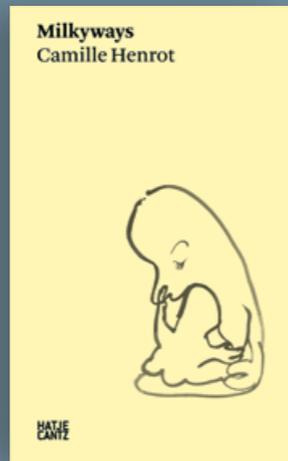


978-3-7757-5652-5
978-3-7757-5653-2 [ePub]
978-3-7757-5654-9 [PDF]
WG 581

Stopgap Measures präsentiert Interviews und Essays zum Werk des amerikanischen Künstlers Mike Kelley (1954–2012) von Kunsthistoriker und Kulturkritiker John C. Welchman, der Kelleys Schaffen über drei Jahrzehnte hinweg begleitet hat.

Kelleys oft provokatives Werk hat einige der konzeptuell und materiell vielfältigsten Arbeiten der jüngeren Zeit hervorgebracht: Performance, Text, Malerei, Zeichnung, Skulptur, Banner, Multimedia-Installationen, gefundene Objekte, Fotografie und Video; sowie zahlreiche Kollaborationen. Welchman beleuchtet sein Schreiben und Denken; die Rolle von Erinnerung; den Einsatz von physischer Komik und verbalem Humor, amerikanischer Populärkultur, Verkleidung, Projektion und dunkle Fantasie; Aneignung und Autorenschaft. Das Buch schließt mit einem neuen Essay, der sich mit den wiederkehrenden Perioden des Verschwindens in Kellyes Karriere auseinandersetzt.

Hatje Cantz TEXT



Eine der einflussreichsten Stimmen der zeitgenössischen Kunst

Milkyways

Englisch • 132 S.
€ 22,00 [D], € 23,00 [AT]
978-3-7757-5534-4



Das Kunstpublikum Eine kurze Geschichte

Deutsch • 200 S.
€ 24,00 [D], € 25,00 [AT]
978-3-7757-5527-2

Ein hinreißender Text des Doyens der Kunstgeschichte



AKTIONSPARTIE HATJE CANTZ TEXT

GROSSE GEMISCHTE REIZPARTIE 12/10
40% RABATT | 60 TAGE VALUTA | RR

Sprechen Sie mit ihren Vertreter*innen und stellen Sie sich ein attraktives Paket nach Wahl zusammen.
Aktionenkennzeichen: 112_HaCa Text 23



KUNSTTHEORIE ALS FORTSETZUNGSREIHE!
Abonnieren sie aktuelle Dikurse unter der Fortsetzungsnummer 082



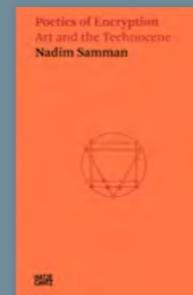
Why Art Criticism? A Reader

Englisch • 464 S.
€ 28,00 [D], € 30,00 [AT]
978-3-7757-5074-5



The Future of the Museum 28 Dialogues

Englisch • 320 S.
€ 22,00 [D], € 24,00 [AT]
978-3-7757-4827-8



Poetics of Encryption Art and the Technocene

Englisch • 128 S.
€ 24,00 [D], € 26,00 [AT]
978-3-7757-5265-7



The Metabolic Museum

Englisch • 128 S.
€ 18,00 [D], € 18,00 [AT]
978-3-7757-4780-6



Anton Melbye und das Seestück im 19. Jahrhundert

Deutsch • 664 S.
€ 38,00 [D], € 40,00 [AT]
978-3-7757-5521-4



Das Fotobuch denken Eine Handreichung

Deutsch • 160 S.
€ 24,00 [D], € 26,00 [AT]
978-3-7757-5268-8



Imagining the Future Museum 21 Dialogues with Architects

Englisch • 288 S.
€ 22,00 [D], € 24,00 [AT]
978-3-7757-5276-3



Servermanifest Architektur der Aufklärung: Data Center als Politikmaschinen

Deutsch • 112 S.
€ 18,00 [D], € 18,00 [AT]
978-3-7757-5069-1



Gegen den Strich Die Kunst und ihre politischen Formen

Deutsch • 248 S.
€ 24,00 [D], € 25,00 [AT]
978-3-7757-5439-2

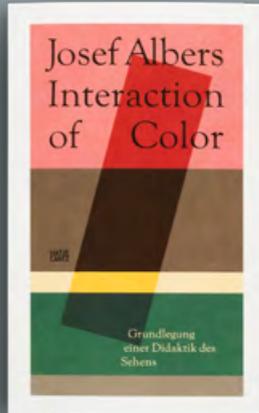


»es gibt im Moment keine besseren Künstler als uns in Deutschland« HP Zimmer, Tagebuch 1957–1965

Deutsch • 248 S.
€ 24,00 [D], € 26,00 [AT]
978-3-7757-5075-2

TEXTREIHE

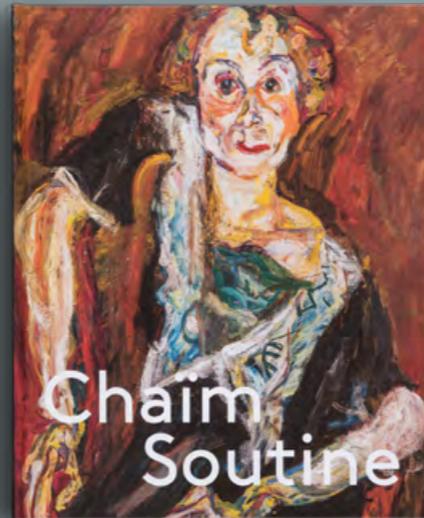
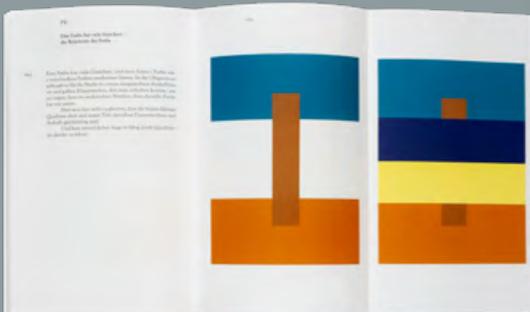
Highlights KUNST



Das Meisterwerk der Farbanalyse: Mit 14 Ausklappseiten

Josef Albers. Interaction of Color
Grundlegung einer Didaktik des Sehens

Deutsch • 224 S.
€ 28,00 [D], € 29,00 [AT]
978-3-7757-4775-2

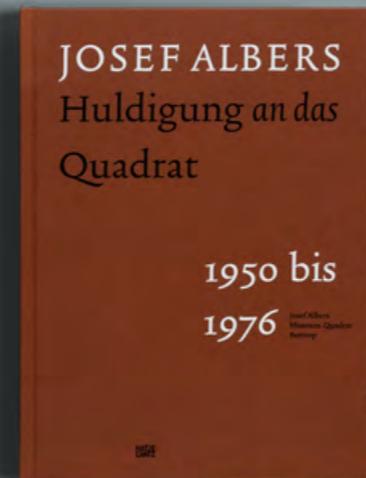


Chaim Soutine
Gegen den Strom

Deutsch • 176 S.
€ 40,00 [D], € 42,00 [AT]
978-3-7757-5540-5



»Eine jüngere Generation könnte vermuten, der Künstler habe solche Landschaften am Computer mit dem Programm Photoshop oder ChatGPT entworfen, verzerrt und ins Wanken gebracht. Soutine und wie er die Welt sah – sie ist aus den Fugen geraten.«
FAZ

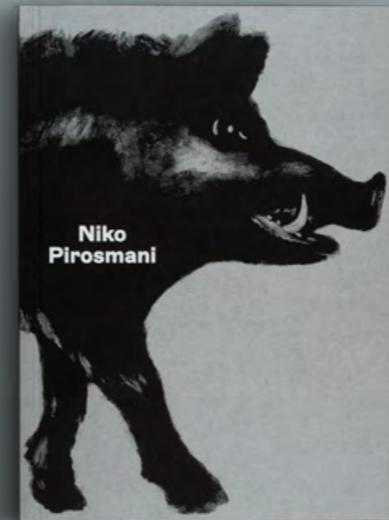


Josef Albers
Huldigung an das Quadrat
1950 bis 1976

Deutsch • 356 S.
€ 64,00 [D], € 66,00 [AT]
978-3-7757-5415-6



»Wie sich Farben zueinander verhalten, wie sie wahrgenommen werden, im Verbund mit und im Kontrast zueinander, das war sein Lebensthema.«
TAGESSPIEGEL



Niko Pirosmani

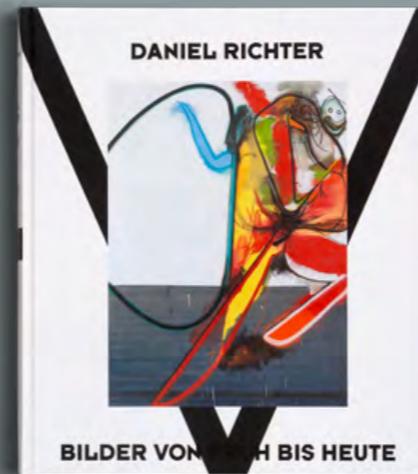
Deutsch • 200 S.
€ 58,00 [D], € 60,00 [AT]
978-3-7757-5513-9



»Wenn wir heute seine Werke anschauen, sehen wir die zeitlos gültige Sehnsucht nach einer beschützten und beseelten Welt.«
ART MAGAZIN



Zur großen Ausstellung in der Fondation Beyeler
17.9.23 – 28.1.24



Daniel Richter
Bilder von früh bis heute

Deutsch • 464 S.
€ 74,00 [D], € 78,00 [AT]
978-3-7757-5425-5



»464 Seiten, fast drei Kilo schwer: Die neue Monografie dokumentiert Daniel Richters bisheriges Oeuvre in eindrucksvoller Optik und mit klugen Texten.«
BERLINER ZEITUNG



BACKLIST

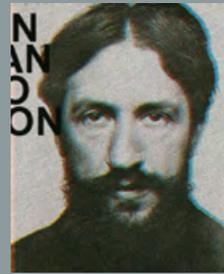
BACKLIST



Unser
Longseller
jetzt für
€44!

Edward Hopper
Ein neuer Blick auf Landschaft

Deutsch • 148 Seiten
€ 44,00 [D], € 46,00 [AT]
978-3-7757-5131-5



**Mondrian
Evolution**

Gestaltet von
Irma Boom!

Deutsch • 264 S.
€ 54,00 [D], € 58,00 [AT]
978-3-7757-5236-7



Wayne Thiebaud

Deutsch • 160 S.
€ 58,00 [D], € 64,00 [AT]
978-3-7757-5401-9



Basquiat
The Modena Paintings

Deutsch • 160 S.
€ 38,00 [D], € 40,00 [AT]
978-3-7757-5508-5



Ein Meilen-
stein der
Dürer
Rezeption

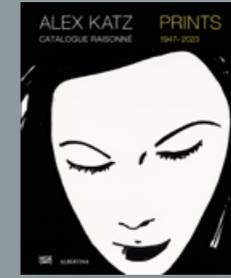
Dürer für Berlin

Deutsch • 344 S.
€ 48,00 [D], € 50,00 [AT]
978-3-7757-5475-0



Doris Salcedo

Englisch • 228 S.
€ 58,00 [D], € 60,00 [AT]
978-3-7757-5493-4



Alex Katz
Prints: Catalogue Raisonné
1947 – 2023

Englisch • 480 S.
€ 148,00 [D], € 153,00 [AT]
978-3-7757-5394-4



Camille Henrot
Mother Tongue

Deutsch, Englisch • 288 S.
€ 48,00 [D], € 50,00 [AT]
978-3-7757-5533-7



Simone Fattal

Deutsch, Englisch • 249 S.
€ 54,00 [D], € 56,00 [AT]
978-3-7757-5550-4



Benin
Geraubte Geschichte

Deutsch • 268 S.
€ 34,00 [D], € 35,00 [AT]
978-3-7757-5552-8



Zerrissene Moderne
Die Basler Ankäufe
«entarteter» Kunst

Deutsch • 288 S.
€ 58,00 [D], € 64,00 [AT]
978-3-7757-5221-3



Flämische Meister
Von van Eyck bis Bruegel

Deutsch • 280 S.
€ 40,00 [D], € 42,00 [AT]
978-3-7757-5413-2



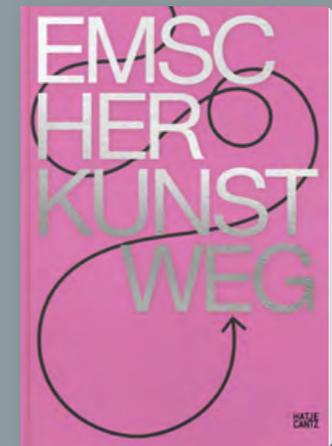
Frida Kahlo
Ein Leben wird Kunst

Deutsch • 224 S.
€ 40,00 [D], € 42,00 [AT]
978-3-7757-5206-0



Niki de Saint Phalle

Deutsch • 244 S.
€ 44,00 [D], € 44,00 [AT]
978-3-7757-5299-2



Bereits
angekündigt,
neuer ET:
26.2.2024

Emscherkunstweg

Deutsch • 258 S.
€ 25,00 [D], € 26,00 [AT]
978-3-7757-5569-6



Sarah Morris
All Systems Fail

Deutsch, Englisch • 320 S.
€ 48,00 [D], € 50,00 [AT]
978-3-7757-5472-9



Georgia O'Keeffe
Sehen braucht Zeit

Deutsch • 180 S.
€ 44,00 [D], € 46,00 [AT]
978-3-7757-5488-0



**Maison
Sonia Delaunay**

Abstrakte
Stoffe:
Fest der Farben
& Formen

Deutsch • 224 S.
€ 44,00 [D], € 44,00 [AT]
978-3-7757-5379-1





FOTOGRAFIE



FRAUEN IM FOKUS

- Chronistin der modernen Frau
- Viele bislang unveröffentlichte Aufnahmen
- Traumhafte Kodak-Color-Fotografien

Ihr *American Girl in Italy* – die Straßenszene mit den pfeifenden Italienern – ist eine Ikone. Nun sind sensationelle Negative und Dias aus dem Archiv aufgetaucht, die eine wenig bekannte Seite von Ruth Orkin offenbaren: Die der feinfühligsten, interessierten, geistreichen wie witzigen Chronistin der Frauen-Welt der 1940er- und 1950er-Jahre. Orkin dachte sich Editorials aus wie die augenzwinkernde Reportage *Who works harder?* über das Leben einer Hausfrau im Unterschied zu einer Karrierefrau. Sie dokumentierte das illustre Treiben in Beauty-Salons und auf Cocktail-Partys, bei Hundeshows und am Set in Hollywood. Wir begegnen Lauren Bacall, Jane Russell, Joan Taylor oder Doris Day, aber auch Kellnerinnen, Stewardessen, Soldatinnen oder einfach beste Freundinnen.

Was entsteht, ist ein Bild von Frauen im Aufbruch, Frauen, die beginnen, die ihnen auferlegten Konventionen abzustreifen, ihren eigenen Weg zu gehen, selbstbewusst, stylish, smart.

Die Fotografin und Filmemacherin RUTH ORKIN (1921–1985) wuchs als Tochter einer Stummfilmschauspielerin in Hollywood auf und war eine der ersten Frauen, die am Los Angeles City College Fotojournalismus studierte. 1943 zog sie nach New York, wo sie als freie Fotografin und Bildjournalistin u.a. für *The New York Times*, *LIFE*, *Look* und *Ladies' Home Journal* arbeitete. Anlässlich ihres 100. Geburtstag wurde ihr progressives Werk in zahlreichen Ausstellungen gewürdigt. Bei Hatje Cantz erschien 2021 der Bildband *A Photo Spirit*.



Ruth Orkin Women

HERAUSGEGEBEN VON Nadine Barth, Katharina Mouratidi
TEXTE VON Nadine Barth
GESTALTET VON Julia Wagner, grafikanstalt

Englisch
144 S. • 100 Abb. • 26,5 x 26,5 cm • Hardcover
ca. € 38,00 [D], ca. € 40,00 [AT]
Dezember 2023

 978-3-7757-5685-3
WG 587

AUSSTELLUNG

f – freiraum für fotografie, Berlin, 8.12.2023 – 18.2.2024
Gallery of Fine Arts, Ostrava, 5.3.–12.5.2024



WEITERE BÜCHER DER KÜNSTLERIN



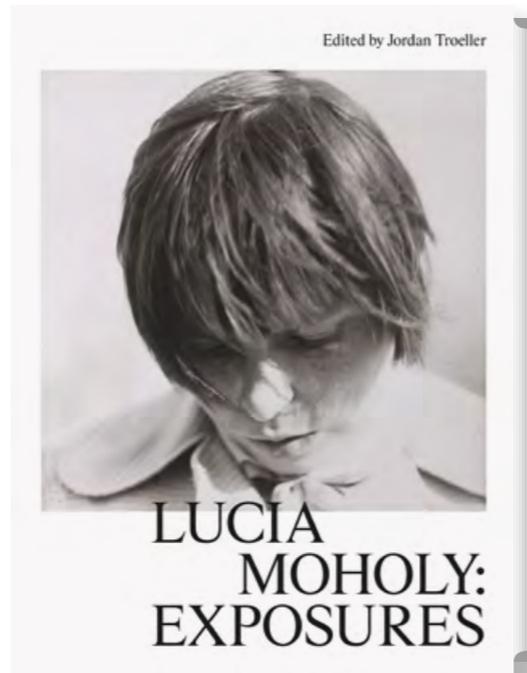
Ruth Orkin
A Photo Spirit
978-3-7757-5095-0
€ 38,00

EINE FRAU, DIE FOTOGESCHICHTE SCHRIEB

- Würdigung einer Künstlerin und Intellektuellen, die ihrer Zeit weit voraus war
- Mehr als nur Bauhaus
- Experimentelle und innovative Vorreiterin des Mediums Fotografie

Fotografin, Schriftstellerin, Kritikerin, Dokumentaristin und Theoretikerin – das vielseitige Schaffen von Lucia Moholy lässt sich nicht in eine Schublade stecken. Sie war Teil der künstlerischen Avantgarde genauso wie technisch-versierte Vorreiterin visueller Reproduktionstechniken. Während frühere Publikationen sich oftmals auf die fünf Jahre an der Seite ihres Mannes László Moholy-Nagy am Bauhaus konzentrieren, präsentiert *Lucia Moholy: Exposures* zum ersten Mal die ganze Bandbreite ihrer Schriften und Fotografien. Ausführliche Essays, die sich auf neue Archivfunde stützen, geben Einblicke in ihr Leben im Prag der Jahrhundertwende, in ihr Engagement in den sozial und ästhetisch revolutionären Bewegungen der 1920er-Jahre sowie die Zeit nach ihrer Emigration nach London, wo sie zunächst als Porträtfotografin und Dozentin arbeitete, bevor sie die Leitung eines wissenschaftlichen Mikroverfilmungsprojekts übernahm und nach dem Krieg von der UNESCO zur Verfilmungsbeauftragten für den Nahen und Mittleren Osten ernannt wurde. Die Publikation zeigt, wie Moholys experimenteller Ansatz und weitgreifendes Verständnis von Fotografie die post-analoge Gegenwart des Mediums vorwegnahm.

LUCIA MOHOLY (1894–1989) ist vor allem als Fotografin des Neuen Sehens bekannt, deren Porträt- und Architektur fotografien bis heute die internationale Rezeption des Bauhaus prägen. Nach einem Studium der Kunstgeschichte und Philosophie in ihrer Heimatstadt Prag arbeitete sie in namhaften Verlagen in Deutschland, bevor sie 1923 ans Bauhaus kam. Ihre 1939 veröffentlichte Geschichte der Fotografie *A Hundred Years of Photography 1839–1939* sollte nachhaltig zur Anerkennung des Mediums als Kunstform beitragen. 1959 übersiedelte sie in die Schweiz, wo sie als Kunstkritikerin tätig war.



Lucia Moholy Exposures

HERAUSGEGEBEN VON Jordan Troeller für Kunsthalle Prahar
TEXTE VON Oliver A. I. Botar, Annie Bourneuf, Hana Buddeus, Özge Baykan Calafato, Meghan Forbes, Christelle Havranek, Michelle Henning, Rolf Sachsse, Robin Schuldenfrei, Steffen Siegel, Jan Tichý, Jordan Troeller
GESTALTET VON Tereza Hejmová, Adéla Svobodov

Englisch
ca. 300 S. • 160 Abb. • 21 x 28 cm • Hardcover
ca. € 48,00 [D], ca. € 50,00 [AT]
Mai 2024



AUSSTELLUNG
Kunsthalle Praha, Prag, 30.5. – 28.10.2024



DIE BILDER, DIE DIE WELT BEDEUTEN

- Die herausragendsten Pressefotos des Jahrs
- Zeugt von der Wichtigkeit von gut recherchiertem Fotojournalismus und Dokumentarfotografie
- Die prägnantesten Geschichten, ausgewählt aus tausenden Einreichungen aus aller Welt

Der unabhängige Fotojournalismus und die Dokumentarfotografie sind für eine demokratische Gesellschaft ein unabdingbares Instrument der politischen Bildung und ein wesentlicher Bestandteil der öffentlichen Meinungsbildung – gerade in unseren oft so bezeichneten »post-faktischen« Zeiten. Gar nicht hoch genug kann der Einsatz der internationalen Reporter und Reporterinnen gewertet werden, die für uns alle von den Krisenherden der Welt berichten.

In Anerkennung dieses Umstandes verleiht seit über sechs Jahrzehnten die unabhängige Nonprofit-Organisation World Press Photo Foundation mit Sitz in Amsterdam den World Press Photo Award für das beste Bild, die beste Story, die beste Langzeitreportage des Jahres. Die preisgekrönten Bilder der verschiedenen Kategorien erzählen mutige Geschichten und vermitteln unschätzbare Einsichten in den Zustand unserer Welt.

Das Gewinner-Fotos werden parallel zum Booklaunch bekannt gegeben und in einer Wanderausstellung präsentiert. Es ist und bleibt also äußerst spannend, welche Arbeiten aus tausenden Einreichungen ausgewählt werden – und natürlich dann auch: welches Foto die aktuelle Cover-Illustration sein wird!



World Press Photo Yearbook 2024

HERAUSGEGEBEN VON World Press Photo Foundation
GESTALTET VON –SYB–

Deutsch
ca. 224 S. • ca. 255 Abb. • 17 x 24 cm • Hardcover
€ 29,50 [D], € 32,00 [AT]
April 2024



AUCH AUF ENGLISCH UND FRANZÖSISCH ERHÄLTlich
Englisch: 978-3-7757-5699-0
Französisch: 978-3-7757-5700-3

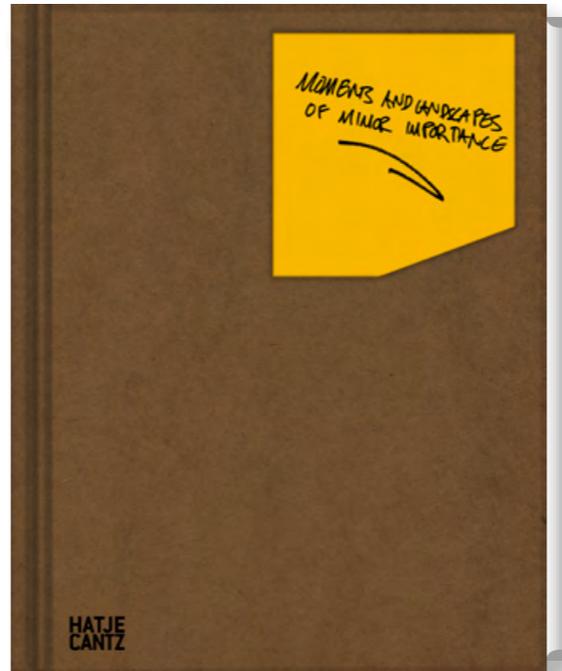


DIE SCHÖNHEIT DES ZUFALLS

- Dreimaliger Gewinner des World Press Photo Award
- Street Photography aus Helsinki

»Ich habe mich schon immer dafür interessiert, das normale, alltägliche Leben zu fotografieren. Für mich besteht die größte Herausforderung darin, ein interessantes Bild von etwas sehr Gewöhnlichem, fast Unsichtbarem zu machen«, reflektiert der finnische Fotograf Markus Jokela. Seine Bilder sind das Ergebnis von Zufällen und ungeplanten Begegnungen. Jokela inszeniert seine Bilder fast nie. Manchmal bittet er Menschen, stehen zu bleiben, anzuhalten, meist aber macht er nur ein oder zwei Bilder und geht weiter. *Moments and Landscapes of Minor Importance* wurden zwischen 2019 und 2023 in Helsinki aufgenommen, die meisten von ihnen in einem Umkreis von wenigen Kilometern von seinem Wohnort. Jokela hat drei Mal den World Press Photo Award gewonnen, doch trotz seiner fotojournalistischen Arbeit am Puls der Zeit, dokumentieren seine persönlichen Projekte oft das alltägliche Leben.

MARKUS JOKELA (*1952, Helsinki) hat die ganze Welt bereist, um über globale Nachrichten zu berichten. Er studierte Sozialwissenschaften, bevor er 1981 als Journalist für die Zeitung *Helsingin Sanomat* zu arbeiten begann. Seit 1993 war er bei derselben Zeitung als Fotoredakteur tätig. Seit 2001 widmet er sich ganz der Fotografie.



Markus Jokela Moments and Landscapes of Minor Importance

TEXTE VON Markus Jokela
GESTALTET VON Heikki Kaski

Englisch
128 S. • 66 Abb. • 21 x 26 cm • Hardcover
ca. € 44,00 [D], ca. € 44,00 [AT]
April 2024



DIE VERWANDLUNG VON FOTOGRAFIEEN IN ERINNERUNG

- Debüt-Monografie des Fotografen
- Vielschichtige Schönheit des Alltags
- Besondere Atmosphäre und bewusste Bedächtigkeit des Analogfilms

»Während die Zeit vergeht und Details verblassen, werden die Fotografien, die wir auswählen, um sie festzuhalten, zu unseren Erinnerungen. Jedes Foto wird so zu einer Entscheidung, sei es explizit oder unbewusst, wie die Dinge in Erinnerung bleiben«, so beschreibt Fotograf Mark Forbes seine Faszination für das Medium.

Die in diesem Band versammelten, über fünf Jahre entstandenen Bilder sind seine *Collected Memories*. Forbes erste Monografie präsentiert eine sorgsam zusammengestellte Auswahl behutsam komponierter Szenen. Forbes verblichene Interieurs, und scheinbar gewöhnliche Räume wecken ein berührendes Gefühl von subtiler Schönheit. Durch seine Verwendung analoger Mittelformatkameras ist Forbes Herangehensweise bewusst bedächtig und methodisch und so wird in jeder scheinbar alltäglichen Szene die fotografische Handschrift des Künstlers sichtbar.

Der in Melbourne lebende Fotograf MARK FORBES (*1980, Middlesbrough, Großbritannien) ist für seine überlegte und atmosphärische Dokumentarfotografie von Straßenszenen, städtischen Landschaften und Interieurs bekannt. Für seine künstlerischen Arbeiten verwendet er bevorzugt Analogfilm traditionelle Mittelformatkameras. Seine Fotos wurden in zahlreichen internationalen, öffentlichen und privaten Galerien ausgestellt.



Mark Forbes Collected Memories

HERAUSGEGEBEN VON Nadine Barth
TEXTE VON Mark Forbes
GESTALTET VON Julia Wagner

Englisch
112 S. • 57 Abb. • 30 x 25 cm • Hardcover
€ 50,00 [D], € 52,00 [AT]
November 2023



978-3-7757-5647-1
WG 587

Auch als
Vorzugsausgabe mit
Originalprint erhältlich
978-3-7757-5681-5





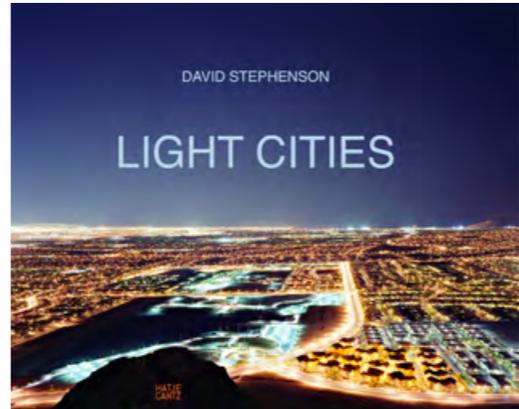
Guido Baselgia

HERAUSGEGEBEN VON Matthias Haldemann
TEXTE VON Matthias Haldemann
GESTALTET VON Peter Zimmermann

Deutsch
204 S. • 147 Abb. • 29,5 x 31,5 cm • Hardcover mit Schutzumschlag
€ 64,00 [D], € 66,00 [AT]
November 2023



Den Schweizer Fotografen Guido Baselgia müsste man eigentlich – den Anfängen der Fotografie gemäß – eher einen Lichtbildner nennen, denn er arbeitet ausschließlich analog und fertigt meisterhafte, detailreiche Abzüge in austarierter Graustufigkeit an. Thematisch interessiert ihn vor allem die Beschaffenheit der Oberfläche unseres Planeten und ihr Wandel – fündig wird er in peripheren, noch unberührten Landschaften wie alpinen Hochgebirgen oder etwa dem Polarkreis. Dieses Buch präsentiert zwei seiner Werkgruppen: Der erste Teil zeigt Baselgias Aufnahmen vom ehemaligen Galizien aus dem Jahr 1990, als er unter den ersten Reportage-Fotografen im ehemaligen Sperrgebiet der Sowjetarmee, der heutigen Westukraine, unterwegs war. Ein Werk mit traurigem Aktualitätsbezug. Der zweite Teil stellt seine jüngsten Farbbilder vor, aufgenommen mit seiner selbst gebauten portablen Camera Obscura. Die verschiedenen Werkgruppen werden im Textteil verknüpft und würdigen die 30-jährige Reisetätigkeit als Fotograf und Lichtkünstler mit der Kamera.



David Stephenson Light Cities

TEXT VON Keith F. Davis, David Stephenson
GESTALTET VON David Stephenson

Englisch
96 S. • 84 Abb. • 24 x 29,7 cm • Hardcover
ca. € 44,00, ca. € 46,00 [AT]
März 2024



David Stephensons großformatige Fotografien von Metropolen bei Nacht in Amerika, Australien und Asien fangen mit ihrer langen Belichtungszeit die globalisierte Zersiedelung, gleißenden Energieverbrauch und die sich in der Folge wie dichter Nebel über die Städte legende Lichtverschmutzung ein. Die Aufnahmen dieser »Lichtstädte« offenbaren die Ambivalenz unserer Industriegesellschaften: Die Stadt als gebauter Ausdruck menschlichen Strebens und technologischer Errungenschaften – als Motor der Moderne – scheint leer zu laufen während die Schatten einer drohenden Umweltkatastrophe länger werden.

Stephensons Fotos werden durch einen Essay des Fotohistorikers Keith F. Davis kontextualisiert, der die Bedeutung der Stadt als Schlüsselthema in der Fotografie beleuchtet, von der modernen zur postmodernen Stadt als Knotenpunkt, an dem erratische Ströme von Energie und Information zusammenfließen.

VERSTÖRENDE DYSTOPIE IN WUNDERSCHÖNEN BILDERN

- Anstieg der Weltmeere künstlerisch formuliert
- Berührend-kraftvolle Porträts
- Dritter Band der erfolgreichen Reihe des Fotografen

Als das dritte Kapitel von Nick Brandts globaler Serie *The Day May Break*. visualisiert auf beeindruckende Weise die sich abzeichnende Realität, mit der viele Inselstaaten des Südpazifik konfrontiert sind. Die Menschen auf diesen Fotos, die vor der Küste der Fidschi-Inseln aufgenommen wurden, stehen stellvertretend für die Vielen, die davon bedroht sind, ihr Zuhause, ihr Land und ihre Lebensgrundlage zu verlieren, wenn das Wasser steigt.

Die Bilder – alle tauchend mit der Kamera unter Wasser aufgenommen – sind von eindringlicher Schönheit. Doch über die unmittelbare visuelle Wirkung hinaus, gehen Brandts Aufnahmen tiefer: Wie sind wir an diesen Punkt gekommen? Was bringt die Zukunft für die Menschen der Pazifikinseln und anderer Küstenregionen unserer Erde? Können wir den Schaden mindern oder gar abwenden? Brandts empathische und zugleich kraftvolle Porträts verleihen dem oft abstrakten Konzept des Klimawandels Greifbarkeit und erinnern daran, dass hinter jeder Statistik über den steigenden Meeresspiegel eine menschliche Geschichte steht.

NICK BRANDT (*1964, London) studierte Malerei und Film an der St. Martin's School of Art in London. Im Jahr 1992 zog er nach Kalifornien, wo er auch heute noch lebt. Seit 2001 dokumentiert er die zerstörerischen Auswirkungen, die der Mensch auf die Natur und damit auch auf sich selbst hat. Das erste Kapitel von *The Day May Break* wurde 2020 in Simbabwe und Kenia aufgenommen. Kapitel zwei entstand 2022 in Bolivien. Mit dem dritten Kapitel führt Brandt Farbe in die Serie ein und verstärkt damit die allumfassende Kraft des Wassers.



Nick Brandt

SINK / RISE
The Day May Break – Chapter Three

HERAUSGEGEBEN VON Nadine Barth
TEXT VON Nick Brandt, Zoë Lescaze
GESTALTET VON Julia Wagner

Englisch
116 S. • 65 Abb. • 30,5 x 32,5 cm • Hardcover mit Schutzumschlag
€ 58,00, € 60,00 [AT]
Januar 2024



WEITERE BÜCHER DES KÜNSTLERS

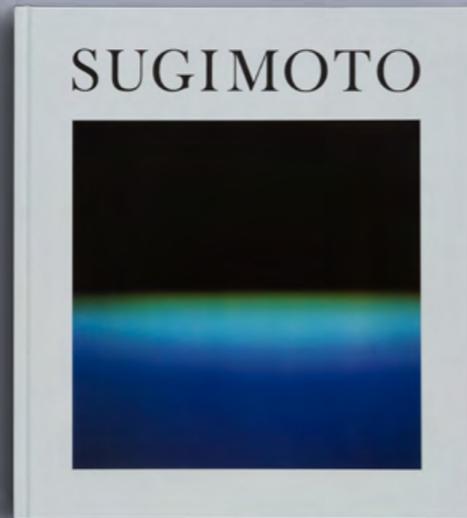
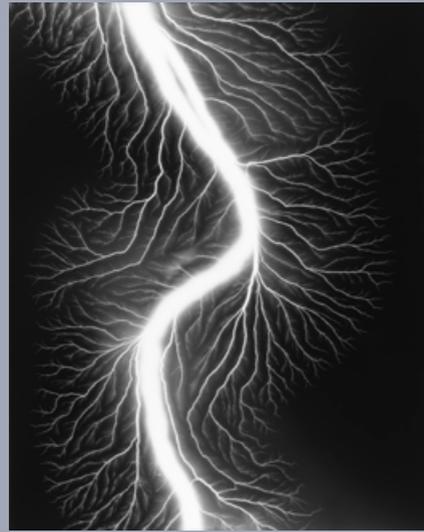


Nick Brandt
The Day
May Break –
Chapter One
978-3-7757-5089-9
€ 54,00



Nick Brandt
The Day
May Break –
Chapter Two
978-3-7757-5429-3
€ 58,00

Highlights FOTOGRAFIE



Hiroshi Sugimoto
Time Machine

Englisch • 216 S.
€ 48,00 [D], € 50,00 [AT]
978-3-7757-5532-0

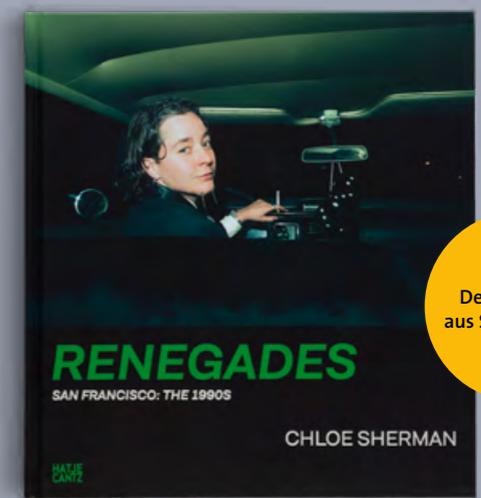


Alle Werkserien
des Großmeisters
der konzeptuellen
Fotografie



Anastasia Samoylova
Image Cities

Englisch • 168 S.
€ 50,00 [D], € 52,00 [AT]
978-3-7757-5480-4



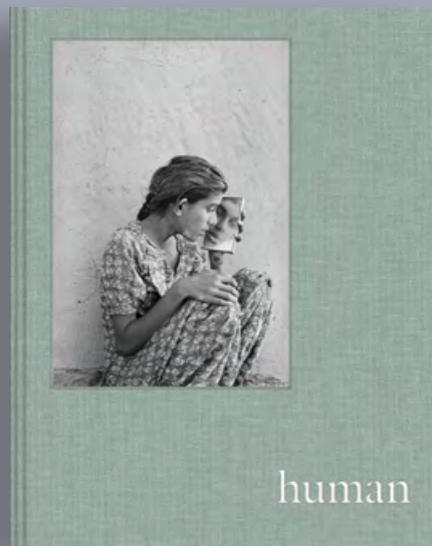
Der Bestseller
aus San Francisco

Chloe Sherman
Renegades

Englisch • 128 S.
€ 40,00 [D], € 42,00 [AT]
978-3-7757-5517-7



»Ihre Bilder scheinen vor Lebens-
freude, Coolness und Sexyyness
fast aus den Rahmen zu springen.«
TAGESSPIEGEL

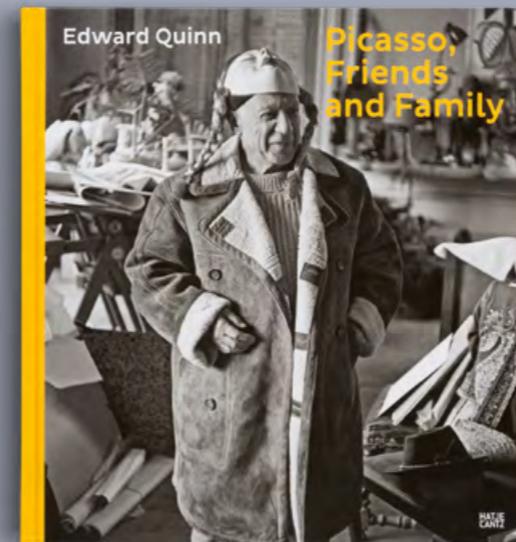


Prix Pictet
Human

Englisch • 144 S.
€ 50,00 [D], € 52,00 [AT]
978-3-7757-5561-0



Große
internationale
Ausstellungs-
tournee



**Picasso, Friends
and Family**

Englisch • 232 S.
€ 38,00 [D], € 40,00 [AT]
978-3-7757-5501-6



Picasso privat:
Zahlreiche nie zuvor
veröffentlichte Fotos





Auch auf Englisch und Französisch erhältlich

World Press Photo Yearbook 2023

Deutsch • 240 S.
€ 29,50 [D], € 32,00 [AT]
978-3-7757-5434-7



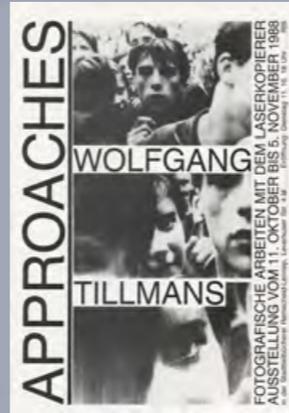
»Die in diesem Fotoband gezeigte Welt umfasst Vieles, was man sich als Durchschnitts-Nachrichtennutzer selten vor Augen führt. Deshalb ist das Buch wichtig.«

NDR KULTUR



Wolfgang Tillmans Reader

Deutsch • 352 S.
€ 40,00 [D], € 42,00 [AT]
978-3-7757-5323-4



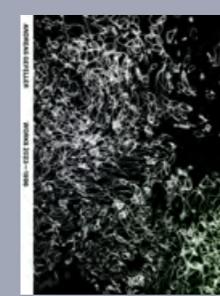
Approaches

Die Texte und Gedanken des Künstlers



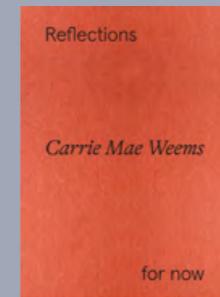
Brigitte Lustenberger
An Apparition of Memory

Englisch, Französisch, Deutsch • 208 S.
€ 64,00 [D], € 68,00 [AT]
978-3-7757-5548-1



Andreas Gefeller
Works 2023–1996

Deutsch, Englisch • 224 S.
€ 48,00 [D], € 50,00 [AT]
978-3-7757-5464-4



Carrie Mae Weems
Reflections for now

Englisch • 176 S.
€ 30,00 [D], € 32,00 [AT]
978-3-7757-5555-9



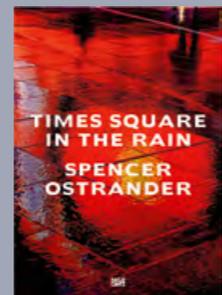
Kris Graves

Englisch • 174 S.
€ 82,00 [D], € 85,00 [AT]
978-3-7757-5477-4



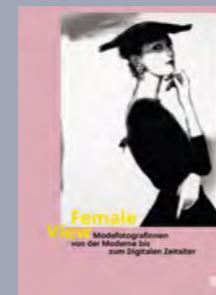
Erwin Olaf
Strange Beauty

Englisch • 240 S.
€ 44,00 [D], € 46,00 [AT]
978-3-7757-4921-3



Spencer Ostrander
Times Square in the Rain

Englisch • 128 S.
Mit einem Vorwort von Siri Hustvedt
€ 48,00 [D], € 54,00 [AT]
978-3-7757-5305-0



Female View
Modelfotografinnen von der Moderne bis zum Digitalen Zeitalter

Deutsch • 192 S.
€ 44,00 [D], € 46,00 [AT]
978-3-7757-5232-9



Charlotte March
Fotografin

Deutsch, Englisch • 192 S.
€ 54,00 [D], € 56,00 [AT]
978-3-7757-5318-0



Tom Hegen

Englisch • 288 S.
€ 78,00 [D], € 82,00 [AT]
978-3-7757-5403-3



Elizaveta Porodina
UN/MASKED

Englisch • 160 S.
€ 48,00 [D], € 54,00 [AT]
978-3-7757-5246-6



Sibylle Bergemann
Stadt Land Hund.
Photographs 1966–2010

Deutsch, Englisch • 264 S.
€ 48,00 [D], € 54,00 [AT]
978-3-7757-5207-7



Christina Glanz
„Ich würde sofort wieder in die Kohle gehen...“

Deutsch, Englisch • 160 S.
€ 44,00 [D], € 46,00 [AT]
978-3-7757-5549-8



Fred Herzog
Modern Color

English • 320 pp.
€ 40,00 [D], € 42,00 [AT]
978-3-7757-4181-0



11. Auflage – 45.000 verkaufte Exemplare!!



Black Masculinities
creating emotive utopias through photography

Englisch • 320 S.
€ 40,00 [D], € 42,00 [AT]
978-3-7757-5519-1



Mondrian and Photography
Picturing the Artist and His Work

Englisch • 368 S.
€ 58,00 [D], € 64,00 [AT]
978-3-7757-5400-2



Schule des Augenblicks
Fotografien von Talbot bis Ruff

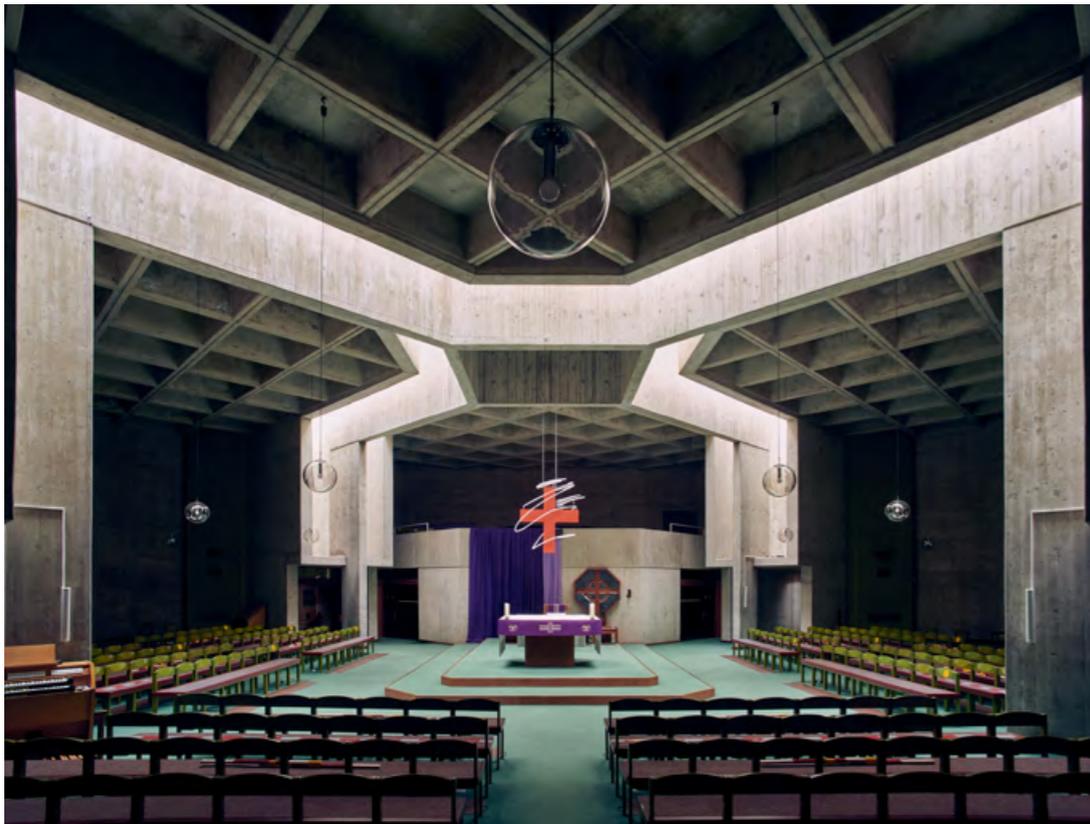
Deutsch, 440 Seiten
€ 15,00 [D], € 15,00 [AT]
978-3-7757-4861-2



Jetzt nur € 15,00 statt € 34,00-

ARCHITEKTUR & DESIGN



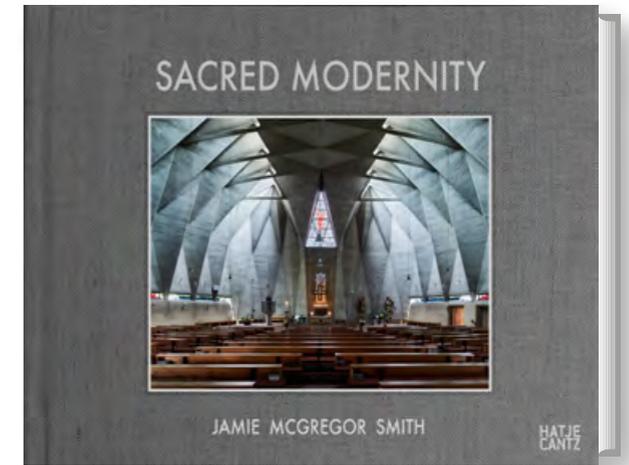


EINE FOTOGRAFISCHE PILGERREISE

- Europas Sakralarchitektur der Nachkriegsmoderne
- Wiederentdeckung dieser einzigartigen Architektur
- Über 50 beeindruckende Kirchenbauten in Österreich, Italien, der Schweiz und England

Sacred Modernity versammelt Kirchenbauten der europäischen Nachkriegsmoderne. Angespornt durch die Reformimpulse des Zweiten Vatikanischen Konzils in den frühen 1960er-Jahren, war dies eine Zeit der Suche nach einer architektonischen Formensprache, die zum Ausdruck bringen sollte, dass die katholische Kirche sich als Teil der Moderne verstand. Das Ergebnis ist ein spannungsvoller Antagonismus zwischen kühlem Minimalismus und neuen Grundrissen, die die Gemeinde selbst in den Mittelpunkt rückten. Kühn, unerhört und provokativ für ihre Zeit, löst diese Ästhetik zwischen Brutalismus und strukturellem Expressionismus noch heute heftige Debatten zwischen Modernisten und Traditionalisten aus. Ein halbes Jahrhundert später zeigt Jamie McGregor Smiths fotografische Studie, dass diese Zukunftsvisionen aus der Vergangenheit bis heute nichts von ihrer visionären Kraft verloren haben und mit ihren futuristisch, ungewohnten Formen nach wie vor zu den einzigartigsten architektonischen Skulpturen im öffentlichen Raum gehören.

JAMIE MCGREGOR SMITH (*1982, Weymouth, UK) studierte Fotografie an der Staffordshire University und begann sein dokumentarisches Arbeiten inspiriert von der amerikanischen New-Topographic-Bewegung mit Reportagen über die stillgelegte Töpferindustrie in den britischen Midlands, den Zusammenbruch der Automobilindustrie in Detroit oder die verlassenen Olympiastadien in Athen. Seine Fotos wurden ua. in der *New York Times*, *The Guardian*, *Financial Times*, *Wallpaper**, *Architectural Digest* und *Vanity Fair* veröffentlicht.



Sacred Modernity

The Holy Embrace of Modernist Architecture

FOTOS VON Jamie McGregor Smith
 TEXTE VON Ivica Brnić, Jonathan Meades, Jamie McGregor Smith

Englisch
 ca. 200 S. • 100 Abb. • 31 x 23 cm • Hardcover mit Leineneinband
 € 54,00 [D], € 56,00 [AT]
 März 2024



978-3-7757-5646-4
 WG 584





On Architecture and Greenwashing

The Political Economy of Space Vol. 01

HERAUSGEGEBEN VON Charlotte Malterre-Barthes
TEXTE VON Marc Angéil und Cary Siress, Tom Carruthers und Jennifer Newsom, Meriem Chabani, Architecture Climate Action Network
GESTALTET VON Fernanda Tellez Velasco

Englisch
136 S. • 20 Abb. • 10,7 x 17,8 cm • Broschur
€ 18,00 [D], € 19,00 [AT]
März 2024



Kann das Bauen mit seiner intensiven Nutzung von Ressourcen überhaupt jemals nachhaltig sein? Der Druck auf die Branche, sich mit den verursachten Schäden zu befassen, nimmt zu und es stellt sich die Frage, ob echte Nachhaltigkeit in Architektur und Planung möglich ist. Wie können sich Architekt*innen und Designer*innen jenseits der Unzulänglichkeiten eines vereinfachenden universalistischen Verständnisses von Nachhaltigkeit positionieren, wenn der Begriff durch institutionalisiertes und kommerzielles Greenwashing ausgehöhlt wird? Wie können revolutionäre und verantwortungsvolle Bauweisen aussehen? Kann eine kritische Auseinandersetzung mit Technologie auf dem Weg zu einem grünen Kapitalismus helfen?

On Architecture and Greenwashing ist der erste Band einer neuen Reihe des RIOT – Research and Innovation On Territory, einem Lehr- und Forschungslabor an der Eidgenössischen Technischen Hochschule (EPFL) und präsentiert einen Querschnitt von Positionen zur Architektur und ihren politischen Ökonomien, die Wege zur Kurskorrektur aufzeigen – jenseits von Greenwashing.



DELUS The Journal of the Institute of Landscape and Urban Studies Issue 0

HERAUSGEGEBEN VON Johanna Just, Sara Frikech
TEXTE VON Christina Gruber, Sandra Jasper, Institute for Postnatural Studies, Federico Pérez Villoro, Luiza Prado de O. Martins, Karin Reisinger
GESTALTET VON Studio Folder

Englisch
80 S. • 61 Abb. • 20 x 24 cm • Freirückenbroschur
€ 24,00 [D], € 25,00 [AT]
lieferbar



Diese Pilotausgabe der 2022 vom Institut für Landschaft und Urbane Studien (LUS) der ETH Zürich gegründeten, jährlich erscheinenden Zeitschrift bietet eine Reihe unterschiedlicher Einsichten und Richtungen zu landschaftlichen und urbanen Fragen.

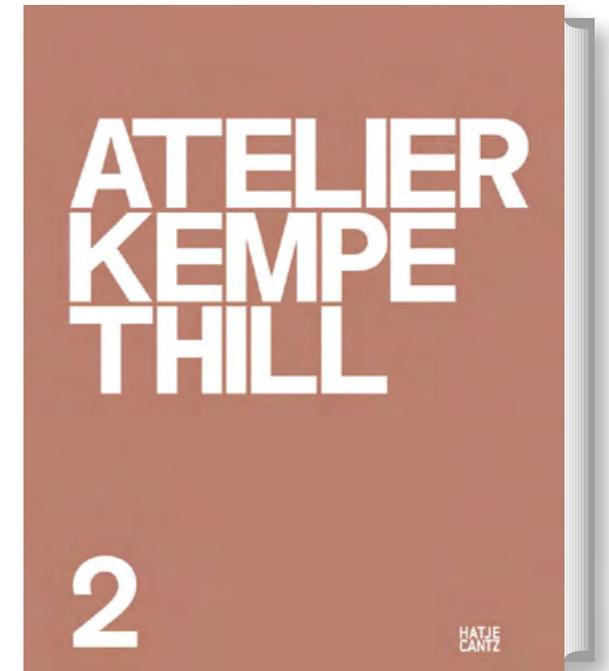
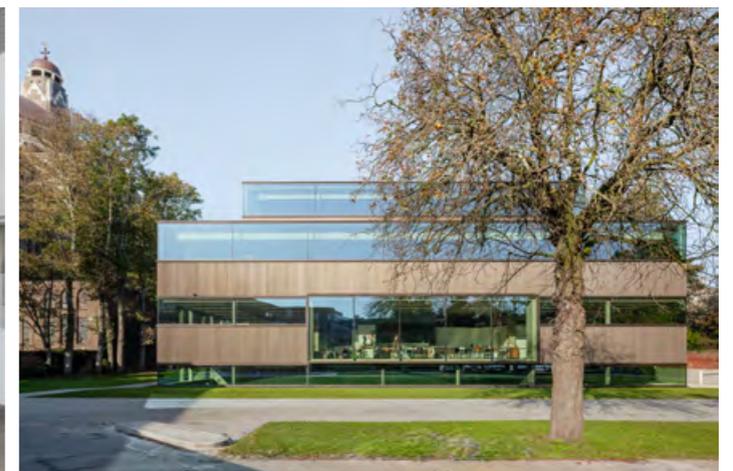
Die Beiträge reichen von der Enträtselung der Geschichte der Beziehungen zwischen Land und Körper durch Rezepte mit Luiza Prado de O. Martins über die Suche nach lebenden Fossilien und ihren mythischen Gegenstücken mit Christina Gruber, die Arbeit mit Gemeinschaften zur Untersuchung extraktiver Umgebungen mit Karin Reisinger, die Erforschung postnatürlicher Ästhetik mit dem Institute for Postnatural Studies bis hin zur Aufzeichnung akustischer Ödlandschaften mit Sandra Jasper und der Entwicklung spekulativer Lehrpläne zur Förderung übersehener Handlungs- und Wissensformen mit Federico Pérez Villoro. In diesen Beiträgen geht es um die komplexen Verflechtungen zwischen Menschen, Nicht-Menschen und ihrer Umwelt über Zeit und Raum hinweg.

FLEXIBLE INHALTE – ZEITLOSE FORM

- Monographie des gesellschaftlich engagierten Studios
- Minimalistische und innovative Entwürfe für Wohn- und öffentliche Bauten
- Neubau, Transformation und Denkmalpflege

Atelier Kempe Thill sind für ihre innovativen und minimalistischen Entwürfe in Architektur und Städtebau bekannt. Mit ausgefeilten Raumsystemen und einer unkonventionellen Verwendung von Materialien versuchen die Architekten, möglichst resiliente und kostengünstige Lösungen zu finden. Für diese Balance zwischen Gebäuden, die für verschiedene Nutzungen offen sind und sich zugleich durch besondere Entwürfe auszeichnen, haben sie schon in ihrem 2004 veröffentlichten Manifest den Begriff der »Spezifischen Neutralität« geprägt. Vor dem Hintergrund der aktuellen Klima- und Wirtschaftskrise und der daraus resultierenden sich schnell verändernden Nachfrage nach Räumen und deren Nutzung ist dieser Ansatz aktueller denn je. Die beiden Architekten stellen in ihrer zweiten Monografie 23 Projekte aus den letzten 12 Jahren vor, die durch thematische Essays der Autoren und von namhaften Expert*innen aus dem Bereich der Architektur abgerundet werden.

ATELIER KEMPE THILL wurde 2000 von den deutschen Architekten André Kempe (*1968) und Oliver Thill (*1971) in Rotterdam gegründet, die auch in Forschung und Lehre tätig sind und aktuell eine Professur an der Leibniz Universität Hannover innehaben. Angefangen mit kollektivem Wohnungsbau und kleinen Aufträgen für öffentliche Gebäude hat sich das Portfolio des Büros um große Renovierungs-, Infrastruktur- und Stadtplanungsprojekte erweitert. Das Büro hat heute mehr als 30 Mitarbeitende.



Atelier Kempe Thill 2

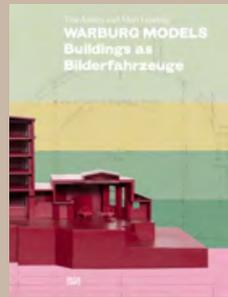
HERAUSGEGEBEN VON André Kempe, Oliver Thill
TEXTE VON Roberto Gargiani, Kaye Geipel, André Kempe, Eric Lapierre, Andreas Ruby, Oliver Thill, Christophe Van Gerrewey
INTERVIEW MIT Manfred Zumpe
GESTALTET VON Heimann + Schwantes

Deutsch, Englisch
432 S. • ca. 740 Abb. • 24,7 x 30,7 cm • Hardcover
€ 68,00 [D], € 72,00 [AT]
Mai 2024 [BEREITS ANGEKÜNDIGT]



Highlights

ARCHITEKTUR & DESIGN



Warburg Models
Buildings as Bilderfahrzeuge

Englisch • 112 S.
€ 28,00 [D], € 29,00 [AT]
978-3-7757-5520-77



Schön hier.
Architektur auf dem Land

Deutsch • 336 S.
€ 40,00 [D], € 42,00 [AT]
978-3-7757-5150-6



gmp · Architekten von Gerkan, Marg und Partner
Architecture 2015 – 19

Deutsch, Englisch • 432 S.
€ 64,00 [D], € 66,00 [AT]
978-3-7757-5489-7



Exceptional Homes since 1864
The Classic Style of Ralf Schmitz
– Vol. 2

Deutsch, Englisch • 176 S.
€ 50,00 [D], € 56,00 [AT]
978-3-7757-5389-0



Arne Jacobsen. Room 606
Architektur und Design für das SAS House

Deutsch • 336 S.
€ 60,00 [D], € 62,00 [AT]
978-3-7757-5556-6



Ein Mikro-
kosmos der
Design-
geschichte



Textil Design aus Italien
Farben, Muster, Mode

Deutsch • 224 S.
€ 48,00 [D], € 50,00 [AT]
978-3-7757-5499-67



Frauen in der Architektur
Rückblicke, Positionen, Ausblicke

Deutsch • 216 S.
€ 48,00 [D], € 54,00 [AT]
978-3-7757-4868-1



Upgrade
Making Things Better

Englisch • 512 S.
€ 44,00 [D], € 44,00 [AT]
978-3-7757-5334-0



Nachhaltige
und kreative
Ideen für jede
Reparatur



Watercolors
by Finn Juhl

Englisch • 190 S.
€ 39,80 [D], € 40,90 [AT]
978-3-7757-4209-2



Made in Italy:
von Gio Ponti
bis Gucci,
von Munari
bis Versace!



Im Tempel des Ich
Das Künstlerhaus als
Gesamtkunstwerk

Deutsch • 376 S.
€ 50,00 [D], € 51,40 [AT]
978-3-7757-5186-5



Monobloc

Deutsch • 192 S.
€ 25,00 [D], € 26,00 [AT]
978-3-7757-5187-2



**101 danish
design icons**

Englisch • 464 S.
€ 39,80 [D], € 40,90 [AT]
978-3-7757-4212-2



»Die Bibel
des dänischen
Designs«
FÜR SIE

Covermotiv: Kehinde Wiley, *The Prelude (Ibrahima Ndiaye and El Hadji Malick Gueye)*, 2021, 387,2 x 305 cm, © Kehinde Wiley, Image courtesy of Rennie Collection, Vancouver.

Rückseite: Ruth Orkin © Orkin/Engel Film und Photo Archive und VG Bild-Kunst, Bonn, 2023

2–3: Caspar David Friedrich, *Berglandschaft in Böhmen*, um 1830, Öl auf Leinwand, 48,8 x 35 cm, Hamburger Kunsthalle, erworben 1904, Inv. Nr.: HK-1052, Sammlung: 19. Jahrhundert © Hamburger Kunsthalle / bpk. Foto: Elke Walford

4: Caspar David Friedrich, *Wanderer über dem Nebelmeer*, um 1817, Öl auf Leinwand, 74,8 x 94,8 cm, Hamburger Kunsthalle, Dauerleihgabe der Stiftung Hamburger Kunstsammlungen, erworben 1970, Inv. Nr.: HK-5161, Sammlung: 19. Jahrhundert. ©SHK/ Hamburger Kunsthalle / bpk. Foto: Elke Walford

6: Jeff Wall, *The Thinker*, 1986, Transparency in lightbox, 211 x 229 cm. © Jeff Wall

Jeff Wall, *Morning Cleaning, Mies van der Rohe Foundation, Barcelona*, 1999, Transparency in lightbox 187 x 356 cm. © Jeff Wall

8: Louis Armstrong blickt durch den Bühnenvorhang des Berliner Friedrichstadt-Palastes bei seinem Konzert am 20.3.1965, Sammlung Berliner Verlag / Archiv. Foto / Photo: Helmut Raddatz © DDR Fotoerbe / Helmut Raddatz

10: Heda, Willem Claesz, *Ein Frühstück mit einer Brombeerpastete*, 1631, Öl auf Eichenholz, 54 x 82 cm. Staatliche Kunstsammlungen Dresden, Gemäldegalerie Alte Meister, Gal.-Nr. 137. Foto: Elke Estel/ Hans-Peter Klut

Adriaen van Utrecht, *Großes Stillleben mit Hund und Katze*, 1647, Öl auf Leinwand, 184 x 227 cm. Staatliche Kunstsammlungen Dresden, Gemäldegalerie Alte Meister, Gal.-Nr. 1208. Foto: Foto: Elke Estel

13: Hoda Kashiha, *Purple is healing the wound between sword and neck*, 2022 Acryl auf Leinwand, Courtesy of the artist and Galerie Nathalie Obadia Paris/ Brussels, © We Document Art

14: Käthe Kollwitz, *Zwei Studien einer Arbeiterfrau*, 1910, schwarze Kreide auf geripptem Büttenpapier, 62,4 x 48 cm, Sammlung David Lachenmann. Foto: Sammlung David Lachenmann

15: Käthe Kollwitz, *Frau mit Sense*, Verworfenene zweite Fassung des dritten Blattes aus dem Zyklus *Bauernkrieg*, 1905, Kaltnadel, Schmirgel und Vernis mou mit Durchdruck von Stoff, mit Pinsel und Feder in schwarzer Tusche überarbeitet, auf Velinpapier (Kupferdruckpapier), 37,4 x 23,4 cm (Platte), 37,5 x 23,7 cm (Blatt), Käthe Kollwitz Museum Köln, Foto: Kölner Kollwitz Sammlung © Käthe Kollwitz Museum Köln

16: Lars Eidinger, *Budapest*, 2022; *Paris*, 2022; und *Peking*, 2013 (von links oben) © Lars Eidinger

18: Rudolf Dischinger, *Bovari Winterstein*, 1928, Courtesy Nachlass R. Dischinger / Galerie Schlichtenmaier, Stuttgart
Nini und Carry Hess, *Ohne Titel* (Constanze Menz), Berlinische Galerie –Landesmuseum für moderne Kunst, Fotografie und Architektur, Berlin

Otto Dix, *Bildnis der Journalistin Sylvia von Harden*, 1926, Centre Georges Pompidou, Musée national d'art moderne / Centre de création industrielle, Paris

Rudolf Schlichter, *Hausvogteiplatz*, um 1926, Sammlung Christina und Volker Huber, Offenbach am Main, © Viola Roehr v. Alvensleben, München

20: Robert Longo, *Untitled (Insurrection at the U.S. Capitol; January 6, 2021; Based on a*

photograph by Mark Peterson), 2021. Kohle auf Papier, 235 x 340,4 cm. Foto: courtesy of the artist

Robert Longo, *Untitled (Raft at Sea)*, 2016–2017. Kohle auf Papier, 355,6 x 713,7 cm. Foto: courtesy of the artist

28–29: Ausstellung Europäische Avantgarde, Römer, Frankfurt am Main, 1963 © Hartmut Rekort, Hamburg

30: Covermotiv: Egle Budvytytė in Zusammenarbeit mit Marija Olsauskaitė und Julija Lukas Steponaitytė, *Songs from the Compost: Mutating Bodies, Imploding Stars*, 2020 (Filmstill), Courtesy of the artists

Wenzel Hablik, *Freitragende Kuppel mit fünf Bergspitzen als Basis*, 1918/23/24, Öl auf Leinwand, 166 x 191 cm, Wenzel-Hablik-Stiftung, Itzehoe. Fotocredit: Wenzel-Hablik-Stiftung, Itzehoe

31: LaTurbo Avedon, *Permanent Sunset*, 2020–fortlaufend, Video, Courtesy of the artist.

The Institute of Queer Ecology, *H.O.R.I.Z.O.N. (Habitat One: Regenerative Interactive Zone of Nurture)*, 2021, Videospiel. Courtesy of the artists. Konzept & Produktion: Nicolas Baird, Raphaëlle Cormier, Ceci Moss, Lee Pivnik, Jake Sillen; 3D Modelling & Sound Design: Valerie Caputo; Soundtrack: Mechatok. Commissioned by the Solomon R. Guggenheim Museum, New York, as a form of public programming for Countryside, The Future.

32: Otto Piene, Atelier Gladbacher Straße in Düsseldorf, 1966. © Maren Heyne

Heinz Mack, *ZERO (Circles)*, ohne Datum, Papiercollage und schwarzer Filzstift auf weißem Karton. Vorlass Heinz Mack, Inv.-Nr. mkp.ZERO.1.IV.31, ZERO foundation, Düsseldorf, Foto:

Melanie Stegemann © ZERO foundation, Düsseldorf

Reiner Ruthenbeck, Zero-Fest, *ZERO Mädchen mit Ballons*,1962, Silbergelatineabzug

Foto: Reiner Ruthenbeck, Künstler_innen-archiv, Stiftung Kunstfonds ©VG Bild-Kunst, Bonn

35: Pedro Wirz, Installationsansicht von *Verwachsen*, 2019, Galerie Nagel Draxler, Berlin. Foto: Simon Vogel

Pedro Wirz, Installationsansicht von *Environmental Hangover*, Kunsthalle Basel 2022. Foto: Philipp Hänger

36: Scarlett Hooft Graafland, *Lemonade Igloo*, 2007. Digitaler C-Print, 60 x 75 cm. Miriam and Ira D. Wallach Division of Art, Prints and Photographs, Photography Collection, The New York Public Library Astor, Lenox and Tilden Foundations © Scarlett Hooft Graafland

Sir Allen William Young *Fantastic Appearance of the Pack from The Two Voyages of the Pandora*; in 1875 and 1876 (London, E. Stanford, 1879). Woodcut, 25.4 x 17,7 cm. General Research Division, The New York Public Library Astor, Lenox and Tilden Foundations

Deutsche Nordpolar-Expedition, Die Zweite Deutsche Nordpolarfahrt in den Jahren 1869 und 1870 (Leipzig: A. Brockhaus, 1873). Lithograph, 24,1 x 17,7 cm. General Research Division, The New York Public Library Astor, Lenox and Tilden Foundations

38: Idris Khan, *every...Bernd and Hilla Becher Prison Type Gasholder*, 2004. Digitaler C-Print auf Aluminium, Triptychon, 203,2 x 165,1 cm. Foto: I&A Art Ltd

Idris Khan, *every...Bernd and Hilla Becher Spherical Type Gasholder*, 2004. Digitaler C-Print auf Aluminium, Triptychon, 203,2 x 165,1 cm. Foto: I&A Art Ltd

Idris Khan, *Lost Happiness*, 2019. Digitaler C-Print auf Aluminium, gerahmt: 250,9 x 192,8 x 7,6 cm, Druck: 237,9 x 180 cm. Foto: I&A Art Ltd

Idris Khan, *BD (piece in production) Adagio in Blue*, 2022 (als Referenz), Öl auf Leinwand und wasserbasierte Tinte auf Papier, Collage auf Alu-Dibond, 220 x 185 cm. Foto: Stephen White & Co

39: Ugo Rondinone, Installationsansicht. Foto: Stefan Altenburger. Image courtesy Studio Rondinone (alle 3 Bilder)

40: Miron Schmückle, *FLOAT I*, 2021. Aquarell, Farbtusche und Polychromos Farbstifte auf Malkarton (Hadern), 80 x 125 cm. Privatsammlung, Karlsruhe. © 2023 Miron Schmückle und VG Bild-Kunst, Bonn

Miron Schmückle, *FLESH FOR FANTASY*, 2022. Aquarell, Farbtusche, Steinpigmente, Polychromos Farbstifte und matter Grafit auf Malkarton (Hadern), 190 x 310 cm. © 2023 Miron Schmückle und VG Bild-Kunst, Bonn

41: Christiane Löhrt, *Kleine Dreierkuppel*, 2018, Grassängel, 14 x 13 x 13 cm Foto & Courtesy: Archivio fotografico Tucci Russo Studio per l'Arte Contemporanea, © VG Bild-Kunst, Bonn 2023

Christiane Löhrt, *Kleine Säulen*, 2009, Distelsamen, Nadeln, 4,3 x Ø 1,5 cm; 4,8 x Ø 1,5 cm; 4 x Ø 1,2 cm, Foto: Fernando Alvira, © VG Bild-Kunst, Bonn 2023
Haarkissen, 2022

Christiane Löhrt, *Haarkissen*, 2022, Katzenhaare, Pflanzensamen, 8 x 8 x 1 cm, Courtesy of the artist, Foto: David Ertl, © VG Bild-Kunst, Bonn 2023

42: Sofie Dawo, ohne Titel, ohne Jahr, Arbeit auf Papier, 37,5 x 20,5 cm. Foto: © Jochum Rodgers

Sofie Dawo, ohne Titel, 1979, Behang VIII, Baumwolle, Wolle, Nylonfaden, 140 x 115 cm. Foto: © Jochum Rodgers

Sofie Dawo, ohne Titel, ca. 1965, Wolle, Baumwolle, Knüpftechnik im türkischen Knoten, 112 x 13 cm. Foto: © Jochum Rodgers

Sofie Dawo, ohne Titel, 1965, Wandbehang, Wolle gewebt, Metallgestänge, 250 x 140 cm. Foto: © Jochum Rodgers

45: Otti Berger am Zeichentisch, ca. 1933. © Bauhaus-Archiv Berlin

Lea Lublin: Penetración / Expulsión and Phalus Mobilis (del Fluvio Subtunal), 1970 Opening im Haus der Kunst, 2023 Foto: Milena Wojhan

50: Leonardo da Vinci, *Die Dame mit dem Hermelin*, ca. 1473–1536, © 2017 RMN-Grand Palais (musée du Louvre) / Stéphane Marechalle

Félix Vallotton, *Das Bad am Sommerabend*, 1892/93, Quelle: Wikimedia Commons

Paul Cezanne, *Der Knabe mit der roten Weste*, 1888–1890, Quelle: Wikimedia Commons

51: Ausstellungsansicht *Caspar David Friedrich*, Zyklus *Kunst um 1800*, Hamburger Kunsthalle, 14.9 – 3.11.1974. Foto: Matthias du Vinage, Museum der Arbeit, Hamburg

Saalzettel der Ausstellung *Goya – Das Zeitalter der Revolutionen*. 1789–1830, Zyklus *Kunst um 1800*, Hamburger Kunsthalle, 17.10.1980 – 4.1.1981. Archiv der Herausgeber*innen

Aufbau der Ausstellung *Goya – Das Zeitalter der Revolutionen*. 1789–1830, Zyklus *Kunst um 1800*, Hamburger Kunsthalle, 17.10.1980 – 4.1.1981. Historisches Archiv der Hamburger Kunsthalle (HAHK), Foto: Elke Walford

52: Sanyu, *Six Horses*, 1932, Öl auf Leinwand,140 x 140 cm, signiert rechts unten.

Sanyu, *Goldfish*, 1945/1948, Öl auf Leinwand, 73,5 x 50 cm, signiert rechts unten.

Sanyu, *Two Standing Nudes*, 1929/1932, Öl auf Leinwand, 73 x 50 cm, unsigniert.

54: Herbert Brandl, ohne Titel, 2023, Acryl auf Leinwand, 275 x 275 cm. Foto: © Markus Wörgötter. Courtesy: Galerie nächst St. Stephan Rosemarie Schwarzwälder

57: John Sanborn, Kit Fitzgerald, *A Tribute to Nam June Paik*, 1982, Videostill. © Courtesy John Sanborn

John Sanborn, Robert Ashley, *Perfect Lives (Private Parts)*, 1983, Videostill. © Courtesy John Sanborn

John Sanborn, *NONSELF*, 2019, Videostill. © Courtesy John Sanborn

71: Niko Pirosmani, *Die Schauspielerin Margarita*, Öl auf Wachstuch, 115,9 x 94 cm, The Collection of Shalva Amiranashvili Museum of Fine Arts of Georgia © Infinitart Foundation

Niko Pirosmani, *Giraffe*, Öl auf Wachstuch, 137,4 x 111,7 cm, The Collection of Shalva Amiranashvili Museum of Fine Arts of Georgia © Infinitart Foundation. Foto: Roberto Bigano

74–77: Ruth Orkin © Orkin/Engel Film und Photo Archive und VG Bild-Kunst, Bonn, 2023

78: Hans Peter Klausner, Lucia Moholy, Zollikon, 1972. Digitized archival negative. Fotostiftung Schweiz, Winterthur. © Hans Peter Klausner / Fotostiftung Schweiz

79: © Frank van Beek, ANP.

80: © Markus Jokela

81: Mark Forbes, *Soap & Suds*, 2020 / *Nightglow*, 2023 / *Childhood*, 2020 (von links nach rechts) © Mark Forbes

82: Nick Brandt, *Ben and his father Viti*, Fiji, 2023, 20,32 x 25,4 cm. © Nick Brandt

83: Hiroshi Sugimoto, *Lightning Fields* 225, 2009 © Hiroshi Sugimoto, courtesy of the artist

85: Wolfgang Tillmans, Ausstellungsplakat für *Approaches*, Stadtteilbücherei Remscheid-Lennep, Remscheid, Deutschland, 1988

88–89: Jamie McGregor Smith, L'Église Saint-Nicolas, Heremence, Switzerland, Walter Maria Förderer, 1967-1971. © Jamie McGregor Smith

90: Jamie McGregor Smith, Kościół św. Dominika, Poland, Władysław Pienkowski, 1985-1994. © Jamie McGregor Smith

Jamie McGregor Smith, Heilig-Kreuz-Kirche, Vienna, Austria. Hannes Lintl, 1971–1975. © Jamie McGregor Smith

91: Jamie McGregor Smith, L'Église Saint-Nicolas, Heremence, Switzerland, Walter Maria Förderer, 1967–1971, #2. © Jamie McGregor Smith

Santuario della Beata Vergine della Consolazione, San Marino, Giovanni Michelucci, 1964–1967. © Jamie McGregor Smith

Tempio Mariano di Monte Grisa, Trieste, Italy, Antonio Guacci, 1963–1965. © Jamie McGregor Smith

92: Infrabel Academy, Brüssel, Belgien. © Ulrich Schwarz, Berlin

Karel de Grote University of Applied Sciences and Arts, Antwerpen, Belgien. © Ulrich Schwarz, Berlin

Hatje Cantz Verlag

Mommsenstraße 27

10629 Berlin

Deutschland

Tel. +49 30 3464678-00

sales@hatjecantz.de

www.hatjecantz.de

Vertrieb

HEAD OF SALES

Claudia Squara

Tel. +49 30 3464678-31

claudia.squara@hatjecantz.de

HEAD OF SERVICES AND LOGISTICS

Elisabeth Pagel

Tel. +49 30 3464678-20

elisabeth.pagel@hatjecantz.de

HEAD OF DIGITAL SALES & STRATEGIES

Stefanie Hanneken

Tel. +49 30 3464678-21

stefanie.hanneken@hatjecantz.de

INTERNATIONAL SALES MANAGER

Yannick Schütte

Tel. +49-30-3464678-32

yannick.schuette@hatjecantz.de

EDITION HATJE CANTZ & SALES

Sabine Jenske

sabine.jenske@hatjecantz.de

Presse

Tel. +49 (0)30 3464678-19

presse@hatjecantz.de

Preisänderungen, Lieferbarkeit

und Irrtümer vorbehalten.

Redaktionsschluss: 27.9.2023

Falls Sie keine weitere Zusendung des

Katalogs wünschen, informieren Sie

uns bitte unter sales@hatjecantz.de



Abonnieren Sie unseren Newsletter

und bleiben Sie auf dem Laufenden

über Neuerscheinungen, aktuelle

Ausstellungen, Presse-Highlights,

Restmengen und vieles mehr.

Auslieferung Deutschland, Österreich

Zeitfracht GmbH

Industriestraße 23

70565 Stuttgart

Deutschland

Bestellungen richten Sie bitte direkt an:

Hanna Lena Beier

Tel. +49 711 78992010

Fax +49 711 78991010

hatjecantz@zeitfracht.de

www.zeitfracht.de

Auslieferung Schweiz

Buchzentrum AG (BZ)

Industriestr. Ost 10

CH-4614 Hägendorf

Bestellungen richten Sie bitte direkt an:

kundendienst@buchzentrum.ch

+41 (0)62 209 26 26

Außendienst

BERLIN / BRANDENBURG /

MECKLENBURG-VORPOMMERN /

SACHSEN / SACHSEN-ANHALT /

THÜRINGEN UND BREMEN /

HAMBURG / NIEDERSACHSEN /

SCHLESWIG-HOLSTEIN

buchart Verlagsvertretungen

Jastrow Seifert Reuter

Office: Cotheniusstraße 4

10407 Berlin

Tel. +49 30 44732180

Fax +49 30 44732181

Showroom: Greifenhagener Straße 15

10437 Berlin

service@buchart.org

NORDRHEIN-WESTFALEN /

RHEINLAND-PFALZ / SAARLAND /

LUXEMBURG / HESSEN

Büro für Bücher

Benedikt Geulen

Meertal 122

41464 Neuss

Tel. +49 2131 1255990

Fax +49 2131 1257944

b.geulen@buero fuerbuecher.de

Ulrike Hölzemann

Dornseifer Str. 67

57223 Kreuztal

Tel. +49 2732 558344

Fax +49 2732 558345

u.hoelzemann@buero fuerbuecher.de

BADEN-WÜRTTEMBERG UND BAYERN

Michael Klein und Nicole Grabert

c/o Vertreterbüro Würzburg

Marianhillstraße 19

97074 Würzburg

Tel. +49 (0)931 17 405

Fax +49 (0)931 17 410

klein@vertreterbuero-wuerzburg.de

grabert@vertreterbuero-wuerzburg.de

ÖSTERREICH

Seth Meyer-Bruhns

Böcklinstraße 26/8

1020 Wien

T



Deutsche Ausgabe
ISBN 978-3-7757-5643-3

**HATJE
CANTZ**
hatjecantz.de